

BEDIENUNGSANLEITUNG

VPC-HD1000EX VPC-HD1000 VPC-HD1000GX

Digitalfilmkamera

Xacti HD



Wichtiger Hinweis

Diese Anleitung erläutert den sicheren Betrieb von VPC-HD1000EX, VPC-HD1000 und VPC-HD1000GX.

Wenn sich Informationen nur auf ein Modell beziehen, sind sie entsprechend gekennzeichnet.

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera sorgfältig durch.
Besonders wichtig ist, dass Sie das separate Heft "SICHERHEITSANLEITUNG" gründlich durchlesen und verstehen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf.

Warnung

UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMEIDEN, DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

FÜR DIE BENUTZER IN AMERIKA

- Dieses Gerät wurde überprüft und dabei wurde festgestellt, dass es den Anforderungen an ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Richtlinien entspricht. Diese Anforderungen wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz gegen Störungen in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät kann Funkfrequenzen erzeugen, verwenden oder abstrahlen und bei unsachgemäßer Installation bzw. Nichtbefolgung der Bedienanweisungen schädliche Funkstörungen verursachen. Es kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei bestimmten Installationen Funkstörungen auftreten. Wird Funk- oder Fernsehempfang durch dieses Gerät gestört, durch Ein- und Ausschalten des Geräts feststellbar, sollten Sie versuchen, diese Störungen mit Hilfe der nachstehenden Maßnahmen zu beheben:
 - · Die Empfangsantenne neu ausrichten oder verlagern.
 - Den Abstand zwischen Gerät und Empfänger vergrößern.
 - Das Gerät an eine Steckdose anschließen, die sich in einem anderen Stromkreis als der Funkempfänger befindet.
 - Den Fachhändler oder einen erfahrenen Funk- und Fernsehtechniker um Rat fragen.
- Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von der verantwortlichen Stelle genehmigt wurden, können den Verlust der Betriebszulassung für dieses Gerät zur Folge haben.

Konformitätserklärung

Modellnummer: VPC-HD1000

Hersteller: SANYO

Verantwortliche Stelle: SANYO FISHER COMPANY

Adresse: 21605 Plummer Street, Chatsworth, California 91311

Telefonnummer: (818) 998-7322

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Für den Betrieb des Geräts gelten die folgenden zwei Bedingungen:

- (1) das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und
- (2) das Gerät muss in der Lage sein, Störungen aufzunehmen, einschließlich Störungen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen können.

FÜR DIE BENUTZER IN KANADA

 Dieses Digitalgerät der Klasse B entspricht den kanadischen Bestimmungen ICES-003.

FÜR DIE BENUTZER IN DER EU



Hinweis:

 Dieses Symbol und Recyclingsystem gelten nur für die EU und haben für die Länder in anderen Teilen der Welt keine Bedeutung.

Ihr SANYO Produkt wurde entworfen und hergestellt aus qualitativ hochwertigen Materialien und Komponenten, die recycelt und wiederverwendet werden können. Dieses Symbol bedeutet, dass elektrische und elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzungsdauer von Hausmüll getrennt entsorgt werden sollen. Bitte entsorgen Sie dieses Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle (Recycling-Hof). In der Europäischen Union gibt es unterschiedliche Sammelsysteme für Elektro- und Elektronikgeräte. Helfen Sie uns bitte, die Umwelt zu erhalten, in der wir leben!

SANYO FISHER Sales (Europe) GmbH

Stahlgruberring 4, D-81829 München, Germany

SANYO Electric Co., Ltd.

1-1, Sanyo-cho, Daito City, Osaka 574-8534, Japan

In dieser Anleitung verwendete Symbole

TIPP Weiterführende Gebrauchsanweisungen oder spezielle

Themen, die Sie beachten sollten.

VORSICHT Punkte, die Ihre besondere Aufmerksamkeit erfordern.

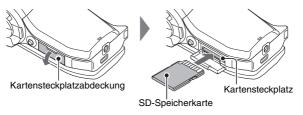
(Seite xx) Nähere Einzelheiten werden auf der angegebenen Seite

erläutert.

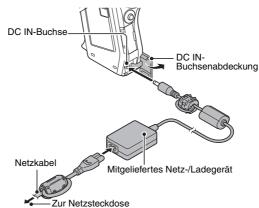
Bei Fragen zum Betrieb der Kamera oder bei Vorliegen von Störungen finden Sie möglicherweise Antworten in den Abschnitten "HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN" (Seite 189) und "FEHLERBEHEBUNG" (Seite 197).

Vorbereiten der Kamera

- 1 Setzen Sie die SD-Speicherkarte ein.
 - Im Lieferumfang Ihrer Kamera ist keine SD-Speicherkarte enthalten. Kaufen Sie eine handelsübliche Karte.
 - In dieser Anleitung wird die SD-Speicherkarte als "Karte" bezeichnet.



2 Schließen Sie das Netz-/Ladegerät an die Kamera an.

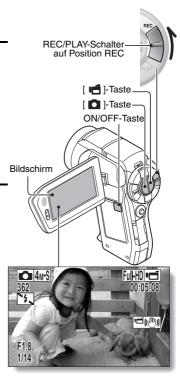


Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probebild aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist

 Sanyo lehnt alle Schadenersatzansprüche für aufgenommene Inhalte etc. ab im Falle fehlgeschlagener Fotografien oder Aufnahmen aufgrund eines möglichen Kamera- oder Kartenfehlers.

Aufnahme

- 1 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf die Position REC.
- 2 Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde, um die Kamera einzuschalten.
 - Wenn der Bildschirm zum Einstellen von Datum und Uhrzeit angezeigt wird, drücken Sie die MENU-Taste 2 Mal, um abzubrechen.
 Zum Einstellen von Datum und Uhrzeit siehe Seite 43.
- 3 Aufnehmen. Aufnahme eines Videoclips:
 - Drücken Sie die []
 Taste, um die Aufnahme eines Videoclips zu starten.
 - Drücken Sie die [] Taste erneut, um die Aufnahme zu beenden Aufnahme eines Fotos:
 - Drücken Sie die [] Taste
 - Ein Einzelbild wird aufgenommen.



Wiedergabe

Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf PLAY.

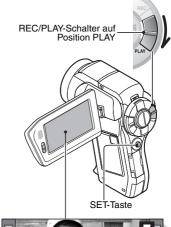
- Die Kamera schaltet in den Wiedergabebildschirm und das eben aufgenommene Bild wird angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das anzuzeigende Bild aufzurufen.

<Videoclip-Wiedergabe>

- Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der linken und rechten Seite des Bildschirms angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste, um mit der Wiedergabe des Videoclips zu beginnen.

<Rückkehr in den Aufnahmemodus>

 Stellen Sie den REC/ PLAY-Schalter auf die Position REC





Videoclip-Muster_

<Beispiel: Nach Aufnahme eines Videoclips>

Wenn Sie die Kamera nicht weiter benutzen möchten...

Drücken Sie die ON/OFF-Taste für wenigstens 1 Sekunde, um die Kamera auszuschalten.

Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows XP)

Mithilfe der mitgelieferten DVD-ROM (Xacti Software DVD) können Sie die aufgenommenen Bilder auf einer DVD speichern. Genauere Informationen über das Xacti Software DVD finden Sie auf Seite 4 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG.

Installieren von Anwendungsprogrammen

- 1 Legen Sie die mitgelieferte DVD-ROM (Xacti Software DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
 - · Das Installationsfenster öffnet sich.
- 2 Klicken Sie auf [Ulead DVD MovieFactory 5 SE] (nachfolgend als "MovieFactory" bezeichnet).
 - Installieren Sie das Anwendungsprogramm, mit dem sich DVDs erstellen lassen (MovieFactory).
 - <Wenn das [Product Activation (Produkt-Aktivierung)]-Fenster erscheint>
 - Micken Sie die Fläche "Get activation code from Internet (Aktivierungs-Code vom Internet herunterladen)" an
 - Geben Sie Ihre Registrations-Informationen ein
 E-mail-Adresse: Ihre gegenwärtige E-mail-Adresse eingeben
 Kennwort: Geben Sie ein Kennwort ein

Seriennummer: Geben Sie die auf dem DVD-ROM-Merkblatt angegebene Seriennummer ein.

<Für registrierte Ulead-Mitglieder>

 Geben Sie Ihre E-mail-Adresse, Ihr Kennwort und die Seriennummer ein, und klicken Sie dann die "Login"-Taste an.

<Für nicht registrierte Ulead-Mitglieder>

- Klicken Sie die Taste "Konto einrichten" an, geben Sie Ihre Registrations-Informationen ein, und klicken Sie dann die "Absenden"-Taste an.
- ③ Der Aktivierungs-Code erscheint in einem Pop-up-Fenster. Geben Sie diese Nummer am [Product Activation (Produkt-Aktivierung)]-Fenster ein, und klicken Sie dann die "Activate (Aktivieren)"-Taste an.
- Folgen Sie, nachdem Sie auf ein Anwendungsprogramm geklickt haben, den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm zu installieren.

VII Deutsch

3 Klicken Sie im Installationsfenster auf [Finish (Fertig stellen)] und nehmen Sie die DVD-ROM aus dem DVD-ROM-Laufwerk des Computers.

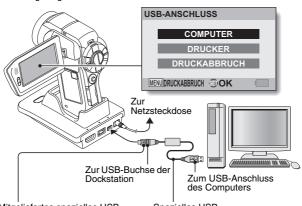
<Hinweise zum Online-Service von Kodak>

 Nach dem Schließen des Installationsfensters erscheint ein Dialogfeld für die Verbindung mit dem Online-Service von Kodak. Markieren Sie die Option [No thanks! (Nein, danke!)], und klicken Sie dann auf [OK].

Anschließen der Kamera an einen Computer

Schließen Sie die Kamera an einen Computer an und kopieren Sie die gewünschten Dateien auf den Computer.

- Schließen Sie Ihre Kamera mit dem mitgelieferten speziellen USB-Schnittstellenkabel an den Computer an.
- 2 Schalten Sie die Kamera ein.
 - Der USB-Anschlussbildschirm wird auf dem Bildschirm der Kamera angezeigt.



Mitgeliefertes spezielles USB-Schnittstellenkabel

• Stecken Sie den Stecker mit der

 Stecken Sie den Stecker mit de [▲]-Kennzeichnung nach oben ein. Spezielles USB-Schnittstellenkabel

- 3 Wählen Sie [COMPUTER] und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zur Auswahl des Computer-Verbindungsmodus erscheint.
- 4 Wählen Sie [KARTENLESER] und drücken Sie die SET-Taste.
 - Die Meldung [Neue Hardware gefunden] erscheint in der Taskleiste und zeigt an, dass die Kamera als ein Laufwerk erkannt wurde.
 - Die Karte wird als Laufwerk erkannt (angemeldet) und das [XACTI (E:)] Symbol wird im Fenster [Arbeitsplatz] angezeigt.
 - * Das Laufwerk (E:) wird in Ihrem Computer möglicherweise mit einem anderen Buchstaben bezeichnet.
- 5 Kopieren Sie die Dateien von der Karte auf die Festplatte.
 - Die Daten, die Sie mit Ihrer Kamera aufgenommen haben, werden im folgenden Ordner gespeichert.
 Sie können festlegen, in welchen Ordner auf der Festplatte die Dateien kopiert werden sollen.

XACTI (E:)\DCIM****SANYO

(**** steht für Nummern [Seite 12 in der Xacti-Software-DVD-BEDIENUNGSANLEITUNG]).

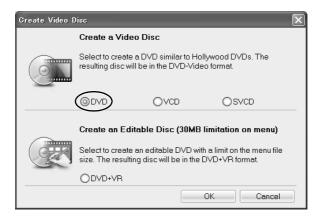
Brennen von Videoclips auf eine DVD

- 1 Klicken Sie das Symbol [Ulead DVD MovieFactory 5 Launcher] auf dem Desktop an, um MovieFactory auszuführen.
 - · Der MovieFactory Launcher erscheint.
 - Wenn das Produkt-Registrierungsfenster erscheint, wählen Sie [Register Later (Später registrieren)].



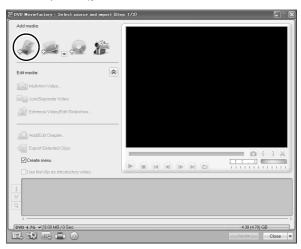
2 Klicken Sie auf [New Project (Neues Projekt)].

· Das Fenster [Create Video Disc (Video Disc erstellen)] öffnet sich.



3 Aktivieren Sie die [DVD]-Option, und klicken Sie auf [OK].

 Das Fenster [Select source and import (Die Bezugsquelle anwählen und importieren)] öffnet sich.



4 Klicken Sie auf das Symbol [Add video files (Videodateien zufügen)].



- Das Dialogfenster [Open Video File (Videodatei öffnen)] öffnet sich.
- Öffnen Sie den Ordner, der die Videodateien enthält.

5 Wählen Sie die Videoclipdateien, die auf DVD gebrannt werden sollen.

- Wählen Sie durch Anklicken die Dateien aus, die Sie auf die DVD brennen möchten.
- Um mehrere Dateien auszuwählen, halten Sie beim Klicken auf die einzelnen Dateien die [Ctrl]-Taste gedrückt. Wenn Sie eine Datei wählen, die [Shift]-Taste gedrückt halten und auf eine weitere Datei in der Liste klicken, werden alle Dateien dazwischen ebenfalls ausgewählt.

6 Klicken Sie [Open (Öffnen)].

<Wenn ein Videoclip gewählt wurde>

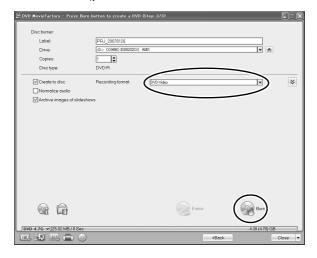
• Das Dialogfenster [Open Video File (Videodatei öffnen)] schließt sich.

<Wenn mehrere Videoclips gewählt wurden>

- Das Dialogfenster [Rearrange clip order (Videoclips neu anordnen)] öffnet sich.
- Sie k\u00f6nnen die Videoclip-Dateinamen mit der Maus neu anordnen, um die Wiedergabereihenfolge zu ver\u00e4ndern.
- Klicken Sie auf [OK], und das Dialogfenster [Rearrange clip order (Videoclips neu anordnen)] schließt sich.
- Die in Schritt 5 angewählte Datei erscheint im Fenster [Select source and import (Die Bezugsquelle anwählen und importieren)].



- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next (Weiter)].
 - Das Fenster, in dem Sie die Titelseite Ihrer DVD bearbeiten können, erscheint.
- 8 Erstellen Sie Ihre gewünschte Titelseite und drücken Sie auf die Schaltfläche [Next (Weiter)].
 - Das Fenster erscheint, in dem die Titelseite bestätigt werden muss.
- 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Next (Weiter)].
 - Das Fenster [Press Burn button to create a DVD (Für die Herstellung einer DVD "Burn" anklicken)] öffnet sich.



- 10 Stellen Sie das [Recording format (Aufnahmeformat)] auf [DVD-Video] ein.
- 11 Legen Sie eine unbespielte DVD in den Brenner Ihres Computers ein und klicken Sie auf das Symbol [Burn (Brennen)].
 - Es erscheint ein Dialogfenster für die Bestätigung.



12 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

- · Der Schreibvorgang beginnt.
- Nach dem Brennen zeigt ein Dialogfenster, dass der Brennvorgang abgeschlossen ist.

13 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

 Der DVD-Laufwerksschlitten öffnet sich, so dass Sie die DVD entnehmen können.

<Hinweise zum Speichern eines Projekts>

 Nach dem Brennen erscheint ein Dialogfenster für das Speichern des Projekts. Wenn Sie die Einstellungen des momentanen Projekts auch für weitere Projekte verwenden möchten, sollten Sie diese speichern. Wenn Sie diese nicht mehr verwenden wollen, ist es nicht notwendig, sie zu speichern.

14 Klicken Sie auf die Schaltfläche [OK].

· Sie gelangen zurück zum MovieFactory Launcher.

15 Klicken Sie auf [x] (MovieFactory beenden).

- · Die DVD ist fertig.
- · MovieFactory wurde beendet.

Wie war es? Mithilfe des praktischen Zubehörs können Sie die aufgenommenen Bilder nicht nur sofort mit der Kamera betrachten, sondern auch auf den Computer laden und Ihre eigenen DVDs erstellen. Lesen Sie die folgenden Erläuterungen, um sämtliche Vorzüge der Digitalfilmfunktion kennenzulernen.



INHALT

	SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART	6
	ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS	11
	Verwendung des Zubehörs	
	Separat erhältliches Zubehör	
	In dieser Kamera verwendbare Medienkarten	16
	OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA	17
	Qualitativ hochwertige Bilder durch "Full High Definition"	17
	SIMPLE-Modus für schnelle und leichte Bedienung	
	Bildstabilisator für scharfe Bilder	
	Scharfe Gesichtsaufnahmen	19
	Xacti Library-Funktion	19
	SYSTEMDIAGRAMM	21
IJ	EINRICHTUNG	
	BEZEICHNUNG DER TEILE	22
	Kamera	
	Dockstation	
	Fernbedienung	
	EINSETZEN DER KARTE	
	VORBEREITEN DER DOCKSTATION	29
	VORBEREITEN DER FERNBEDIENUNG	
	Batterie vorbereiten	30
	Verwenden der Fernbedienung	31
	VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG	33
	Laden der Batterie	
	Bei Verwendung einer Netzsteckdose	37
	Hinweise zum Aufladen	39
	EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA	40
	Einschalten der Kamera	40
	Einschalten der Kamera bei aktiviertem Energiesparmodus	
	(Ruhezustand)	41
	Ausschalten der Kamera	
	EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT	43
	WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS UND	
	WIEDERGABEMODUS	
	SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS	
	Hinweise zum SIMPLE-Modus und zum NORMAL-Modus	
	Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus	48

Aufrufen/Verlassen der Menüanzeige für den SIMPLE/NORMAL-Modus	40
Überblick über den Einstellbildschirm im SIMPLE-Modus	
Überblick über den Einstellbildschirm im NORMAL-Modus	
VOLLAUTOMATISCHER MODE	
VOLETO TOTAL TRIODE	
■ SIMPLE	
AUFNAHME	
VOR DER BILDAUFNAHME	68
Für beste Ergebnisse	68
Verwenden des Autofokus	69
Auswählen der Aufnahmeauflösung	
Auswählen der Fokuseinstellung	
Tipps zur Aufnahme von Bildern	
VIDEOCLIP AUFNAHME	
AUFNAHME VON EINZELBILDERN	
Verwenden des Blitzes	77
AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES	
VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS	
MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM)	81
AUFNAHME UND WIEDERGABE MIT FERNBEDIENUNG	82
WIEDERGABE	
WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN	83
PRÄSENTATIONSWIEDERGABE	86
WIEDERGABELAUTSTÄRKE	87
LÖSCHEN VON DATEIEN	88
WIEDERGABE MODUS	
Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige	90
Auswählen des Wiedergabeordners	91
Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)	92
■ NORMAL	
AUFNAHME	
AUFNAHMEAUFLÖSUNG	
Filme	
Einzelbilder	
Serienbilder	
Audioaufnahme	
MOTIVWAHL	
FILTER	
BLITZMODUS SELBSTAUSLÖSER	
3ELD31AU3LU3EN	103

INHALT

BEWEGUNGSAUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)	105
Kompensieren von Verwacklungen während der	
Filmaufnahme	105
Kompensieren von Verwacklungen während der	
Einzelbildaufnahme	105
FOKUSBEREICH	107
Verwenden des manuellen Fokus	108
FOKUS-MODUS	109
EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG	110
ISO-EMPFINDLICHKEIT	111
WEISSABGLEICH	113
EINSTELLEN DER BELICHTUNG	114
DIGITALZOOM-EINSTELLUNG	116
GESICHTSVERFOLGUNG	117
HOCHEMPFINDLICHKEITSMODUS	118
BELICHTUNGSAUSGLEICHUNG	119
WIEDERGABE	
PRÄSENTATIONSWIEDERGABE	120
DATEISCHUTZ	122
DRUCKANWEISUNGEN	123
Anzeigen des Druckanweisungsbildschirms	123
Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl	125
Indexdruck	
Alle Druckanweisungen löschen	128
EINZELBILDDREHUNG	129
REDUZIERUNG DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN)	130
EXTRAHIEREN EINES BILDES AUS EINEM VIDEOCLIP	
BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS	132
Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips	
(extrahieren)	
Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips	
Schneiden von Videoclips (Extrahieren)	
Zusammenfügen von zwei Videoclips	137
DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN	
(INFORMATIONSBILDSCHIRM)	140

	OP1	1017	ISEI	NST	ELL	_UN	GEN
--	-----	------	------	-----	-----	-----	------------

AUFRUFEN DES OPTIONSEINSTELLMENÜS	141
BILDSCHIRMANZEIGE	142
WAHL DES STARTBILDSCHIRMS	143
AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE	144
BILDANZEIGEEINSTELLUNG	146
FESTLEGUNG EINES ORDNERS FÜR DATEISPEICHERUNG	
SET-TASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN	
RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	
BILDQUALITÄT ANPASSEN	
FLACKERUNTERDRÜCKUNG	152
BILDSCHIRMHELLIGKEIT	153
DIE LAUTSTÄRKE EINES EXTERNEN MIKROFONS	
EINSTELLEN	154
BILDSCHIRMSPRACHE	155
TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN	
ENERGIESPARFUNKTION	160
DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTIONFORMATIEREN EINER KARTE	162
ZURÜCKSTELLEN DER KAMERAEINSTELLUNGEN	
ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN-	167
SPEICHERKAPAZITÄT	160
Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und	100
Videoaufnahmedauer	169
Für Audioaufnahmen	
ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS	
OBERTROI EN DES BATTERILEADEZOSTANDS	170
SONSTIGE GERÄTE UND VERBINDUNGEN	
ISCHLUSS AN EIN FERNSEHGERÄT	
ANSCHLUSS AN EINE STANDARD-VIDEOEINGANGSBUCHSE	
VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT	
Anschluss der S-VIDEO-Buchse	
Anschluss der 480p/720p/1080i Buchse	
Anschluss an die HDMI-Buchse	
WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT	
Vacti Library	177

INHALT

ANSCHLUSS AN EINEN DRUCKER	
PictBridge-MODUS DRUCKEN Bilderauswahl drucken Alle Bilder drucken Indexdruck erstellen Drucken von Bildern gemäß Druckanweisungen (gewünschte Bilder) Ändern der Druckereinstellungen	180 180 182 183
SONSTIGE ANSCHLÜSSE	
ANSCHLUSS EINES EXTERNEN MIKROFONS/KOPFHÖRERS . ZUBEHÖRSCHUH	
■ ANHANG	
HÄUFIG GESTELLTE FRAGENFEHLERBEHEBUNG	197
Dockstation	
Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern	
TECHNISCHE DATEN	210
Kamera	210
Kamera-Anschlüsse	214
Batterielebensdauer	215
Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche	
Aufzeichnungsdauer	
Dockstation	
Fernbedienung	
Zur Multianzeige und blauen LED-Anzeige	
Mitgeliefertes Netz-/Ladegerät	
Mitgelieferte Li-Ion-Batterie	
Sonstiges	220
Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein	
Probebild aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera	
richtig eingestellt und einsatzbereit ist	
TIPPS ZUR AUFNAHME VON BII DERN	222

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Ihre Kamera verfügt über eine Vielzahl von nützlichen Merkmalen und Funktionen. In der folgenden Tabelle finden Sie genau die Funktion, die Sie für Ihre Zwecke brauchen - vom Erstellen exakt des Fotos, das Sie sich vorstellen. zum Anzeigen von Bildern mit verschiedenen Verfahren.

	Aufnahme/Aufzeichnung	J	
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen	
Erste Schritte für Aufnahme/Aufzeichnung • "VIDEOCLIP AUFNAHME" auf Seite 74 • "AUFNAHME VON EINZELBILDERN" auf Seite 75 • "Serienbilder" auf Seite 95 • "Audioaufnahme" auf Seite 96	Aufzeichnen von Datum und Zeit Ihrer Fotos "EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT" auf Seite 43 Heranzoomen an den Gegenstand "MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM)" auf Seite 81 Nahaufnahme-Fotografie "Auswählen der Fokuseinstellung" auf Seite 72 "FOKUSBEREICH" (Supermakromodus) auf Seite 107	Für eine genauere Fokussierung "Verwenden des manuellen Fokus" (manuelle Fokussierung) auf Seite 108 Einstellen des Fokus auf einen engen Bereich "FOKUS-MODUS" auf Seite 109 Geräusche unterdrücken bei der Aufnahme "RAUSCHUNTERDRÜCKUNG auf Seite 150	
Optimieren der Fotoqualität * "Auswählen der Aufnahmeauflösung" auf Seite 71 * "AUFNAHMEAUFLÖSUNG" auf Seite 93 Videoclip-Flackerunterdrückung * "FLACKERUNTERDRÜCKUNG" auf Seite 152 Einstellen der Farb-/Kontrasteigenschaften der Kamera * "BILDQUALITÄT ANPASSEN" auf Seite 151			
Aufnehmen sich schnell bewegender Gegenstände • "MOTIVWAHL" (Sportmodus) auf Seite 99 Unterdrücken von Kameraverwacklungen • "Kompensieren von Verwacklungen während der Filmaufnahme" auf Seite 105 • "Kompensieren von Verwacklungen während der Einzelbildaufnahme" auf Seite 105			

- · "Verwenden des Blitzes" auf Seite 77
- · "BLITZMODUS" auf Seite 102
- "MOTIVWAHL" (Nachtaufnahme im Porträt-Modus/Feuerwerk-Modus/Lampen-Modus) auf Seite 99

Erhöhen der Empfindlichkeit der Kamera

- "ISO-EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 111
- "HOCHEMPFINDLICHKFITSMODUS" auf Seite 118

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Aufnahme/Aufzeichnung			
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen	
Fotografieren von Menschen "MOTIVWAHL" (Porträt-Modus/Nachtaufnahme im Porträt-Modus) auf Seite 99 "FILITER" (Kosmetikfliter) auf Seite 101 "Verwenden des Biltzes" (Reduktion roter Augen) auf Seite 77 "BLITZMODUS" (Reduktion roter Augen) auf Seite 102 Scharfe Gesichtsaufnahmen "GESICHTSVERFOLGUNG" auf Seite 117			
"SIMPLE-MODUS/NORMA "VOLLAUTOMATISCHER		e	
Landschaftsfotografie • "MOTIVWAHL" (Landscha	ftsmodus) auf Seite 99		
Selbstportrait • "SELBSTAUSLÖSER" auf	Seite 103		
	Bilder heller oder dunkler einstellen • "BELICHTUNGSAUS- GLEICHUNG" auf Seite 119 • "HOCHEMPFINDLICH- KEITSMODUS" auf Seite 118	Messen der Helligkeit eines bestimmten Bereichs • "EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMES-SUNG" auf Seite 110 Einstellen der Kameraempfindlichkeit • "ISO-EMPFINDLICHKEIT" auf Seite 111 Für eine präzisere Belichtungseinstellung • "EINSTELLEN DER BELICHTUNG" (manuelle Belichtungseinstellung) auf Seite 114	
	Ändern der Bildfarbe • "FILTER" (Monochromfilter/ Sepiafilter) auf Seite 101	Natürlichen Eindruck von Weiß herstellen • "WEISSABGLEICH" auf Seite 113	

Wiedergabe				
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen		
Erste Schritte für Anzeigen von Bildern • "WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN" auf Seite 83	Einstellen der Lautstärke "WIEDERGABELAUT- STÄRKE" auf Seite 87 Suchen nach Bild-/ Audiodateien "Wiedergabe mit 9-Bild- Anzeige" auf Seite 90 "Auswählen des Wiedergabeordners" auf Seite 91 Vergrößern eines Bildes "Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)" auf Seite 92	Ändern des Blickwinkels • "EINZELBILDDREHUNG" auf Seite 129		
"Audiowiedergabe" auf Seite 97				
Kontinuierliche Wiedergabe • "PRÄSENTATIONSWIEDERGABE" auf Seiten 86 und 120				
Einstellen der Helligkeit des Bildschirms • "BILDSCHIRMHELLIGKEIT" auf Seite 153				
Wiedergabe auf einem Fernsehgerät • "WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT" auf Seite 176 Einstellen des Fernsehgeräts • "TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN" auf Seite 156				

Verwendung der Xacti Library

• "Xacti Library" auf Seite 177

SCHNELLSUCHE NACH BETRIEBSART

Dateiverwaltung/-verarbeitung				
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen		
Suchen nach Bild-/Audiodateien "Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige" auf Seite 90 "Auswählen des Wiedergabeordners" auf Seite 91				
LÖSCHEN VON DAteien • "LÖSCHEN VON DATEIEN" auf Seite 88 DATEIEN" auf Seite 88 • "DATEISCHUTZ" auf Seite 122 Formatieren einer Karte • "FORMATIEREN EINER KARTE" auf Seite 165				

Teile von Videoclips löschen und Videoclips zusammenfügen

• "BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS" auf Seite 132

Festlegen der Anzahl der Drucke, Indexdruck und Datumsaufdruck

• "DRUCKANWEISUNGEN" auf Seite 123

Anzeigen der Einstellungen, die wirksam waren, als die Bild-/ Audiodateien aufgenommen wurden

 "DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)" auf Seite 140

Dateiverwaltung/-verarbeitung			
Grundbetrieb	Einfache Funktionen	Zusätzliche Funktionen	

Verwendung der Kamera als Kartenleser

 "VERWENDUNG ALS KARTENLESER" auf Seite 9 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG

Kopieren der Dateien von der Kamera auf einen Computer

 "Anschließen der Kamera an einen Computer" auf Seite viii

Verwendung mit Windows Vista

 "ANSCHLIESSEN IM MTP-MODUS" auf Seite 14 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG

Brennen der Dateien, die auf einen Computer kopiert wurden, auf eine

• "Brennen Sie Ihre Videoclip-Aufnahmen auf DVD (Windows XP)" auf Seite vii

Wiedergabe

• "Zu den mit dieser Kamera aufgezeichneten Videoclipdateien" auf Seite 13 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG

Verwendung als Webcam

 "Verwendung als PC-Kamera" auf Seite 16 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG

Ein Bild des Computerbildschirms aufnehmen

• "BILDSCHIRMSPEICHER" auf Seite 25 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG

ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

Kameratasche (Seite 14): 1



 Xacti Software DVD (DVD-ROM) (Seite 4 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



. Dockstation (Seiten 25 und 29): 1



 Spezielles USB-Schnittstellenkabel (Seite 7 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG): 1



HDMI-Kabel (Seite 175): 1
 Im Lieferumfang von Modell
 VPC-HD1000EX enthalten. Nicht im
 Lieferumfang von anderen
 Modellen enthalten.



Trageriemen (Seite 13): 1



Li-Ion-Batterie (Seite 34): 1



 Spezielles S-AV-Schnittstellenkabel (Seiten 172 und 173): 1



 Spezielles Komponentenkabel (Seite 174): 1



 Netz-/Ladegerät und Netzkabel (Seiten 29, 37 und 38): 1



• Fernbedienung (Seiten 26, 30 bis 32 und 82): 1



. Objektivabdeckung (Seite 13): 1



 Mikrofon-Anschlusskabel (Seite 187): 1



• "SICHERHEITSANLEITUNG" (Heft mit Sicherheitsanweisungen) Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme der Kamera bitte sorgfältig durch.



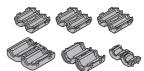
 Kurzanleitung Im Lieferumfang von Modell VPC-HD1000GX enthalten. Nicht im Lieferumfang von anderen Modellen enthalten.



- Spezielles USB-Konverterkabel: 1
 - · Zum Gebrauch mit der Xacti Library-Funktion



• Ferritkerne: (6)



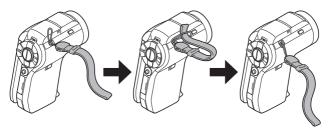
Xacti Library-Bedienungsanleitung



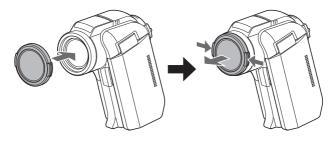
ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN ZUBEHÖRS

Verwendung des Zubehörs

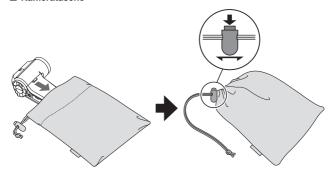
■ Trageriemen



■ Objektivabdeckung



■ Kameratasche



ÜBERPRÜFUNG DES MITGELIEFERTEN **ZUBFHÖRS**

Separat erhältliches Zubehör

- HDMI-Kabel VCP-HDMI01
 - Kabel zum Anschluss der HDMI-Buchse an der Dockstation.
- Li-Ion-Batterie-Ladegerät VAR-L50 Ladegerät für mitgelieferte oder separat erhältliche Li-Ion-Batterie (DB-L50A).
- Li-Ion-Batterie DB-L50A Gleiches Modell wie mitgelieferte Li-Ion-Batterie.
- Weitwinkelkonverter VCP-L07W Erweitern Sie den Weitwinkelbereich der Kamera.
- Telekonverter VCP-L16T
- Lassen Sie weit entfernte Gegenstände näher erscheinen.
- Externes Mikrofon VCP-MP01 Schließen Sie das Stereomikrofon an die Buchse für externes Mikrofon [MIC] an.
- Semi-Fisheve-Objektiv VCP-L04F Für Weitwinkel-Aufnahme von Aufnahmegegenständen in der Nähe des Fisheye-Objektivs.

In dieser Kamera verwendbare Medienkarten

Der folgende Kartentyp lässt sich in die Kamera einsetzen und verwenden:

SD-Speicherkarte

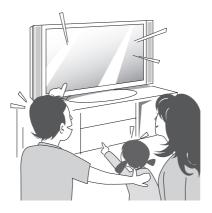


OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA

Mit Ihrer Digitalfilmkamera können Sie Videoclips in Full High Definition aufnehmen. Sie verfügt über einen Betriebsmodus, in dem auch Fotografieneulinge Aufnahmen machen und sie wiedergeben können ohne nervös zu werden, sowie Software, mit der Sie ganz leicht Ihre eigenen DVDs erstellen können. Darüber hinaus ist sie mit der "Xacti Library"-Funktion ausgestattet, um aufgenommene Daten auf eine Festplatte zu speichern und die Dateien ohne Computer verwalten zu können.

Qualitativ hochwertige Bilder durch "Full High Definition" (Seiten 71 und 93)

Ihre Kamera kann Videoclips in Full High Definition (Full HD) 1920 \times 1080 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde aufnehmen. Darüber hinaus wird der H.264/MPEG-4 AVC-Standard zur Formatierung der Videodateien verwendet. Sie erhalten gleichzeitig kompakte Größe und hohe Bildqualität in nur einer leistungsstarken Kamera.



SIMPLE-Modus für schnelle und leichte **Bedienung (Seite 47)**

Wählen Sie aus zwei Aufnahme-/Wiedergabe-Betriebsarten: dem "SIMPLE-Modus" für Einsteiger und dem "NORMAL-Modus" zur Nutzung aller Merkmale und Funktionen der Kamera.

Beispiel:



<SIMPLE-Modus LAufnahmemenü>



<NORMAL-Modus Aufnahmemenü>

Bildstabilisator für scharfe Bilder (Seite 105)

Ihre Kamera kann Kameraverwacklungen kompensieren, die zu unscharfen Bildern führen, wenn Sie versuchen, sich schnell bewegende Gegenstände aufzunehmen oder einen Gegenstand heranzoomen. Es sind Bildstabilisator-Funktionen sowohl für die Aufnahme von Videoclips als auch für die Aufnahme von Einzelbildern enthalten



OPTIMALER EINSATZ IHRER KAMERA

Scharfe Gesichtsaufnahmen (Seite 117)

Die Kamera verfügt über eine Funktion zur Gesichtserkennung, die selbst bei leichtem Gegenlicht oder schlechten Lichtverhältnissen Gesichter erkennt und automatisch auf sie scharf stellt und die Helligkeit anpasst. Damit können diese sonst perfekten Fotos, die durch verschattete Gesichter ruiniert werden, vermieden werden.



Xacti Library-Funktion (Seite 177)

Mit der Xacti Library-Funktion können Sie die mit der Kamera aufgenommenen Dateien auf eine Festplatte mit viel Speicherplatz speichern, ohne einen Computer zu benutzen, und sie auf einem Fernsehgerät wiedergeben. Der Computer wird nicht benötigt. Sie können die Full High Definition-Bilder direkt auf dem Fernsehgerät ansehen.



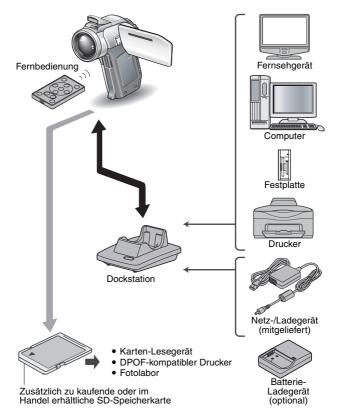
Viel Zubehör für die optimale Nutzung Ihrer aufgenommenen Bilder (Seiten 21 und 4 in der Xacti Software DVD BEDIENUNGSANLEITUNG)

Nutzen Sie die mitgelieferten Kabel, um sich Bilder auf dem Fernsehgerät oder dem Computer anzusehen. Oder schließen Sie die Kamera direkt an einen Drucker an, um Ihre Fotos auszudrucken. Und mit der Software auf der mitgelieferten DVD-ROM (Xacti Software DVD) können Sie Ihre eigenen DVDs und CDs erstellen.



SYSTEMDIAGRAMM

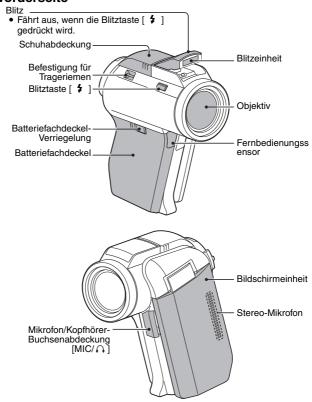
Sie können die Kamera an verschiedene Geräte anschließen, um ihre Funktionen zu erweitern.



BEZEICHNUNG DER TEILE

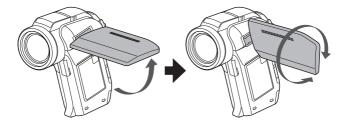
Kamera

Vorderseite

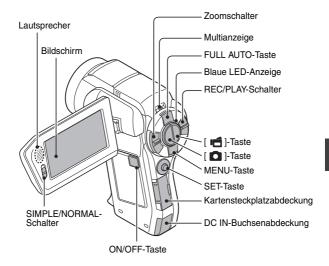


BEZEICHNUNG DER TEILE

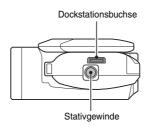
<Öffnen der Bildschirmeinheit>



Rückseite



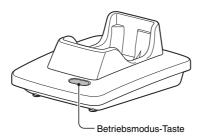
Unterseite



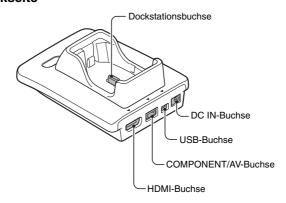
BEZEICHNUNG DER TEILE

Dockstation

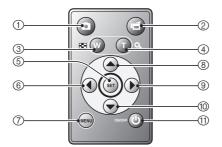
Vorderseite



Rückseite



Fernbedienung



<lm Aufnahmemodus>

- ② [📹]-Taste
- (3) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [W] ([]) gedrückte Zoomschalter
- (4) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [T] ([]) gedrückte Zoomschalter
- ⑤ SET-Taste
- 6 Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach links gedrückte SET-Taste
- ⑦ MENU-Taste
- (8) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach oben gedrückte SET-Taste
- (9) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach rechts gedrückte SET-Taste
- (10) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach unten gedrückte SET-Taste
- (f) ON/OFF-Taste
 - · Nur aktiv, wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

< Im Wiedergabemodus>

- ① [] l-Taste
- (2) (ohne Funktion)
- (3) Führt die aleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [W] ([] gedrückte Zoomschalter
- (4) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie der auf die Seite mit dem [T] ([]) gedrückte Zoomschalter
- ⑤ SET-Taste
- (6) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach links gedrückte SFT-Taste
- ⑦ MENU-Taste
- (8) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach oben gedrückte SET-Taste
- (9) Führt die aleichen Bedienschritte aus wie die nach rechts gedrückte SET-Taste
- (10) Führt die gleichen Bedienschritte aus wie die nach unten gedrückte SFT-Taste
- (f) ON/OFF-Taste
 - · Nur aktiv, wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

EINSETZEN DER KARTE

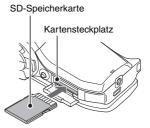
Stellen Sie sicher, dass Sie eine neu gekaufte Karte oder eine Karte, die bereits in einem anderen Gerät benutzt wurde, vor dem Gebrauch in Ihrer Kamera formatieren (Seite 165). Wird eine nicht formatierte Karte verwendet, kann die Karte selbst unbrauchbar werden.

 Öffnen Sie die Kartensteckplatzabdeckung und setzen Sie die Karte in den Kartensteckplatz ein.



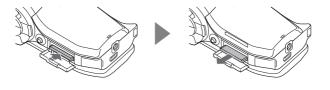


- 2 Schieben Sie die Karte ganz ein.
 - Setzen Sie die Karte fest ein, bis sie mit einem Klicken in ihre Position einrastet
- 3 Schließen Sie die Kartensteckplatzabdeckung.



<Zum Entfernen der Karte...>

· Wenn Sie die Karte entfernen wollen, drücken Sie sie hinein und lassen Sie dann los. Die Karte wird ein wenig aus dem Fach geschoben, so dass Sie sie dann herausnehmen können.



VORSICHT

Versuchen Sie nicht, die Karte mit Gewalt zu entfernen

• Andernfalls kann die Karte beschädigt werden oder die gespeicherten Dateien können verloren gehen.

Wenn die Multianzeige rot blinkt...

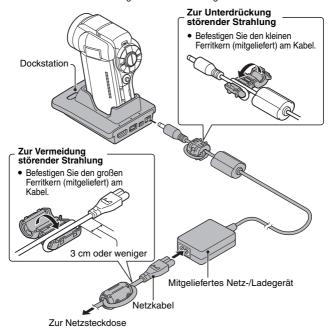
• Entfernen Sie die Karte niemals, wenn die Multianzeige rot blinkt. andernfalls können auf der Karte gespeicherte Dateien verloren gehen.

VORBEREITEN DER DOCKSTATION

Die mitgelieferte Dockstation wird zum Anschluss der Kamera an einen Computer, Drucker oder an ein Fernsehgerät sowie zum Laden der in die Kamera eingesetzten Batterie verwendet.

Schließen Sie die Dockstation an eine Netzsteckdose an.

• Benutzen Sie das mitgelieferte Netz-/Ladegerät und Netzkabel.



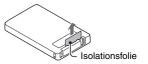
VORBEREITEN DER **FERNBEDIENUNG**

Die Fernbedienung kann verwendet werden, um Bilder mit der Kamera aufzunehmen und sie wiederzugeben.

Batterie vorbereiten

Zum Zeitpunkt des Erwerbs ist eine Batterie in die Fernbedienung eingelegt.

- Ziehen Sie die Isolationsfolie für die Ratterie heraus
 - Die Fernbedienung ist betriebsbereit, sobald die Isolationsfolie entfernt wird



Austausch der Batterie der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor. um die CR2025-Batterie in der Fernbedienung etwa iedes Jahr auszutauschen (ie nach Nutzungshäufigkeit).

Alte Batterie herausnehmen

- 1) Ziehen Sie den Batterieeinschub heraus.
 - · Halten Sie die Arretierung gedrückt und ziehen Sie den Batterieeinschub heraus.



Nehmen Sie die Batterie heraus.



Neue Batterie einlegen -

1) Legen Sie eine neue Batterie ein.

 Wischen Sie die Batterie zunächst mit einem sauberen, trockenen Tuch ab und legen Sie sie mit der (+)-Kennzeichnung nach oben ein.

(+)-Kennzeichnung



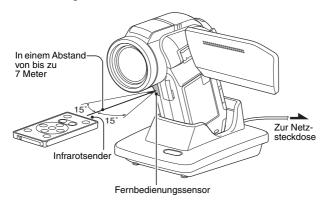
Setzen Sie den Batterieeinschub wieder ein.



VORBEREITEN DER FERNBEDIENUNG

Verwenden der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann in einem bis zu 15 Grad aus der Horizontalen versetzten Winkel zum Fernbedienungssensor an der Vorderseite der Kamera und in einem Abstand von bis zu 7 Meter verwendet werden. Wenn die Fernbedienung benutzt wird, müssen sämtliche Gegenstände entfernt werden, die sich zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor befinden.



VORSICHT

 Wenn die Fernbedienung bei einfallendem Sonnenlicht oder pulsierendem Leuchtstofflampenlicht verwendet wird, kann sich der Wirkungsbereich der Fernbedienung verkürzen. Dies ist eine Eigenschaft von Infrarot-Fernbedienungen und keine Störung. Um Fehlfunktionen beim Betrieb der Fernbedienung zu vermeiden, schirmen Sie den Fernbedienungssensor vor starkem Lichteinfall ab.

Andern des Fernsteuerungscodes

Diese Fernbedienung funktioniert auch mit anderen Kameras von Sanvo, die mit einer Infrarot-Fernbedienungsfunktion ausgestattet sind. Wenn mehr als eine Kamera vor Ort vorhanden ist, empfiehlt es sich, den Fernsteuerungscode zu ändern und auf diese Weise sicherzustellen, dass die vorgesehene Kamera auf die Befehle der Fernbedienung reagiert. Zum Zeitpunkt des Erwerbs ist der Fernsteuerungscode in der Fernbedienung auf "RC CODE 1" gesetzt.

- <Umschalten des Fernsteuerungscodes von "RC CODE 1" auf "RC</p> CODE 2">
- Richten Sie den Infrarotsender der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Dockstation.
- Drücken Sie gleichzeitig die MENU-Taste und die [🚅]-Taste für mindestens 3 Sekunden.
- Drücken Sie eine Taste auf der Fernbedienung und überprüfen Sie, ob die Kamera korrekt reagiert.
 - Die eingestellten Fernsteuerungscodes bleiben erhalten, auch wenn die Batterie der Fernbedienung oder der Kamera ausgewechselt wird.
 - Stimmen die Fernsteuerungscodes der Fernbedienung und der Kamera nicht überein. lässt sich die betreffende Fernbedienung nicht mit der vorliegenden Kamera verwenden.
- <Zurückstellen des Fernsteuerungscodes auf "RC CODE 1">
- Richten Sie den Infrarotsender der Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Dockstation.
- Drücken Sie gleichzeitig die MENU-Taste und die [1 1-Taste für mindestens 3 Sekunden.

VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

Bitte laden Sie die Batterie vor dem Gebrauch auf. Die Kamera kann darüber hinaus über eine Netzsteckdose mit Strom versorgt werden, wenn die Dockstation oder das Netzteil verwendet werden.

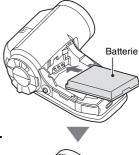
Laden der Batterie

- 1 Halten Sie die Verriegelung des Batteriefachdeckels gedrückt, schieben Sie den Batteriefachdeckel (①) heraus und ziehen Sie dann den Batteriefachdeckel zur Unterseite der Kamera heraus (②).
 - Der Batteriefachdeckel lässt sich nun abnehmen.



2 Setzen Sie die Batterie ein.

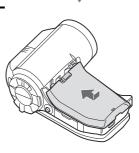
· Achten Sie darauf, dass sie richtig eingesetzt ist.



- Setzen Sie den Batteriefachdeckel wieder ein.
 - <Zum Entfernen der Batterie...>
 - · Heben Sie zum Entfernen der Batterie das Ende der Batterie an.



Bereiten Sie die Dockstation vor (Seite 29).



VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

5 Schließen Sie die Kamerabildschirmeinheit und setzen Sie die Kamera in die Dockstation ein.

- Setzen Sie die Kamera fest ein und achten Sie darauf, die Kamera richtig herum auf die Anschlusskontakte in der Dockstation auszurichten.
- Das Laden beginnt, sobald die Kamera in die Dockstation eingesetzt wird.
- Während des Ladevorgangs leuchtet die Multianzeige rot auf. Nach Beendigung der Ladung schaltet sich die Anzeige wieder aus.
- Wenn die Multianzeige rot blinkt, ist entweder die Batterie defekt oder die Kamera wurde nicht richtig in die Dockstation eingesetzt. Setzen Sie die Kamera richtig in die Dockstation ein.
- Die Ladezeit beträgt ca. 200 Minuten.
- Sie können das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an die DC IN-Buchse anschließen, um die Batterie aufzuladen.



Dockstationsbuchse

VORSICHT

Verwendung der Kamera, wenn sie in die Dockstation eingesetzt ist...

• Sie können Bilder aufnehmen und wiedergeben, während die Kamera in die Dockstation eingesetzt ist.

Laden Sie die Batterie nicht unmittelbar nach längerem Kamerabetrieb

 Die Batterie wird bei längerem Kamerabetrieb heiß. Wenn der Versuch unternommen wird, die Batterie in diesem Zustand aufzuladen, blinkt die Ladeanzeige eventuell rot, und das Laden der Batterie kann möglicherweise nicht fortgesetzt werden. Warten Sie deshalb, bis sich die Batterie abgekühlt hat, und beginnen Sie mit dem Laden erst danach.

Sieht die Batterie geschwollen aus?

 Die in der Kamera verwendete Li-Ion-Batterie kann sich bei Lagerung in warmer Umgebung oder bei wiederholter Nutzung leicht ausdehnen. jedoch ist dies kein Sicherheitsrisiko.

TIPP

Info zur internen Sicherungsbatterie

 Die interne Batterie dieser Kamera dient zur Sicherung der Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) sowie der Aufnahmeeinstellungen. Die Sicherungsbatterie wird vollständig geladen, wenn die Batterie für ca. 2 Tage in der Kamera eingesetzt bleibt. Im vollständig geladenen Zustand kann die Sicherungsbatterie die Kameraeinstellungen für ca. 7 Tage aufrechterhalten

Wird die Kamera über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, nehmen Sie die Batterie heraus

 Die Kamera verbraucht auch nach dem Ausschalten eine geringe Menge Strom. Deshalb ist es ratsam, die Batterie aus der Kamera zu entfernen. wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird. Beachten Sie. dass die Zeiteinstellungen (Datum und Uhrzeit) verloren gehen, wenn die Batterie über einen längeren Zeitraum aus der Kamera entfernt wird. Stellen Sie deshalb vor erneutem Gebrauch der Kamera sicher, dass die Kameraeinstellungen richtig sind.

Zur Verlängerung der Lebensdauer der Batterie

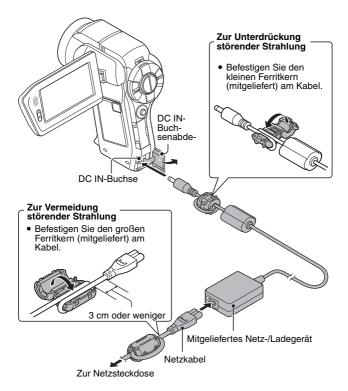
- Obwohl die Batterie ein Verschleißteil ist, können Sie die Lebensdauer der Batterie durch Beachten folgender Hinweise verlängern.
 - Setzen Sie die Batterie im Sommer keiner direkten Sonneneinstrahlung aus bzw. anderen Umgebungen mit hohen Temperaturen.
 - · Laden Sie die Batterie nicht weiter auf, wenn sie bereits voll geladen ist. Verwenden Sie zum Beispiel die Batterie nach dem Aufladen eine Weile, bis sie teilweise entladen ist, bevor Sie sie erneut aufladen.
 - · Wenn Sie die Batterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzen möchten, bewahren Sie die teilweise entladene (nicht voll aufgeladene) Batterie in kühler Umgebung auf.

VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

Bei Verwendung einer Netzsteckdose

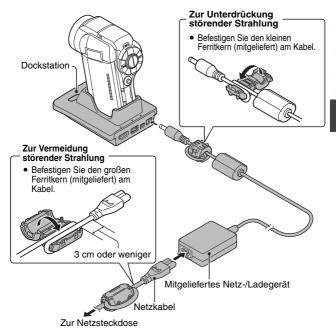
Die Kamera kann über eine Netzsteckdose mit Strom versorgt werden, wenn die Dockstation oder das Netzteil verwendet wird.

Verwendung des Netz-/Ladegeräts



Verwenden der Dockstation

Verwenden Sie das mitgelieferte Netz-/Ladegerät und Netzkabel, um die Dockstation an eine Netzsteckdose anzuschließen, und setzen Sie die Kamera in die Dockstation ein.



VORBEREITEN DER STROMVERSORGUNG

Hinweise zum Aufladen

Aufladen der Batterie erfolgt nur, wenn die Kamera ausgeschaltet ist oder die Energiesparfunktion (Ruhezustand) aktiviert ist. Das Aufladen der Batterie erfolgt nicht, wenn sich die Kamera im Aufnahme- oder Wiedergabemodus befindet.

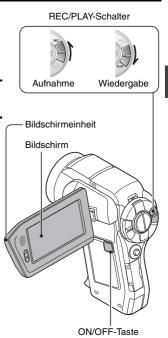
EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

Einschalten der Kamera

- Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter ein. Bildaufnahme:
 - Auf die Position RFC Bildwiedergabe:

Auf die Position PLAY

- 2 Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.
- 3 Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.
 - · Die Kamera wird eingeschaltet.
 - · Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden, wird der Bildschirm zur Einstellung von Datum und Uhrzeit angezeigt.



EIN- UND AUSSCHALTEN DER KAMERA

Einschalten der Kamera bei aktiviertem Energiesparmodus (Ruhezustand)

Um die Batterieladung zu schonen, wird die Kamera durch die Energiesparfunktion automatisch ausgeschaltet, wenn sie im Aufnahmemodus 1 Minute lang bzw. im Wiedergabemodus 5 Minuten lang nicht betätigt wird (werkseitige Voreinstellung).

- Wenn der Energiesparmodus aktiviert ist, können Sie die Stromversorgung der Kamera mit Hilfe einer der folgenden Methoden wieder einschalten
 - Verstellen Sie den REC/PLAY-Schalter.
 - · Drücken Sie die ON/OFF-Taste.
 - Drücken Sie die [🗖] oder [📹]-Taste.
 - Drücken Sie die Taste SET oder MENU.
 - · Drücken Sie den Zoomschalter.
 - · Verstellen Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter.
 - · Drücken Sie die FULL AUTO-Taste.
 - Wenn die MENU-Taste verwendet wird, um die Kamera einzuschalten, wird der Bildschirm zur Einstellung der akustischen Bedienungssignale angezeigt (Seite 144).
- Wenn der Energiesparmodus für ca. 1 Stunde aktiv bleibt, schaltet die Kamera in den Bereitschaftsmodus um. In diesem Fall müssen Sie zum Einschalten der Kamera die ON/OFF-Taste drücken oder die Bildschirmeinheit schließen und wieder öffnen.
- Wenn das Netz-/Ladegerät angeschlossen ist, wird der Energiesparmodus ca. 10 Minuten nach dem Einschalten der Kamera aktiviert (werkseitige Voreinstellung).
- Sie k\u00f6nnen den Zeitraum bis zum Einschalten des Energiesparmodus selbst einstellen (Seite 160).
- Ist die Kamera an einen Computer oder Drucker angeschlossen, wird der Energiesparmodus nach ca. 12 Stunden aktiviert.

Ausschalten der Kamera

- Drücken Sie die ON/OFF-Taste für mindestens 1 Sekunde.
 - · Die Kamera wird ausgeschaltet.

TIPP

Sofortige Aktivierung des Energiesparmodus

• Drücken Sie die ON/OFF-Taste kurz, um die Energiesparfunktion zu aktivieren

Hinweise zum Bereitschaftsmodus

• Zum kurzzeitigen Ausschalten der Kamera können Sie die Bildschirmeinheit schließen und auf diese Weise die Kamera in den Bereitschaftsmodus versetzen. Im Bereitschaftsmodus wird nahezu kein Strom verbraucht. Wenn Sie die Bildschirmeinheit wieder öffnen, wird die Kamera sofort eingeschaltet und Sie können ohne Verzögerung Aufnahmen erstellen oder wiedergeben.

Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung abgeschlossen ist (Seite 43)

 Wenn die Kamera eingeschaltet und der REC/PLAY-Schalter auf REC gesetzt ist, wird die momentane Uhrzeit auf dem Bildschirm eingeblendet.



VORSICHT

Wenn das Symbol 9? erscheint...

 Bei Aufnahme von Bildern werden Datum und Uhrzeit der Aufnahme mit dem entsprechenden Bild gespeichert. Wenn die Datums- und Uhrzeiteinstellung noch nicht abgeschlossen ist (Seite 43), können Datum und Uhrzeit nicht mit den entsprechenden aufgenommenen Bildern gespeichert werden. Aus diesem Grund erscheint direkt nach dem Einschalten der Kamera kurz die Erinnerung "Datum und Uhrzeit einstellen", bevor das Symbol 9 auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt wird. Nehmen Sie diese Einstellungen vor der Bildaufnahme vor, damit Datum und Uhrzeit entsprechend gespeichert werden können.

EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

Die Kamera speichert das Aufnahmedatum und die -uhrzeit zusammen mit dem Bild oder der Audioaufnahme, sodass sich Datum und Uhrzeit bei der Wiedergabe anzeigen lassen. Achten Sie deshalb vor der Bildaufnahme darauf, dass Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.

Beispiel: Einstellen von Datum/Uhrzeit auf den Dezember 24, 2007 um 19:30 Uhr.

1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit erscheint.
- Die gegenwärtigen Datums- und Uhrzeiteinstellungen werden angezeigt.
- Führen Sie die nachstehenden Schritte zur Aktivierung oder Deaktivierung der Datumsanzeige während der Wiedergabe, der Einstellung des Datumsanzeigeformats und der Einstellung von Datum und Uhrzeit durch
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste 2 Mal.



2 Stellen Sie das Datum ein.

- 1) Wählen Sie "DATUM".
- Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen des Datums erscheint.
- ③ Stellen Sie das Datum auf "2007/12/24".
 - Das Datum wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Jahr eingeben → Monat eingeben → Tag eingeben.
 - Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um Jahr, Monat oder Tag zu wählen. Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Zahl zu erhöhen oder zu verringern.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



3 Stellen Sie die Uhrzeit ein.

- ① Wählen Sie "ZEIT".
- ② Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen der Uhrzeit wird angezeigt.
- 3 Stellen Sie die Uhrzeit auf "19:30"
 - Die Uhrzeit wird in der folgenden Reihenfolge eingestellt: Stunden eingeben → Minuten eingeben.
 - Die Uhrzeit wird im 24-Stunden-Format angezeigt.
- ④ Drücken Sie die SET-Taste.



4 Legen Sie die Reihenfolge fest, in der das Datum bei der Wiedergabe angezeigt werden soll.

- ① Wählen Sie "ANZEIGE".
- Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen des Datumsformats wird angezeigt.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten
 - Drücken Sie die SET-Taste nach oben, um die Reihenfolge der Datumsanzeige wie folgt zu ändern:



$$\longrightarrow J/M/T \to M/T/J \to T/M/J - \dots$$

Drücken Sie die SET-Taste nach unten, um die Datumsanzeige in die umgekehrte Reihenfolge zu ändern.

4 Drücken Sie die SET-Taste.

EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

5 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Damit ist die Einstellung von Datum und Uhrzeit abgeschlossen.
- Um den Aufnahme- oder Wiedergabebildschirm aufzurufen, drücken Sie die MENU-Taste.

TIPP

 Unter normalen Bedingungen werden die Datums- und Uhrzeiteinstellungen durch eine interne Batterie gesichert, wenn die Hauptbatterie ausgewechselt wird. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass die Einstellungen verloren gehen (die Batterieladung reicht für ca. 7 Tage). Es empfiehlt sich deshalb, nach Auswechseln der Batterie und vor der Aufnahme von Bildern oder anderen Aufzeichnungen, die Zeiteinstellungen zu überprüfen (befolgen Sie den Schritt 1).

Um die Datums- und Uhrzeiteinstellungen zu korrigieren

 Wählen Sie nach dem Schritt 1 die Zeile mit der Einstellung, die Sie ändern möchten, drücken Sie dann die SET-Taste und befolgen Sie die Schritte in den entsprechenden Abschnitten oben, um die Einstellung zu ändern.

WECHSELN ZWISCHEN AUFNAHMEMODUS **UND WIEDERGABEMODUS**

Wechseln Sie zwischen Aufnahmemodus (zum Aufzeichnen) und Wiedergabemodus (zum Wiedergeben aufgezeichneter Bilder).

Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40).

Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf den gewünschten Modus.

Aufzeichnung:

Auf die Position REC

Wiedergabe:

Auf die Position PLAY



<Beispiel für Aufnahmemodus>



<Beispiel für Wiedergabemodus>

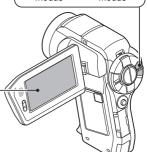
RFC/PLAY-Taste





Aufnahmemodus

Wiedergabemodus



SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

Hinweise zum SIMPLE-Modus und zum NORMAL-Modus

Im "SIMPLE-Modus" stehen nur die am häufigsten verwendeten Funktionen, die zur Bedienung der Kamera erforderlich sind, zur Verfügung, während im "NORMAL-Modus" sämtliche der zahlreichen Funktionen der Kamera verwendet werden können. Wählen Sie den Modus, der für Ihre Zwecke geeignet ist.



<NORMAL-Modus Einstellbildschirm>



<SIMPLE-Modus Einstellbildschirm>

Wechseln zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus

Verwenden Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter neben dem Bildschirm, um zwischen SIMPLE- und NORMAL-Modus zu wechseln

Stellen Sie den SIMPLE/NORMAL-Schalter auf den gewünschten Modus.

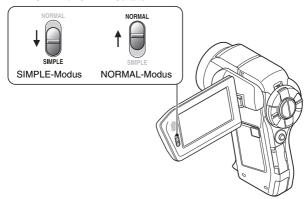
SIMPLE-Modus:

Auf die Position SIMPLE

NORMAL-Modus:

Auf die Position NORMAL

SIMPLE/NORMAL-Schalter



SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

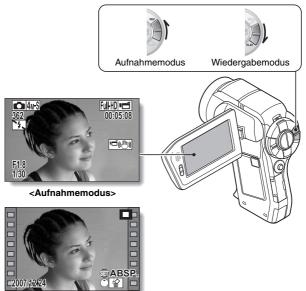
Aufrufen/Verlassen der Menüanzeige für den SIMPLE/NORMAL-Modus

- 1 Stellen Sie die Kamera auf den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.
 - Wählen Sie mit dem REC/PLAY-Schalter den Aufnahme- oder Wiedergabemodus.
 - Aufrufen des Aufnahmemenüs:
 - Schalter auf die Position REC

Aufrufen des Wiedergabemenüs:

Schalter auf die Position PLAY





<Wiedergabemodus>

Stellen Sie die Kamera auf den SIMPLE-Modus oder NORMAL-Modus.

• Wählen Sie mit dem SIMPLE/NORMAL-Schalter den gewünschten Modus

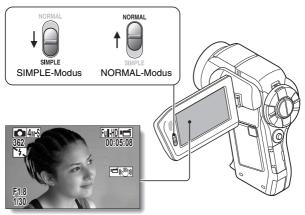
Wählen des SIMPLE-Modus:

Schalter auf die Position SIMPLE

Wählen des NORMAL-Modus:

Schalter auf die Position NORMAL

SIMPLE/NORMAL-Schalter



<Beispiel: NORMAL-Modus Aufnahmebildschirm>

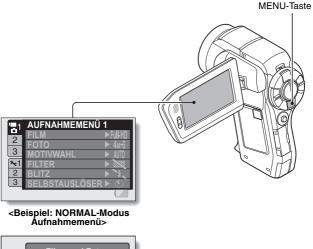


<Beispiel: SIMPLE-Modus Aufnahmebildschirm>

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

3 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Menüanzeige für den Modus, den Sie in Schritt 1 und 2 ausgewählt haben, wird auf dem Bildschirm angezeigt.
 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Einstellmenü auf → siehe Seite 52, Schritt 4.
 - Rufen Sie das NORMAL-Modus Einstellmenü auf \rightarrow siehe Seite 53, Schritt 4.
- Um die Menüanzeige zu verlassen, drücken Sie die MENU-Taste.



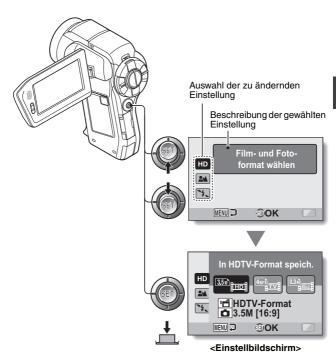


<Beispiel: SIMPLE-Modus Aufnahmemenü>

51 Deutsch

Aufrufen des SIMPLE-Modus Einstellmenübildschirms

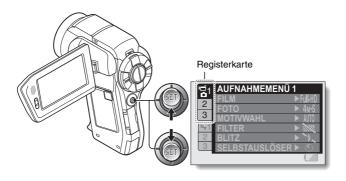
- 4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.



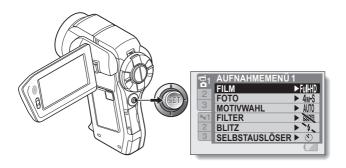
SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

Aufrufen des Einstellmenüs im NORMAL-Modus

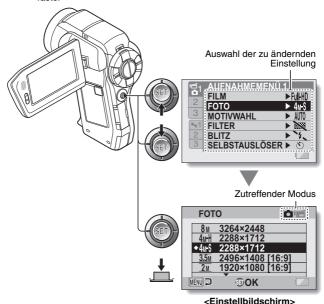
- 4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um eine Registerkarte auszuwählen.
 - Der Menübildschirm für die gewählte Registerkarte wird angezeigt.



5 Drücken Sie die SET-Taste nach rechts.



- 6 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie ändern wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.
 - Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.



TIPP

Hinweise zur Anzeige für zutreffenden Modus

- Diese Anzeige gibt an, bei welchen Aufnahmemodi die gewählte Einstellung wirksam ist.
 - i: Diese Einstellung ist nur bei Einzelbildaufnahmen wirksam.
 - : Diese Einstellung ist nur bei Videoclipaufnahmen wirksam.
 - in : Diese Einstellung ist bei Einzelbildaufnahmen und bei Videoclipaufnahmen wirksam.

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

Überblick über den Einstellbildschirm im SIMPLE-Modus

SIMPLE-Modus Aufnahmemenü



(1) Aufnahmeauflösung (Seite 71)

· Wählen Sie die Auflösung, mit der Videoclips aufgenommen werden.



: Die Auflösung der aufgenommenen Videoclips beträgt 1920 × 1080 Bildpunkte und die Auflösung der aufgenommenen Einzelbilder 2496 × 1408 (16:9) Bildpunkte.



: Die Auflösung der Videoclips beträgt 640 × 480 Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder 2288 × 1712 (4:3) Bildpunkte.

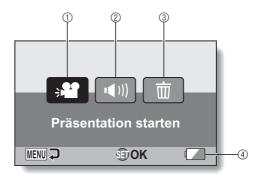


- : Die Auflösung der Videoclips beträgt 320 × 240 Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder $640 \times 480 (4:3)$ Bildpunkte.
- ② Fokusbereich (Seite 72)
 - Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zum Gegenstand.
 - Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 80 cm bis unendlich (Normal).
 - : Die Kamera stellt auf einen Gegenstand scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).

- ③ Blitz (Seite 77)
 - · Legen Sie die Blitzbetriebsart fest
 - 5A: Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
 - : Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.
 - : Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
 - 50: Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografierter Personen.
- 4 Anzeige für Batteriezustand (Seite 170)

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

SIMPLE-Modus Wiedergabemenü



- ① Präsentation (Seite 86)
 - · Legen Sie die Einstellungen für die Präsentation fest und starten Sie die Präsentation.
- ② Wiedergabelautstärke (Seite 87)
 - · Stellen Sie die Lautstärke für Videoclips und Tondateien ein.

- ③ Löschen (Seite 88)
 - · Löschen Sie Dateien.
- 4 Anzeige für Batteriezustand (Seite 170)

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

Überblick über den Einstellbildschirm im NORMAL-Modus

NORMAL-Modus Aufnahmemenü

<Registerkarte 1>



Videoclipeinstellungen (Seite 93)

<HD-Modus>

Full+D: Aufnahme mit 1920 × 1080 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

HDHR: Aufnahme mit 1280 × 720
Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

HDSH0: Aufnahme mit 1280 × 720 Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.

<SD-Modus>

TV-HR: Aufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

TVSMQ: Aufnahme mit 640 × 480
Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde

图 Aufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.

: Audioaufnahme

② Einzelbildeinstellungen (Seite 94)

8_M: Bildauflösung 3264 × 2448 Bildpunkte.

Bildpunkte.

4m-H: Bildauflösung 2288 × 1712

Bildpunkte (geringe Komprimierung).

4m-\$: Bildauflösung 2288 × 1712

Bildpunkte (normale Komprimierung).

3.5 Bildauflösung 2496 × 1408 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

Eildauflösung 1920 x 1080
Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

2m: Bildauflösung 1600 × 1200 Bildpunkte.

(Seitenverhältnis 16:9).

(Seiterivernatifis 16:9).

0.3M: Bildauflösung 640 × 480 Bildpunkte.

: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte.

③ Motivwahl (Seite 99)

AUTO: Vollautomatische Einstellung

🖎: Sportmodus

Portrait-Modus

: Landschaftsmodus

■★: Nachtaufnahmen-Portraitmodus

: Schnee & Strand-Modus

: Feuerwerk-Modus

(4) Filter (Seite 101)

: Ohne Filter

: Kosmetikfilter

Kosmetiktiiter
 Monochromfilter

Sepiafilter

⑤ Blitz (Seite 102)

FA: Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.

Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.

: Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.

6 Selbstauslöser (Seite 103)

Selbstauslöser ist ausgeschaltet.

Die Aufnahme beginnt 2 Sekunden, nachdem die [] - oder [] -Taste gedrückt wurde.

⑦ Batteriezustand (Seite 170)

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

<Registerkarte 2>



(1) Filmstabilisator (Seite 105)

· Kompensieren Sie Verwacklungen während der Videoclipaufnahme.

: Aufnahmen mit aktiviertem Bildstabilisator

: Aufnahmen ohne Bildstabilisator.

② Fotostabilisator (Seite 105)

 Kompensieren Sie Verwacklungen während der Einzelbildaufnahme.

Aufnahmen mit aktiviertem Bildstabilisator.

: Aufnahmen ohne Bildstabilisator.

③ Fokusbereich (Seite 107)

· Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zum Gegenstand.

. Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 10 cm bis unendlich.

: Die Kamera stellt automatisch auf den Gegenstand scharf innerhalb eines Bereichs von 80 cm bis unendlich

MF: Der Fokus lässt sich manuell einstellen.

: Die Kamera stellt auf einen Gegenstand scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).

(4) Fokusfeld (Seite 109)

9-AF: 9-Punkt-Sucherfokus S-AF: Spotfokus

⑤ Lichtmessung (Seite 110)

: Mehrbereichs-Belichtungsmessung

: Mittenbetonte Belichtungsmessung

Spot-Belichtungsmessung

⑥ ISO-Empfindlichkeit (Seite 111)

AUTO: Die Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 400: bei Einzelbildern: ISO 50 bis 200)

50: Empfindlichkeit auf ISO 50

100: Empfindlichkeit auf ISO 100

200: Empfindlichkeit auf ISO 200

400: Empfindlichkeit auf ISO

800: Empfindlichkeit auf ISO 800

1600: Empfindlichkeit auf ISO 1600 (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 800)

3200: Empfindlichkeit auf ISO 3200 (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 800)

Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit.

⑦ Batteriezustand (Seite 170)

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

<Registerkarte 3>



(1) Weißabgleich (Seite 113)

- AUTO: Der Weißabgleich wird je nach Umgebungsbeleuchtung automatisch eingestellt (auto).
- : Für Aufnahmen bei sonnigem Wetter (Tageslicht)
- 🖎: Für Aufnahmen bei bedecktem Himmel (bewölkt)
- 完 Für Aufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht (Fluoreszenz)
- 🔅 : Für Aufnahmen bei Glühlampenlicht (Glühlampe)
- ☐: Einstellung des genauesten Weißabgleichs (einmal drücken)

② Belichtung (Seite 114)

- P: Automatische Einstellung der Belichtungszeit.
- S: Manuelle Einstellung der Verschlusszeit.
- A: Manuelle Einstellung der Blende.
- M: Manuelle Einstellung der Blende und Verschlusszeit

- ③ Digitalzoom (Seite 116)
 - D##: Digitalzoom aktiviert. Digitalzoom deaktiviert.
- ④ Gesichtsverfolgung (Seite 117)
 - [2]: Gesichtsverfolgung aktiviert.
 - : Gesichtsverfolgung deaktiviert.
- ⑤ Hochempfindlichkeitsmodus (Seite 118) HS: Hohe Empfindlichkeit
- : Normale Empfindlichkeit 6 Anzeige für Batteriezustand (Seite 170)

SIMPLE-MODUS/NORMAL-MODUS

NORMAL-Modus Wiedergabemenü

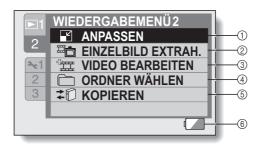
<Registerkarte 1>



- ① Präsentation (Seite 120)
 - Legen Sie die Einstellungen für die Präsentation fest und starten Sie die Präsentation.
- ② Wiedergabelautstärke (Seite 87)
 - Stellen Sie die Lautstärke für Videoclips und Tondateien ein.
- 3 Schutz (Seite 122)
 - Dateischutzeinstellung (Löschen nicht möglich)

- 4 Löschen (Seite 88)
 - · Löschen Sie Dateien.
- ⑤ Druckanweisungen (Seite 123)
 - Spezifizieren Sie die Druckanweisungen (DPOF-Einstellungen).
- 6 Drehen (Seite 129)
 - · Drehen Sie ein Einzelbild.
- 7 Batteriezustand (Seite 170)

<Registerkarte 2>

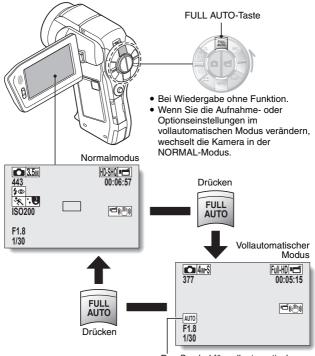


- ① Anpassen (Seite 130)
 - Reduzieren Sie die Auflösung eines Einzelbildes.
- ② Einzelbild extrahieren (Seite 131)
 - Extrahieren Sie ein Einzelbild aus einem Videoclip.
- ③ Videoclipbearbeitung (Seite 132)
 - · Bearbeiten Sie Videoclips.

- (4) Ordner wählen (Seite 91)
 - Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.
- (5) Kopie
 - Wird für die Xacti Library-Funktion verwendet.
- 6 Anzeige für Batteriezustand (Seite 170)

VOLLAUTOMATISCHER MODE

Im vollautomatischen Modus können Sie Dateien mit den Werkseinstellungen aufnehmen. Wenn Sie die Kamera auf den vollautomatischen Modus stellen, bleiben die Einstellungen, die Sie im SIMPLE- und NORMAL-Modus festgelegt haben, jedoch erhalten, so dass Ihre eigenen Einstellungen wiederhergestellt werden, sobald Sie den vollautomatischen Modus verlassen.



VOR DER BILDAUFNAHME

Für beste Ergebnisse

Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten.





Falsch

<Halten der Kamera>



Beispiel 1: Halten Sie die Kamera, indem Sie die Finger der rechten Hand, vom kleinen Finger zum mittleren Finger, um die Kamera legen, und legen Sie den Zeigefinger über das Objektiv.



Beispiel 2: Halten Sie die Kamera. indem Sie die Finger der rechten Hand, vom kleinen Finger zum Zeigefinger, um die Kamera legen.

Ein Finger deckt das Objektiv oder den Blitz ab.

Achten Sie darauf, dass Objektiv und Blitz nicht durch Finger oder Trageriemen abgedeckt werden.

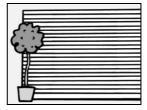
VOR DER BILDAUFNAHME

Verwenden des Autofokus

Der Autofokus funktioniert in den meisten Fällen, es gibt jedoch bestimmte Bedingungen, unter denen eine automatische Fokuseinstellung nicht zu guten Ergebnissen führt. Wenn die automatische Fokuseinstellung nicht richtig funktioniert, stellen Sie für die Bildaufnahme den Fokusbereich ein (Seite 72).

- Bedingungen, die eine falsche Fokuseinstellung verursachen können Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung zu unbefriedigenden Ergebnissen führt.
- Kontrastarme Gegenstände, Gegenstände mit einer sehr hellen Bildmitte, dunkle Gegenstände oder dunkle Umgebungen Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf einen kontrastreicheren Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren.
- Gegenstände ohne vertikale Linien Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus zu fixieren, während das Objekt vertikal eingefangen wird. Richten Sie dann die Kamera so aus, dass ein Horizontalbild erstellt werden kann.





Im Folgenden sind einige Beispiele aufgeführt, bei denen die automatische Fokuseinstellung funktioniert, jedoch möglicherweise nicht so wie gewünscht.

Gegenstände in unterschiedlichen Entfernungen

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf eine anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.



Sich schnell bewegende Gegenstände

Verwenden Sie die Fokusfesteinstellung, um den Fokus auf eine anderen Gegenstand in gleicher Entfernung zu fixieren, und visieren Sie dann das gewünschte Motiv an.



TIPP

- Bilder, die im Einzelbild-Aufnahmemodus erstellt wurden, können bei der Wiedergabe gedreht werden (Seite 129).
- Wenn die []-Taste halb gedrückt wird, kann das Bild auf dem LCD-Bildschirm in Vertikalrichtung flackern. Dies ist auf die interne Bildverarbeitung zurückzuführen und ist keine Fehlfunktion der Kamera. Dieses Flackern wird aber weder aufgezeichnet noch werden Ihre Bilder auf irgendeine andere Weise beeinflusst.
- Bei Verwendung des optischen Zooms oder des Autofokus kann das Bild flackern, aber das ist keine Störung.

VOR DER BILDAUFNAHME

Auswählen der Aufnahmeauflösung

Je höher die Bildauflösung (Anzahl der Bildpunkte), desto besser wird die Bildqualität, allerdings wird auch die Dateigröße entsprechend größer. Wählen Sie die passende Bildqualität für den vorgesehenen Zweck aus.

1 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Aufnahmemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Aufnahmeauflösungseinstellung und drücken Sie die SET-Taste.



- Die Auflösung der aufgenommenen Videoclips beträgt 1920 x 1080 Bildpunkte und die Auflösung der aufgenommenen Einzelbilder 2496 x 1408 (16:9) Bildpunkte.
- in: Die Auflösung der Videoclips beträgt 640 × 480 Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder 2288 × 1712 (4:3) Bildpunkte.
- Die Auflösung der Videoclips beträgt 320 x 240 Bildpunkte und die Auflösung der Einzelbilder 640 x 480 (4:3) Bildpunkte.
- Wählen Sie die gewünschte Aufnahmeauflösung des Videoclips und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Damit ist die Aufnahmeauflösungseinstellung abgeschlossen.

Auswählen der Fokuseinstellung

Wählen Sie den Fokusbereich entsprechend der Entfernung zwischen Kamera und Gegenstand.

1 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Aufnahmemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Fokuseinstellung und drücken Sie die SET-Taste.



- Die Kamera stellt automatisch auf das Motiv scharf innerhalb eines Bereichs von 80 cm bis unendlich (Normal).
- Die Kamera stellt auf ein Motiv scharf in einem Bereich von 1 cm bis 1 m (Supermakro).
- Wählen Sie den gewünschten Fokusbereich und drücken Sie die SET-Taste.
 - Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

VOR DER BILDAUFNAHME

Tipps zur Aufnahme von Bildern

Ausschalten der akustischen Bedienungssignale

• Die akustischen Bedienungssignale der [1 1-Taste, MENU-Taste oder SET-Taste sowie die Audio-Führung beim Umschalten des verwendeten Modus, lassen sich abschalten (Seite 144).

Wo werden die Bild- und Tondateien gespeichert?

• Alle Bild- und Tondateien werden auf der in der Kamera eingesetzten Karte aufgezeichnet.

Aufnahmen bei Gegenlicht...

• Bei der Aufnahme eines von hinten beleuchteten Gegenstands erscheinen im aufgezeichneten Bild aufgrund der Objektiveigenschaften Geisterbilder (helle Linien). In solchen Situationen wird empfohlen, keine Gegenlichtaufnahmen zu machen.

Während der Bilddateienspeicherung...

• Wenn die Multianzeige rot blinkt, werden Bilddateien gespeichert, und es lassen sich keine weiteren Bilder aufnehmen. Sobald die rote Anzeige erlischt, können weitere Bilder aufgenommen werden. Je nach verbleibender interner Speicherkapazität lässt sich das nächste Bild in einigen Fällen bereits nach 2 Sekunden erstellen, auch wenn die Multianzeige noch rot blinkt.

Überprüfen der letzten Bildaufnahme (sofortige Prüfung)

- Nach Aufnahme eines Bildes können Sie es sich sofort ansehen, indem Sie die SET-Taste einmal drücken.
- Rücklaufwiedergabe, Pause usw. zur Verfügung (Seite 84).
- Wenn Sie das Bild löschen wollen (bei einem Videoclip muss der Pausenoder Stoppmodus verwendet werden), drücken Sie die SET-Taste bis zum Aufrufen der Löschfunktion.
- Sie können sich weitere Bilder in der Sofortprüfanzeige ansehen, indem Sie die SET-Taste nach links oder rechts drücken
- Schalten Sie die Sofortprüfanzeige ab, indem Sie die SET-Taste nach unten drücken

VIDEOCLIP AUFNAHME

Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 46).

Drücken Sie die [15]-Taste.

- · Der Aufnahmevorgang startet.
- · Es ist nicht notwenig, die [1]-Taste während der Aufnahme gedrückt zu halten.
- · Wenn die verfügbare Aufnahmezeit für den gegenwärtigen Videoclip abläuft, wird eine Anzeige eingeblendet, auf der die restliche Aufnahmezeit zurückgezählt wird.

Beenden der Aufnahme.

 Drücken Sie die [if]-Taste erneut, um den Aufnahmevorgang zu stoppen.



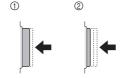
Aufnahmezeit

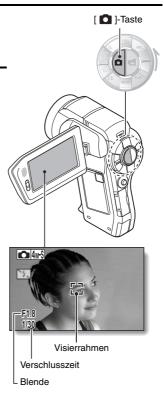
AUFNAHME VON EINZELBILDERN

Nehmen Sie ein Einzelbild auf.

1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 46).

- 2 Drücken Sie die []-Taste.
 - ① Drücken Sie die []Taste halb durch.
 - Der Autofokus wird aktiviert und das Bild wird scharf eingestellt (Fokussperre).
 - ② Drücken Sie nun die []-Taste langsam ganz durch.
 - Der Verschluss wird ausgelöst und das Bild wird aufgenommen.
 - Sie können das aufgenommene Bild auf dem Bildschirm sehen, indem die [] -Taste bei der Aufnahme gedrückt gehalten wird (nachträgliche Ansicht [Seite 146]).





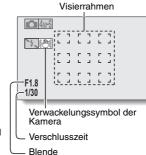
TIPP

Einstellen der Bildschirmhelliakeit

• Während der Aufnahmebildschirm aktiv ist, können Sie schnell auf den Bildschirm zur Einstellung der Helligkeit (Seite 153) zugreifen, indem Sie die MENU-Taste für wenigstens 1 Sekunde drücken.

Worauf stellt die Kamera scharf?

- Ein Visierrahmen [] auf dem Bildschirm zeigt den Bereich, auf den die Kamera scharf einstellt.
- Die Kamera bestimmt die richtige Scharfstellung automatisch durch Messung von 9 verschiedenen Schärfepunkten im Bildfeld. Wenn der Visierrahmen an einer anderen Stelle sitzt als der, die Sie scharf stellen möchten, können Sie erneut scharf stellen, indem Sie beispielsweise den Aufnahmewinkel ändern
- Ein großer Visierrahmen erscheint. wenn sich die Kamera auf einen weiten Bereich in der Mitte des Bildschirms scharf stellt



Der Fokus lässt sich fixeren

- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), kann der Autofokus fest eingestellt werden. Nachdem der Fokus fest eingestellt ist, erscheint das Symbol Fra am Bildschirm
- Bei Änderung der Fokusbereichseinstellung (Seite 72) wird die Fokussperre freigegeben.

Verschlusszeit und Blende werden angezeigt

• Die Verschlusszeit und Blendeneinstellungen werden auf dem Aufnahmebildschirm angezeigt. Sie können diese bei der Aufnahme als Referenz verwenden

Wenn das Verwackelungssymbol @ erscheint ...

- Während der Einzelbildaufnahme kann das Verwackelungssymbol auf dem Bildschirm erscheinen, wenn die Verschlusszeit langsam ist und die Möglichkeit der Unschärfe durch Verwackelungsgefahr besteht. In diesem Fall ist ein Stativ zu verwenden, oder der Blitzmodus auf Automatik einzustellen (Seite 77).
- Wenn bei der Aufnahme die Einstellung für den Feuerwerk-Modus gewählt wurde, erscheint das Verwackelungssymbol immer. Dies ist jedoch durchaus normal

AUFNAHME VON EINZELBILDERN

Verwenden des Blitzes

Der Blitz wird nicht ausschließlich für Aufnahmen bei schlechten Lichtverhältnissen verwendet, er ist ebenso nützlich, wenn sich der Aufnahmegegenstand im Schatten oder Gegenlicht befindet. Ihre Kamera ist mit vier Blitzfunktionen ausgestattet: Reduktion roter Augen, automatische Blitzzuschaltung, Blitzzwangszuschaltung und Blitz aus. Wählen Sie den Blitzmodus, der für die Aufnahmebedingungen am besten geeignet ist. Der Blitz ist nur bei Aufnahmen von Einzelbildern verfügbar.

- 1 Drücken Sie die 🚺-Taste, um die Blitzeinheit zu öffnen.
 - · Die Blitzeinheit öffnet sich.



- 2 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Aufnahmemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Fokuseinstellung und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zur Auswahl der Blitzfunktion wird angezeigt.



- (5A): Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
- (‡): Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von den Aufnahmebedingungen.
- : Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
- Die Digitalkamera erkennt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu. Dabei reduziert der Blitz die roten Reflexionen in den Augen ("rote Augen") fotografierter Personen

77 Deutsch

- Wählen Sie den gewünschten Blitzfunktion und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Damit ist die Blitzfunktionseinstellung abgeschlossen.
- Drücken Sie die [] Taste, um ein Bild aufzunehmen.

VORSICHT

Berühren Sie den Blitz bei der Aufnahme nicht

• Die Blitzeinheit wird sehr heiß und kann Verbrennungen verursachen. Vermeiden Sie es. den Blitz während der Aufnahme zu berühren.

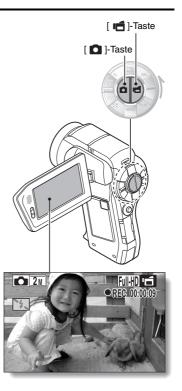
TIPP

- Der Blitz kann während der Videoclipaufnahme nicht verwendet werden.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), können Sie den Blitzmodus auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern (im NORMAL-Modus).

AUFNAHME EINES EINZELBILDES WÄHREND DES VIDEOCLIPAUFNAHMEVORGANGS

Sie können ein Standbild (Einzelbild) während einer Videoclip-Aufnahme machen.

- 1 Schalten Sie die Kamera ein (Seite 40) und stellen Sie sie auf Aufnahmemodus (Seite 46).
- 2 Drücken Sie die [🗂]-
- Wenn Sie eine Szene sehen, die Sie gern als ein Einzelbild erfassen wollen, drücken Sie die
- 4 Drücken Sie die [☐]-Taste, um die Videoclipaufnahme zu beenden.



TIPP

- Wenn ein Einzelbild während der Aufnahme eines Videoclips erstellt wird. funktioniert der Blitz nicht
- Der Fotostabilisator (Seite 105) und die Funktion zur Gesichtsverfolgung (Seite 117) sind ohne Funktion.
- Es kann kein Einzelbild aufgenommen werden, während ein Videoclip aufgezeichnet wird, wenn die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit ungefähr 50 Sekunden beträgt. Die genaue verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit, zu der dies auftritt, hängt vom Gegenstand und der Videoclipmoduseinstellung ab (Seite 93). Wenn Sie beabsichtigen, ein Einzelbild während der Aufzeichnung eines Videoclips festzuhalten, ist es daher ratsam, die verbleibende Videoclip-Aufzeichnungszeit zu beachten.

Hinweise zur Aufnahmeauflösung von Einzelbildern

 Die Auflösung eines Einzelbilds, das während der Videoclipaufnahme erfasst wird, ist von der Aufnahmeauflösung des Videoclins abhängig

Einstellung für Videoclip-Aufnahmeauflösung	Einzelbild-Aufnahmeauflösung	
Full-HD	2 M (16:9)	
HD-HR HD-SKQ	<u>0.9u</u> (16:9)	
TV-HR TV-SHQ W6-SHQ	0.3 m (4:3)	

MAKRO-FOTOGRAFIE (ZOOM)

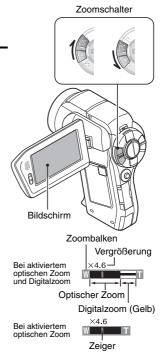
Ihre Kamera verfügt über zwei Zoom-Funktionen: optischer Zoom und Digitalzoom.

- 1 Richten Sie das Kameraobjektiv auf den Gegenstand.
- 2 Drücken Sie den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/○_] oder [W/██], um den gewünschten Bildausschnitt zu wählen.

[T/ \bigcirc]: Heranzoomen an den Gegenstand.

[W/]: Auszoomen.

- Wenn der Zoom-Schalter gedrückt wird, erscheint der Zoom-Balken auf dem Bildschirm
- Wenn der optische Zoom verwendet wird, drücken Sie den Zoom-Schalter leicht hinein, um langsam zu zoomen. Für schnelleres Zoomen ist die Taste stärker hineinzudrücken.
- Wenn der maximale optische Zoom erreicht ist, wird das Einzoomen kurzzeitig unterbrochen. Beim erneuten Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [T/○,], wird der Modus auf Digitalzoom umgeschaltet und das Einzoomen wird fortgesetzt.



3 Nehmen Sie das Bild auf.

Zur Videoclipaufnahme siehe Seite 74. Zur Aufnahme von Einzelbildern siehe Seite 75. Zur Aufnahme von Serienbildern siehe Seite 95.

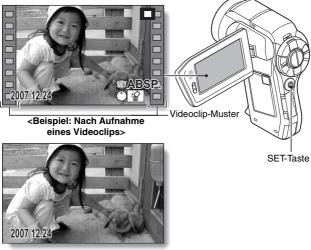
AUFNAHME UND WIEDERGABE MIT FERNBEDIENUNG

Durch den Fernbedienungssensor an Ihrer Kamera ist es möglich, mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung Bilder aufzunehmen und wiederzugeben.

- Bereiten Sie die Fernbedienung vor (Seite 30).
- Schalten Sie die Kamera ein und stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC oder PLAY.
 - Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC f
 ür Aufnahme oder auf PLAY für Wiedergabe.
- 3 Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor der Kamera.
 - · Öffnen Sie die Bildschirmeinheit.
- Drücken Sie die Tasten auf der Fernbedienung, um die Kamera zu bedienen (Seite 26).

WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

- 1 Stellen Sie die Kamera auf den Wiedergabemodus. (Seite 46).
- 2 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das wiederzugebende Bild anzuzeigen.
 - Videoclips werden durch ein Videoclip-Muster an der linken und rechten Seite des Bildschirms angezeigt.



<Beispiel: Nach Aufnahme eines Einzelbildes>

3 Drücken Sie die SET-Taste für die Wiedergabe eines Videoclip.

Wiedergabe beginnt.

Gewünschte Funktion		Bedienung
Normale Wiedergabe in Vorwärtsrichtung		Drücken Sie die SET-Taste.
Wiedergabe beenden		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach unten.
Pause		Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste oder drücken Sie die SET-Taste nach oben. Während der Schnellwiedergabe, SET-Taste nach oben drücken.
Anzeige von Video- Einzelbildern (schrittweise Einzelbilder)	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach rechts.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie dann die SET-Taste nach links.
Langsame Wiedergabe	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
	Bei Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Setzen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken und halten Sie dann die SET-Taste nach links.
Beschleunigte Wiedergabe	Wiedergabe in Vorwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET- Taste nach rechts. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich jedes Mal, wenn die SET-Taste nach rechts gedrückt wird, wie folgt: Normale Wiedergabe → 2× → 5× → 10× → 15× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach links.
	Wiedergabe in Rückwärtsrichtung	Bei Wiedergabe in Vorwärtsrichtung drücken Sie die SET- Taste nach links. * Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Drücken der SET-Taste nach links wie folgt: 15× ← 10× ← 5× Um zur normalen Wiedergabegeschwindigkeit zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste nach rechts.
Zurückschalten auf die normale Wiedergabegeschwindigkeit		Drücken Sie die SET-Taste.
Einstellen der Lautstärke		Lauter: Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T]. Leiser: Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter auf die Seite mit dem [W].

Wenn Sie die Kamera nicht weiter benutzen möchten...
• Drücken Sie die ON/OFF-Taste, um die Kamera auszuschalten.

WIEDERGABE VON VIDEOCLIPS UND EINZELBILDERN

TIPP

Der Dateiumfang eines Videoclips ist sehr groß

- Wenn Sie den Videoclip auf einen Computer übertragen, kann es vorkommen, dass die Wiedergabe des Videoclips zu langsam abläuft. Dabei kommt es zu Bildzittern. (Der Videoclip wird jedoch immer ordnungsgemäß am Bildschirm oder einem Fernseher wiedergegeben.)
- Je nach verwendeter Karte wird der Aufnahmevorgang möglicherweise noch vor der angegebenen möglichen Aufnahmedauer beendet.

Anzeige des Videoclip-Wiedergabepunkts

- Drücken Sie während der Videoclip-Wiedergabe die MENU-Taste mindestens 1 Sekunde lang, um einen Balken mit dem aktuellen Wiedergabepunkt im Videoclip anzuzeigen.
- Drücken Sie die MENU-Taste ca. 1 Sekunde lang, um den Balken auszublenden.

VORSICHT

Während der Videoclip-Wiedergabe ist ein Motorengeräusch hörbar...

 Während der Aufnahme wurde die Betätigung des optischen Zooms oder des Autofokus aufgenommen. Dies ist keine Fehlfunktion.

Wenn kein Ton zu hören ist...

 Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn ein Videoclip bildweise beschleunigt oder rückwärts wiedergegeben wird.

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Sie können Dateien mit der "Präsentationswiedergabe"-Funktion in Folge wiedergeben.

Rufen Sie das SIMPLE-Modus Wiedergabemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Einstellung für die Präsentation und drücken Sie die SET-Taste.

: Videoclips und Audiodateien

wiedergeben.
Einzelbilddateien

wiedergeben.



Wählen Sie den wiederzugebenden Dateityp und drücken Sie die SET-Taste.

- Die Präsentationswiedergabe beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation zu beenden, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

TIPP

Über die Einstellung für die Präsentation

- Während der Präsentationswiedergabe wird die BGM abgespielt, die für die Präsentation im NORMAL-Modus Wiedergabemenü ausgewählt wurde. Rufen Sie zum Ändern der BGM das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf und ändern Sie die BGM-Einstellungen für die PRÄSENTATION (Seite 120).
- Für Präsentationen, die im SIMPLE-Modus abgespielt werden, ist der Überblendungseffekt fest auf FADE gestellt und das Überblendungsinterfall fest auf 2 S gestellt.

WIEDERGABELAUTSTÄRKE

Stellen Sie die Wiedergabe-Lautstärke für Videoclips und Tondateien ein.

- 1 Rufen Sie das SIMPLE-Modus Wiedergabemenü (Seite 49) auf, wählen Sie die Einstellung für die Wiedergabe-Lautstärke und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Lautstärkepegelbalken wird angezeigt.



- 2 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie die SET-Taste.
 - Die Wiedergabelautstärke ist eingestellt und das der Bildschirm schaltet wieder auf SIMPLE-Modus Wiedergabemenü

TIPP

Die Lautstärke kann während der Wiedergabe eingestellt werden

 Wenn Sie den Zoomschalter w\u00e4hrend der Videoclip- oder Audiowiedergabe nach oben oder unten dr\u00fccken, erscheint der Lautst\u00e4rkepegelbalken und Sie k\u00f6nnen die Lautst\u00e4rke einstellen.

Im NORMAL-Modus

 Wenn Sie "WIEDERGABELAUTSTÄRKE" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Lautstärkepegelbalken angezeigt.

LÖSCHEN VON DATEIEN

Sie können die Dateien löschen, wenn sie nicht mehr benötigt werden. Dateien können einzeln oder auf einmal gelöscht werden.

Rufen Sie das SIMPLE-Modus Wiedergabemenü (Seite 49) auf. wählen Sie das Löschsymbol und drücken Sie die SET-Taste. EINE LÖSCHEN:

Löscht jeweils eine gewählte Datei. ALLES LÖSCHEN:

Löscht alle Dateien



- Wählen Sie die gewünschte Löschfunktion und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Der Löschbestätigungsbildschirm erscheint.
 - <EINE LÖSCHEN>
 - · Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die zu löschenden Dateien auszuwählen.
 - · Beim Löschen einzelner Dateien wird keine Bestätigung angezeigt. Achten Sie darauf, dass das aufgerufene Bild auch tatsächlich eines ist, das Sie löschen möchten.

<ALLES LÖSCHEN>

 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das Löschen der Dateien zu bestätigen.

LÖSCHEN VON DATEIEN

Wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste. <EINE LÖSCHEN>

- · Die gegenwärtig angezeigte Datei wird gelöscht.
- Um andere Dateien zu löschen, wählen Sie die Dateien aus, wählen Sie "LÖSCHEN" und drücken Sie die SET-Taste.

<ALLES LÖSCHEN>

 Der Löschbestätigungsbildschirm wird erneut angezeigt. Um die Dateien zu löschen, wählen Sie "JA", und drücken die SET-Taste. Wenn der Löschvorgang abgeschlossen ist, wird "Kein Bild" angezeigt.

TIPP

Im NORMAL-Modus

 Wenn Sie "LÖSCHEN" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Löschbildschirm angezeigt.

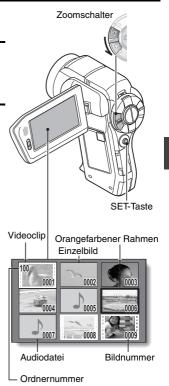
VORSICHT

 Dateien, die vor einem versehentlichen Löschen geschützt sind, lassen sich nicht löschen. Um die geschützten Daten zu löschen, heben Sie die Datenschutzeinstellung auf (Seite 122) und folgen Sie dann dem Ablauf zum Löschen der Dateien

WIEDERGABE MODUS

Wiedergabe mit 9-Bild-Anzeige

- Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.
- Drücken Sie den Zoomschalter auf die Seite mit dem [W/ = 1.
 - Die 9-Bild-Anzeige wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wählen Sie ein Bild für die Wiedergabe.
 - Drücken Sie die SET-Taste nach oben, unten, links oder rechts, um den orangefarbenen Rahmen auf das gewünschte Bild zu verschieben, und drücken Sie dann die SET-Taste. Sie können anstatt der SFT-Taste den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/ \bigcirc], um auf dem Bildschirm ein Vollbild anzuzeigen.
 - Wenn der Zoomschalter während der 9-Bild-Anzeige in Richtung [W/ ==] gedrückt wird, wechselt der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners (Seite 91).



WIEDERGABE MODUS

Auswählen des Wiedergabeordners

Enthält die Karte mehrere Ordner, so können Sie den wiederzugebenden Ordner auswählen.

- 1 Zeigt den Wiedergabebildschirm an.
- Drücken Sie den Zoomschalter zweimal auf die Seite mit dem [W/ ■ 1.
 - Der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners wird angezeigt.
 - Wird der Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/C-] gedrückt, wechselt die Kamera in die 9-Bild-Anzeige (Seite 90).



- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den orangefarbenen Rahmen auf den gewünschte Ordner zu verschieben und drücken Sie die SET-Taste.
 - Die Dateien des ausgewählten Ordners werden im Wiedergabebildschirm angezeigt.

TIPP

Im NORMAL-Modus

 Wenn Sie "ORDNER WÄHLEN" im NORMAL-Modus-Wiedergabemenü wählen und die SET-Taste drücken, wird der Bildschirm zur Auswahl des Wiedergabeordners angezeigt.

Vergrößern eines Bilds (Einzoomen)

Zeigen Sie das zu vergrößernde Bild an.

 Während der Wiedergabe eines Videoclips in den Pausenmodus schalten, und zwar an der Stelle, die Sie vergrößern wollen.

Drücken den Zoomschalter auf die Seite mit dem [T/ \bigcirc].

- · Die Vergrößerung wird aktiviert.
- · Das Bild wird vergrößert und der mittlere Bereich des Bildes wird angezeigt.
- · Drücken Sie die SET-Taste, um andere Ausschnitte des vergrößerten Bildes zu betrachten.

Verarößern:

Die Vergrößerung wird bei jedem Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [T/\infty] um eine Stufe erhöht

Zurück zur normalen Größe:

Die Vergrößerung wird bei iedem Drücken des Zoomschalters auf die Seite mit dem [W/ 1 um eine Stufe verringert.

 Um zur normalen Größe (100 %) zurückzukehren, drücken Sie die SET-Taste.



Der vergrößerte Bildausschnitt kann als separates Bild abgespeichert werden

• Drücken Sie die []-Taste. Der vergrößerte Bildteil wird als neues Einzelbild gespeichert.

AUFNAHMEAUFLÖSUNG

Die Bildqualität von Videoclips und Einzelbildern wird durch die Aufnahmeauflösung (Anzahl der Bildpunkte) bestimmt. Je höher die Aufnahmeauflösung, desto besser wird die Bildqualität, allerdings wird auch die Dateigröße entsprechend größer. Wählen Sie die passende Aufnahmeauflösung für den vorgesehenen Zweck aus.

Filme

Sie können Videoclips entweder im HD-Mode (Seitenverhältnis 16:9 horizontal zu vertikal) oder im SD-Mode (Seitenverhältnis 4:3) aufnehmen. Darüber hinaus gilt: Je höher die Bildfrequenz ist, desto gleichmäßiger wird die Wiedergabe. Genau wie bei der Aufnahmeauflösung jedoch, wird die Dateigröße proportional größer und mehr Speicherplatz wird belegt. Dieses Menü wird auch bei Audioaufnahmen verwendet.

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FILM" und drücken Sie die SET-Taste. <hD-Modus>
 - $\overline{\text{MHI}}$: Videoclipaufnahme mit 1920 \times 1080 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.
 - ₩₩: Videoclipaufnahme mit 1280 × 720 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.
 - ™W: Videoclipaufnahme mit 1280 × 720 Bildpunkten, 30 Bilder pro-Sekunde.

<SD-Modus>

- TIM: Videoclipaufnahme mit 640 × 480 Bildpunkten, 60 Bilder pro Sekunde.
- ™W: Videoclipaufnahme mit 640 × 480 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde.
- 🗺: Videoclipaufnahme mit 320 × 240 Bildpunkten, 30 Bilder pro Sekunde.

<Audio-Modus>

- . Audioaufnahme (Vertonung).
- Wählen Sie die gewünschte Aufnahmeauflösung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Damit ist die Aufnahmeauflösungseinstellung abgeschlossen.

VORSICHT

Beim Bearbeiten von Videoclips...

- Wenn Videoclips zusammengefügt werden sollen, müssen sie im selben Modus aufgenommen werden.
- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden. lassen sich nicht zusammenfügen.

Einzelbilder

Bei Einzelbildern können Sie zwischen den Seitenverhältnissen 4:3 oder 16:9 horizontal zu vertikal wählen. Dieses Menü wird auch bei Serienbildaufnahmen verwendet

Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOTO" und drücken Sie die SET-Taste.

8_M: Bildauflösung 3264 × 2448 Bildpunkte.

| Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte (geringe Komprimierung).

4m·\$: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte (normale Komprimierung).

351 : Bildauflösung 2496 × 1408 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

Eildauflösung 1920 × 1080 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

2_M: Bildauflösung 1600 × 1200 Bildpunkte.

III : Bildauflösung 1280 × 720 Bildpunkte (Seitenverhältnis 16:9).

0.3_M: Bildauflösung 640 × 480 Bildpunkte.

: Bildauflösung 2288 × 1712 Bildpunkte.

- Wählen Sie die gewünschte Aufnahmeauflösung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist die Aufnahmeauflösungseinstellung abgeschlossen.

AUFNAHMEAUFLÖSUNG

Serienbilder

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOTO" und drücken Sie die SET-Taste.
- 2 Wählen Sie 🗐 und drücken Sie die SET-Taste.
- 3 Drücken Sie die []-Taste.
 - Die Aufnahme beginnt. Es wird weiter aufgenommen, solange die []-Taste gedrückt gehalten wird.

TIPP

- Eine Serienbildseguenz umfasst maximal 7 Bilder.
- Hinweise zur Fokuseinstellung bei der Aufnahme von Serienbildern
- Bei der Aufnahme von Serienbildern wird der Autofokus aktiviert, wenn die [] -Taste halb gedrückt und damit die Fokuseinstellung festlegt wird.

Kann der Blitz benutzt werden?

 Der Blitz kann bei aufeinander folgenden Serienbildaufnahmen nicht benutzt werden.

Audioaufnahme

Mit Ihrer Kamera können Sie Audioaufnahmen machen und sie wiedergeben.

Audioaufnahme

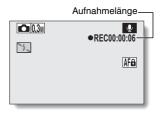
- Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FILM" und drücken Sie die SET-Taste.
- Wählen Sie \Psi und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Der Audioaufnahmemodus ist aktiviert.
 - · Die Menüanzeige wird ausgeblendet, wenn die MENU-Taste gedrückt wird.



AUFNAHMEAUFLÖSUNG

3 Drücken Sie die [📹]-Taste.

- Die Audioaufnahme beginnt. Während der Aufnahme wird das Symbol auf dem Bildschirm angezeigt. Während der Aufnahme muss die [] Taste nicht weiter gedrückt gehalten werden.
- Die maximale Aufnahmedauer für eine kontinuierliche Audioaufnahme beträgt ca.
 13 Stunden.



4 Beenden Sie die Aufnahme.

 Drücken Sie []-Taste erneut, um den Aufnahmevorgang zu beenden.

TIPP

Während einer Audioaufnahme kann ein Einzelbild aufgenommen werden

 Drücken Sie die [] -Taste während einer Audioaufnahme drücken, um ein 03m-Einzelbild aufzunehmen.

Audiowiedergabe

1 Wählen Sie die gewünschte Audiodatei.



Geben Sie die Aufnahme wieder.

Gewünschte Funktion		Bedienung	
Normale Wiedergabe	Wiedergabe starten	Drücken Sie die SET-Taste.	
	Pause	Drücken Sie die SET-Taste. Drücken Sie die SET-Taste nach oben.	
	Wiedergabe beenden	Drücken Sie die SET-Taste nach unten.	
Schneller Vorlauf/ schneller Rücklauf	Schneller Vorlauf	Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste nach rechts. Bei jedem Drücken der SET-Taste nach rechts erhöht sich die Geschwindigkeit. Wird die SET-Taste beim schnellen Vorlauf nach links gedrückt, verringert sich die Geschwindigkeit.	
	Schneller Rücklauf	Drücken Sie während der Wiedergabe di SET-Taste nach links. Bei jedem Drücken der SET-Taste nach links erhöht sich die Geschwindigkeit. Wir die SET-Taste beim schnellen Rücklauf nach rechts gedrückt, verringert sich die Geschwindigkeit.	
	Pause	Drücken Sie die SET-Taste nach oben.	
	Zurückschal ten auf normale Wiedergabe	Drücken Sie die SET-Taste.	
Einstellung der Lautstärke	Lauter	Drücken Sie während der Wiedergabe der Zoomschalter zur [T/◯-]-Seite.	
	Leiser	Drücken Sie während der Wiedergabe den Zoomschalter zur [W/ ➡]-Seite.	

VORSICHT

Wenn kein Ton zu hören ist...

• Der Ton wird nicht wiedergegeben, wenn eine Audioaufnahme im schnellen Vor- oder Rücklauf wiedergegeben wird.

MOTIVWAHL

Sie können für spezielle Aufnahmebedingungen verschiedene Voreinstellungen wählen (Verschlussautomatik, Blendenautomatik usw.).

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "MOTIVWAHL" und drücken Sie die SET-Taste.

Motivein-		Aufnahmemoduseinstellung		
stellung	Funktionen	Einzelbild	Serienbil- der	Videoclip
AUTO Auto	Die Kamera wählt die optimalen Einstellungen.	0	0	0
Sport	Erfassen Sie einen sich schnell bewegenden Aufnahmegegenstand im Bruchteil einer Sekunde.	0	0	0
Portrait	Erhöhen Sie die dreidimensionale Wirkung des Gegenstands durch unscharfen Hintergrund.	0	0	0
Landschaft	Für wunderschöne Aufnahmen weit entfernter Motive.	0	0	0
Nachtauf- nahme Portrait	Fotografieren Sie den Gegenstand und erhalten Sie die nächtliche Stimmung des Hintergrunds.	0	×	0
Schnee & Strand	Für sehr helle Aufnahmesituationen, wie zum Beispiel auf der Skipiste oder am Strand.	0	0	0
Feuerwerk	Für Aufnahmen von einem Feuerwerk bei Nacht.	0	×	0
Dunkel	Fotografieren Sie bei schlechten Lichtverhältnissen.	0	×	0

O: Verfügbar X: Nicht verfügbar

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

- · Damit ist die Motivwahlfunktionseinstellung abgeschlossen.
- Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie AUTO im Motivwahlmenü und drücken Sie dann die SET-Taste.

TIPP

- Wenn Aufnahmen mit der Einstellung Dunkel

 \(\text{\texi}\text{\text{\text{\text{\text{\texi}\text{\text{\text{\texi}\text{\text{\t
- Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Motivwahlsymbole bezogenen und von WTO abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 208.

FILTER

Die Filterfunktion ändert die Bildeigenschaften wie zum Beispiel Farbtöne, um dem erfassten Bild einzigartige Effekte zu verleihen.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FILTER" und drücken Sie die SET-Taste.

Es wird kein Filter verwendet (kein).

: Hautfarbtöne werden bei Nahaufnahmen verstärkt (Kosmetikfilter).

①: Machen Sie Schwarzweißaufnahmen (Monochromfilter).

Erstellen Sie ein Foto in Sepiatönen (Sepiafilter).

- 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Damit ist die Filtereinstellung abgeschlossen.
 - Um zu der normalen Fotografie zurückzukehren, wählen Sie im Filtermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.

TIPP

 Eine Tabelle, in der Einschränkungen für die auf Filtersymbole bezogenen und von abweichenden Einstellungen aufgelistet sind, befindet sich auf Seite 209.

BLITZMODUS

- 1 Drücken Sie die 3-Taste, um die Blitzeinheit zu öffnen.
 - Die Blitzeinheit öffnet sich



- 2 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "BLITZ" und drücken Sie die SET-Taste.
 - [14]: Die Kamera ermittelt die Helligkeit des Gegenstands und schaltet den Blitz nur bei Bedarf zu.
 - (1): Der Blitz wird bei jeder Aufnahme zugeschaltet, unabhängig von der Helligkeit des Gegenstands.
 - Der Blitz wird auch bei sehr schlechten Lichtverhältnissen nicht zugeschaltet.
 - ₱€: Die Kamera ermittelt die Helligkeit des Gegenstands und bestimmt ob ein Blitz erforderlich ist. Wenn der Blitz erforderlich ist, löst die Kamera einen Vorblitz aus, bevor der Hauptblitz bei Aufnahme des Bildes ausgelöst wird. Dadurch wird die rote Reflexion ("rote Augen") fotografierter Personen minimiert.
- Wählen Sie den gewünschten Blitzmodus und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Damit ist die Blitzfunktionseinstellung abgeschlossen.
- 4 Drücken Sie die []-Taste zur Aufnahme des Bildes.

TIPP

• Der Blitz funktioniert nur bei Aufnahmen von Einzelbildern.

SELBSTAUSLÖSER

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "SELBSTAUSLÖSER" und drücken Sie die SET-Taste.
 - 🕲: Schaltet die Selbstauslöserfunktion aus.
 - S₂: Das Bild wird ca. 2 Sekunden nach Drücken der [☐]-Taste oder [☐]-Taste aufgenommen.
 - Signormal Discharge (15 Passe aufgenommen Signormal) Discharge (15
- Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

 Damit sind die Selbstauslösereinstellungen abgeschlossen.
- 3 Nehmen Sie das Bild auf.

TIPP

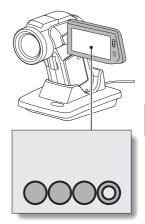
 Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), können Sie den Selbstauslöser auch vom Aufnahmebildschirm aus einstellen.

Unterbrechen oder Ausschalten der Selbstauslöserfunktion...

- Um die Selbstauslöserfunktion abzubrechen, wählen Sie das Symbol aus dem Selbstauslösermenü und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Die Selbstauslöserfunktion wird automatisch wieder ausgestellt S, nachdem der Energiesparmodus aktiviert und die Kamera ausgeschaltet wurde

Wenn ∑₁₀ gewählt wurde...

 Wenn die [] -Taste oder [] -Taste gedrückt wird, blinkt die Multianzeige ca.
 10 Sekunden lang, bevor das Bild aufgenommen wird. Ebenso wird das aufzunehmende Bild 4 Sekunden vor dem Auslösen des Verschlusses auf dem Bildschirm angezeigt.



Wenn Sie die Bildschirmeinheit bis zum Anschlag drehen, wird das Bild auf dem Bildschirm umgedreht.

BEWEGUNGSAUSGLEICH (BILDSTABILISATOR)

Ihre Kamera kann Bildverwacklungen durch Ausgleich der unbeabsichtigten Handbewegungen minimieren.

Kompensieren von Verwacklungen während der Filmaufnahme

Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FILMSTABILISATOR" und drücken Sie die SET-Taste.

: Bewegungsausgleich ist aktiviert.

: Bewegungsausgleich ist nicht aktiviert.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

· Damit ist die Filmstabilisatoreinstellung abgeschlossen.

Kompensieren von Verwacklungen während der Einzelbildaufnahme

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOTOSTABILISATOR" und drücken Sie die SET-Taste.

Bewegungsausgleich ist aktiviert.

: Bewegungsausgleich ist nicht aktiviert.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

· Damit ist die Fotostabilisatoreinstellung abgeschlossen.

TIPP

Wenn es scheint, dass der Bewegungsausgleich nicht funktioniert...

- Aufgrund der mechanischen Eigenschaften dieser Funktion ist die Kamera möglicherweise nicht in der Lage, zu heftige Bewegungen auszugleichen.
- Bei Verwendung des Digitalzooms (Seite 81) verhindert möglicherweise ein zu starker Vergrößerungsfaktor, dass die Bewegungsausgleichsfunktion korrekt arbeiten kann.

Der Einstellwert für "Foto-Stabilisator" kann nicht eingegeben werden?

- Der Foto-Stabilisator wird automatisch nach einem der nachfolgenden Bedienungsschritte ausgeschaltet <a>N
 - Drücken der Blitztaste [🕏] zum Öffnen der Blitzlicht-Einheit.
 - Einstellen der Belichtung auf S, A oder M (Seite 114).
 - Stellen die Stillbilder-Rauschunterdrückungs (Seite 150) auf "EIN".
 - · Stellen die Hochempfindlichkeit (Seite 152) auf "EIN".
 - Starten ein Videoclipaufnahme.
 - · Einstellen die Kamera auf das Serienbild-Aufnahmemodus (Seite 95).

Hat sich der Bildwinkel geändert?

 Wenn der Bewegungsausgleich aktiviert ist, ändert sich der Bildwinkel beim Aufnehmen von Einzelbildern.

Bei aktivierter Bewegungsausgleichsfunktion,

• werden die folgenden Symbole auf dem Bildschirm angezeigt:



Hat sich die Motivwahlseinstellung geäntert?

 Wenn der Bewegungsausgleich eingestellt auf ist, ändert sich die Motivwahlseinstellung automatisch auf wenn sie auch eingestelld auf
 oder ist.

FOKUSBEREICH

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOKUS" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Wenn Sie einen Gegenstand in mittlerer bis weiter Entfernung aufnehmen wollen, können Sie den Fokusbereich für eine einfachere und schnellere Fokussierung auf setzen.

Weitwinkel:10 cm bis unendlich
Tele:1 m bis unendlich (Gesamtbereichsmodus)

: 80 cm bis unendlich (Normalmodus)

MF: Der Fokus lässt sich manuell auf jede Entfernung zwischen 1 cm und 40 m sowie auf unendlich einstellen (manueller Fokus).

: 1 cm bis 1 m (Supermakromodus: nur Weitwinkel)

- Wenn der Fokusbereich auf , oder MF eingestellt ist, erscheint die entsprechende Anzeige auf dem Bildschirm.
- Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

 Damit sind die Fokusbereichseinstellungen abgeschlossen.

TIPP

- Wenn Sie den Fokusbereich auf Supermakro einstellen, wird der Zoom vorübergehend auf Weitwinkel gesetzt.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), können Sie die Fokusbereichseinstellung auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern.

Verwenden des manuellen Fokus

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOKUS" und drücken Sie die SET-Taste.
- 2 Wählen Sie "MANUELL" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Einstellbalken für den Fokusabstand wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den Fokusabstand einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist der Fokusabstand festgelegt und die Kamera schaltet zum Aufnahmebildschirm zurück



TIPP

Hinweise zum Fokusbereich

- Die Fokusabstandsanzeige gibt die Entfernung des Gegenstands von der Mitte der Obiektivoberfläche an.
- In einigen Fällen kann es zu leichten Unterschieden zwischen dem eingestellten Abstand (numerischer Wert) bei der manuellen Fokuseinstellung und dem tatsächlichen Abstand kommen.

Hinweise zur Zoombewegung, wenn der manuelle Fokus benutzt wird

- Wenn der Fokusabstand auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, ändert sich der Zoom auf die größtmögliche Einstellung, die für diesen Fokusabstand geeignet ist.
- Wenn der Fokusabstand auf 70 cm oder weniger eingestellt wird, funktioniert der Zoom nur innerhalb des Bereichs, in dem das Bild fokussiert wird.

FOKUS-MODUS

Sie können zwischen 2 Autofokustypen wählen (nur im Einzelbildmodus verfügbar):

9-Punkt-Sucherfokus:

Der korrekte Fokus wird von 9 unterschiedlichen Fokussierpunkten innerhalb des Aufnahmefeldes ermittelt (auf dem Bildschirm sichtbar). Wenn Bild scharf gestellt ist, wird das Symbol 🖸 angezeigt.

Spotfokus:

Die Kamera stellt auf den Gegenstand in der Mitte des Bildschirms scharf.

Rufen Sie das NORMAL-Modus-Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "FOKUS-MODUS" und drücken Sie die SET-Taste.

9-AF: 9-Punkt-Sucherfokus ist ausgewählt.

S-AF: Spotfokus ist ausgewählt.

- Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Der Fokusmodus ist eingestellt.
 - Wenn die Spotfokuseinstellung gewählt wird, erscheint das Fokussymbol + in der Mitte des Bildschirms.



Fokusmarkierung

EINSTELLEN DER BELICHTUNGSMESSUNG

Sie können zwischen 3 Typen der Belichtungsmessung wählen.

Mehrbereichs-Belichtungsmessung:

Das Licht wird angepasst, nachdem eine Lichtmessung von unterschiedlichen Stellen des Gesamt-Aufnahmebildschirms vorgenommen wurde.

Mittenbetonte Belichtungsmessung:

Das Licht wird für das Gesamtbild angepasst, nachdem die Lichtmessung hauptsächlich von der Mitte aus durchgeführt wurde.

Spot-Belichtungsmessung:

Sie können das Bild erstellen und aufnehmen, nachdem das Licht ausschließlich anhand der Mitte des Bildschirms angepasst wurde.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "BELICHTUNG" und drücken Sie die SET-Taste.

: Mehrbereichs-Belichtungsmessung

: Mittenbetonte Belichtungsmessung

Spot-Belichtungsmessung

2 Wählen Sie die gewünschte Belichtungsmessung und drücken Sie die SET-Taste.

- Damit ist die Einstellung der Belichtungsmessung abgeschlossen.



Spotmarkierung zur Belichtungsmessung

ISO-EMPFINDLICHKEIT

Bei Verwendung der Anfangseinstellungen wird die ISO-Empfindlichkeit entsprechend der Helligkeit des Aufnahmegegenstands automatisch eingestellt. Die ISO-Empfindlichkeit lässt sich jedoch auch fest einstellen.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "ISO" und drücken Sie die SET-Taste.

MTO: Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 800; bei Einzelbildern: ISO 50 bis 200).

50: Empfindlichkeit auf ISO 50.

100: Empfindlichkeit auf ISO 100.

200: Empfindlichkeit auf ISO 200.

Empfindlichkeit auf ISO 400.

800: Empfindlichkeit auf ISO 800.

[600]: Empfindlichkeit auf ISO 1600.

3200: Empfindlichkeit auf ISO 3200 (Bei Videoclip-Aufnahmen: ISO 1600).

 Die angegebenen ISO-Werte entsprechen der Standard-Ausgabe-Empfindlichkeit.

2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.

Damit ist die ISO-Empfindlichkeitseinstellung abgeschlossen.

TIPP

- Wenn die ISO-Empfindlichkeit auf weingestellt ist, werden Videoclips und die während der Videoclip-Aufzeichnung aufgenommenen Einzelbilder mit ISO waufgenommen.
- Durch Einstellen einer höheren ISO-Empfindlichkeit können kürzere Verschlusszeiten gewählt werden, und es lassen sich Aufnahmen bei schlechteren Lichtverhältnissen machen. Bei solchen Aufnahmen kann allerdings die Bildkörnigkeit zunehmen, oder die Bilder können asymmetrisch ausfallen.
- Indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), können Sie die ISO-Einstellung auch vom Aufnahmebildschirm aus verändern.

VORSICHT

Scheint das Bild während der Videoclipaufnahme zu flackern?

 Während einer Videoclipaufnahme können Leuchtstofflampen bei der ISO-Einstellung 400 oder höher ein auffälliges Flackern erzeugen.

WEISSABGLEICH

Diese Kamera nimmt den Weißabgleich bei den meisten Lichtverhältnissen automatisch vor. Möchten Sie aber besondere Lichtverhältnisse vorgeben oder Ihren Aufnahmen spezielle Lichteffekte verleihen, können Sie den Weißabgleich manuell einstellen.

- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "WEISSABGLEICH" und drücken Sie die SET-Taste.
 - AWB: Die Kamera nimmt die Weißabgleichseinstellung bei natürlichen und künstlichen Lichtverhältnissen automatisch vor.
 - Außenaufnahmen bei wolkenlosem Himmel
 - (2): Außenaufnahmen bei bewölktem Himmel.
 - : Innenaufnahmen bei Leuchtstofflampenlicht.
 - : Innenaufnahmen bei Glühlampenlicht.
 - Diese Einstellung dient einem genaueren Weißabgleich, wobei die vorhandene Lichtquelle verwendet wird (einmal drücken). Bitte nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn diese Lichtquelle z.B. nicht identifiziert werden kann.

Einstellverfahren

- ① Wählen Sie das 🗓 Symbol.
- Richten Sie die Kamera bildfüllend auf einen weißen Karton (oder ein Stück Papier etc.) und drücken Sie die SET-Taste.
 - Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Symbol und drücken Sie die SET-Taste.
 - Damit ist die Einstellung des Weißabgleichs abgeschlossen.

TIPP

Aufheben der Weißabgleichseinstellung

 Wählen Sie in Schritt 1 das Symbol WB und drücken Sie dann die SET-Taste.

EINSTELLEN DER BELICHTUNG

Die Verschlusszeit und die Blende können vom Benutzer einzeln eingestellt werden.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "BELICHTUNG" und drücken Sie die SET-Taste.

P: Die optimale Verschlusszeit und Blende werden der Helligkeit des Aufnahmegegenstands angepasst (variables Programm für Blende und Verschlusszeit AE).

Beispiel: Für einfache Aufnahmen mit Minimaleinstellungen, wobei die automatischen Einstellungen der Kamera verwendet werden.

S: Mit dieser Funktion k\u00f6nnen Sie eine bestimmte Verschlusszeit einstellen. Die Kamera stellt auf der Grundlage dieser Einstellung automatisch eine geeignete Blende ein (Verschlusszeitvorrang bei AE).

Beispiel: Eine schnelle Verschlusszeit für eine scharfe Aufnahme eines Aufnahmegegenstands in schneller Bewegung oder eine lange Verschlusszeit, um das Dahinfließen eines Hintergrundmotivs festzuhalten.

Wenn Sie bei Aufnahmen mit langer Verschlusszeit den Blitz einsetzen, können Ihnen nachts damit wunderschöne Aufnahmen von Personen vor einem nächtlich anmutenden Hintergrundmotiv gelingen (Slow-Synchro-Fotografie).

A: Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Blende einstellen. Die Kamera stellt auf Grundlage dieser Einstellung automatisch eine geeignete Verschlusszeit ein (Blendenvorrang bei AE). Beispiel: Öffnen der Blende für Portraitaufnahmen mit unscharfem Hintergrund (für eine geringe Tiefenschärfe), oder Schließen der Blende für einen scharfen vorderen Bildbereich und einen scharfen Hintergrund (für eine hohe Tiefenschärfe).

Mit dieser Funktion können Sie eine bestimmte Verschlusszeit und Blende einstellen (manuelle Belichtungssteuerung).

Beispiel: Wenn Sie bei sehr schwachem Licht ohne Blitz fotografieren möchten, können Sie eine längere Belichtungszeit einstellen (lange Verschlusszeit). Wenn sich bei

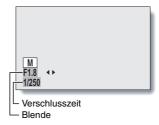
Nachtaufnahmen Lichter im Motiv befinden, können Sie diese mit dieser Technik so aufnehmen, dass sie in der Aufnahme über das Bild zu fließen scheinen.

EINSTELLEN DER BELICHTUNG

Wählen Sie das gewünschte Symbol aus dem Belichtungsmenü aus, und drücken Sie dann die SET-Taste.

<Wenn S, A oder M
gewählt wurde>

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um den Blendenwert oder die Verschlusszeit auszuwählen
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den Wert für die ausgewählten Parameter zu ändern.



3 Drücken Sie die SET-Taste.

· Damit ist die Belichtungseinstellung abgeschlossen.

TIPP

- Damit das Bild bei einer langen Verschlusszeit nicht verwackelt, sollten Sie ein Stativ oder ähnliches verwenden, um die Kamera zu stabilisieren.
- Eine lange Verschlusszeit eignet sich zwar gut für Aufnahmen bei schwacher Beleuchtung, jedoch können sich Bildstörungen hierbei verstärken.
- Um Bildstörungen möglichst gering zu halten, aktivieren Sie die Rauschunterdrückungs-Funktion (Seite 150).
- Bei aktiver Motivwahlfunktion wechselt die Belichtungseinstelllung automatisch auf P.
- Im Serienbild-Aufnahmemodus ist die Verschlusszeit kürzer als 1/15 Sekunde.
- Selbst wenn die Verschlusszeit auf länger als 1/59 Sekunde eingestellt ist, beträgt die Verschlusszeit während einer Videoclipaufnahme 1/60 Sekunde.
- Wenn die Belichtungseinstellung auf S, A oder M eingestellt ist, können Sie, indem Sie der SET-Taste eine Bedienungs-Schnelltastenfunktion zuordnen (Seite 148), die Belichtungseinstellung SI A oder M auch vom Aufnahmebildschirm aus wählen.

DIGITALZOOM-EINSTELLUNG

Mit dieser Einstellung können Sie festlegen, ob der Digitalzoom bei Zoom-Aufnahmen aktiviert wird oder nicht.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "DIGITALZOOM" und drücken Sie die SET-Taste.

Digitalzoom kann verwendet werden

: Digitalzoom kann nicht verwendet werden.



- Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist die Digitalzoomeinstellung abgeschlossen.

TIPP

Der Digitalzoom funktioniert in den folgenden Situationen nicht:
 Wenn der Einzelbildmodus auf 8m eingestellt ist.

GESICHTSVERFOLGUNG

Während der Aufnahme eines Einzelbilds erkennt die Funktion zur Gesichtverfolgung das Gesicht der aufzunehmenden Person, und stellt die Helligkeit sowie die Schärfe so ein, dass eine klare und deutliche Abbildung des Gesichts erhalten wird

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "GESICHTSPOS-VERF" und drücken Sie die SET-Taste.

Die Gesichtsverfolgung ist aktiviert.

Die Gesichtsverfolgung ist nicht aktiviert.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

· Damit ist die Gesichtsverfolgungseinstellung abgeschlossen.

TIPP

Wenn die Gesichtverfolgung eingeschaltet ist...

- Jedes Gesicht auf dem Aufnahmebildschirm ist mit einem grünen Rahmen markiert.
- Gesichter, auf die scharf gestellt ist, sind mit einem doppelten grünen Rahmen markiert.
- Wenn Sie die [] 1-Taste zur Hälfte niederdrücken, ändern sich die Rahmen, die zur Markierung der fokussierten Gesichter dienen, zu Orange.
 - Wenn Sie ein Bild vergrößern, das mit aktivierter Funktion zur Gesichtsverfolgung aufgenommen wurde, wird die vergrößerte Abbildung auf das Gesicht bzw. die Gesichter zentriert.
- Die Motivwahlfunktionseinstellung ändert sich automatisch auf AUTO.

VORSICHT

- Der Digitalzoom ist deaktiviert.
- Die Gesichtsverfolgung funktioniert nicht beim Ein- oder Auszoomen.
- Die Funktion zur Gesichtsverfolgung funktioniert unter Umständen nicht, wenn das Gesicht der aufzunehmenden Person auf dem Bildschirm verhältnismäßig klein oder dunkel angezeigt wird.

HOCHEMPFINDLICHKEITSMODUS

Wenn Sie Aufnahmen im Hochempfindlichkeitsmodus durchführen, erscheint das aufgenommene Bild noch heller, als dies von der ISO-Empfindlichkeit und der Belichtungsausgleichung-Einstellung spezifiziert wird.

1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "HOHE EMPFINDL." und drücken Sie die SET-Taste.

HS: Der Hochempfindlichkeitsmodus ist aktiviert.

: Der Hochempfindlichkeitsmodus ist nicht aktiviert.

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

· Damit ist die Hochempfindlichkeitseinstellung abgeschlossen.

VORSICHT

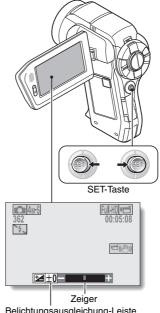
Einschränkungen des Hochempfindlichkeitsmodus

- Wenn die Belichtung (Seite 114) auf S, A oder eingestellt ist, oder wenn die Flackerunterdrückungsfunktion (Seite 152) auf "EIN" gestellt ist, wechselt der Hochempfindlichkeitsmodus automatisch zu "AUS"
- Wenn die Verschlusszeit zu Gunsten eines helleren Bildes reduziert wird, können die Bewegungen bei der Videoclip-Wiedergabe ungleichmäßig erscheinen.
- Bei Aufnahme in dunkler Umgebung arbeiten die Autofokus- und Automatik-Belichtungsfunktionen unter Umständen nicht einwandfrei.

BELICHTUNGSAUSGLEICHUNG

Wenn die Belichtungsausgleichung der SET-Taste (Seite 148) als Schnelltastenfunktion zugeordnet wird, können Sie das Bild während der Aufnahme heller oder dunkler gestalten.

- Ordnen Sie der SET-Taste die Bedienungs-Schnelltastenfunktion zu (Seite 148).
- Drücken Sie die SET-Taste in die Richtung, für die die Schnelltastenfunktion festaeleat wurde.
 - · Die Belichtungsausgleichung-Leiste erscheint.
- 3 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Belichtung einzustellen.
 - · Der numerische Wert für die Belichtungsausgleichung erscheint am linken Ende der Belichtungsausgleichung-Leiste.
 - · Die Belichtungsausgleichung kann auf einen Wert zwischen -1.8 EV bis +1.8 EV eingestellt werden.
 - · Die Belichtungsausgleichung-Leiste verschwindet. wenn die MENU-Taste oder die SET-Taste gedrückt wird



Belichtungsausgleichung-Leiste

TIPP

Die Belichtungsausgleichung-Einstellung wird in den nachfolgenden Fällen aufgehoben:

- Wenn der Zeiger auf die Mittenposition gesetzt wird.
- Wenn die Kamera auf den Wiedergabemodus gestellt wird.
- Wenn Bereitschaftsmodus oder Ruhezustand aktiviert sind
- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird.

119 Deutsch

PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

Festlegen der Einstellungen für die kontinuierliche Wiedergabe von Dateien in einem "Präsentationsformat". In einer Präsentation von Einzelbildern können Sie Anzeigedauer, Überblendungseffekte und Hintergrundmusik (BGM) einstellen.

Rufen Sie das NORMAL-Modus Aufnahmemenü auf (Seite 49), wählen Sie "PRÄSENTATION" und drücken Sie die SET-Taste. MODUS:

Geben Sie den wiederzugebenden Dateityp an.

ALLE:

Alle Dateien wiedergeben.

FILM:

Videoclips und Audiodateien wiedergeben.

FOTO:

Einzelbilddateien wiedergeben.

ZEIT:

Stellen Sie die Anzeigedauer ein (die Dauer, die ein Bild angezeigt wird, bevor zum nächsten Bild gewechselt wird).

EFFEKT:

Wählen Sie einen

Überblendungseffekt, mit dem das vorherige Bild zum nächsten übergeht.

BGM:

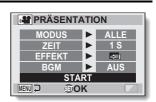
Legen Sie die Einstellungen für die Wiedergabe von Hintergrundmusik während der Präsentation fest.

START:

Beginnt die Wiedergabe der Präsentation

<Ändern einer Einstellung>

- Wählen Sie die Einstellung, die Sie ändern möchten, und drücken Sie die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.



PRÄSENTATIONSWIEDERGABE

2 Wählen Sie "START" und drücken Sie die SET-Taste.

- · Die Präsentationswiedergabe beginnt.
- Um die Wiedergabe der Präsentation zu beenden, drücken Sie die SET-Taste oder die MENU-Taste.

TIPP

BGM für Videoclips?

 Wenn Videoclips in einer Präsentation wiedergegeben werden, wird die bespielte Audiospur wiedergegeben, nicht die Hintergrundmusik.

DATEISCHUTZ

Vermeiden Sie versehentliches Löschen von Bild- und Audiodateien.

- Zeigen Sie die Dateien an, die Sie vor versehentlichem Löschen schützen möchten, und rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49).
- 2 Wählen Sie "SCHUTZ" und drücken Sie die SET-Taste.
 - · "SICHERN" wird angezeigt.
 - Wenn der Schutzmodus für die aufgerufene Datei bereits aktiviert wurde, wird "ENTSICHERN" angezeigt.



- 3 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um "SICHERN" zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Schutzmodus ist f
 ür die Datei eingestellt.
 - Das Schutzsymbol zeigt an, dass die Datei gesperrt (gesichert) ist.

VORSICHT

 Auch wenn der Schutzmodus für bestimmte Dateien aktiviert wurde, werden diese beim Neuformatieren der Karte gelöscht (Seite 165).

TIPP

Auswahl eines anderen Bildes in Schritten 2 und 3...

- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts.
- Aufheben des Schutzmodus für eine Datei...
- Rufen Sie die gewünschte Datei auf und wiederholen Sie die Schritte 1 bis
 Das Schutzsymbol wird ausgeblendet und der Schutzmodus aufgehoben.

DRUCKANWEISUNGEN

Neben dem Ausdruck der mit der Kamera aufgenommenen Einzelbilder auf Ihrem Drucker können Sie in Fotogeschäften, die einen Digitaldruckservice anbieten, Abzüge wie bei herkömmlichen Filmen anfertigen lassen. Da diese Kamera DPOF-kompatibel ist, können Sie mit Hilfe der Kamera die Anzahl der Drucke, den Aufdruck des Datums sowie Anforderung eines Indexdrucks festlegen.

Anzeigen des Druckanweisungsbildschirms

 Rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49), wählen Sie

"DRUCKANWEISUNGEN" und drücken Sie die SET-Taste. ALLE BILDER:

Die festaeleaten

Druckanweisungen gelten für alle Bilder.

JEDES BILD:

Die Druckanweisungen werden für jedes einzelne Bild festgelegt.

INDEX:

Alle Einzelbilder werden als Miniaturbilder (Piktogramme), d.h. mehrere Bilder auf einem Blatt, ausgedruckt.

ALLES LÖSCHEN:

Alle Druckanweisungen werden gelöscht. Diese Option kann nicht gewählt werden, wenn keine Druckanweisungen für das Bild festgelegt wurden.



TIPP

Drucken eines Einzelbildes aus einem Videoclip

 Um ein Einzelbild aus einem Videoclip auf einem Drucker oder in einem Fotogeschäft mit Digitaldruckservice auszudrucken, müssen Sie es zuerst als Einzelbild speichern (Einzelbild extrahieren) (Seite 131).

Hinweise zum DPOF-Format

 DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Druckauftragsformat. Sie können Ihre Kamera an einen DPOF-kompatiblen Drucker anschließen und drucken. Darüber hinaus können Sie die Druckanweisungen für die gewünschten Bilder einstellen und dann diese Bilder automatisch ausdrucken (Seite 184).

Hinweise zu erstellten Ausdrucken

- Gedrehte Bilder (Seite 129) werden in ihrer ursprünglichen Ausrichtung gedruckt.
- Die Qualität der Drucke kann je nach angebotenem Druckservice und verwendetem Drucker variieren.

DRUCKANWEISUNGEN

Festlegen von Datumsaufdruck und Druckanzahl

Sie können die Druckanweisungen für jedes einzelne Bild (JEDES BILD) oder für alle Bilder (ALLE BILDER) festlegen.

1 Aufrufen des Druckanweisungsbildschirms (Seite 123).

Wählen Sie "ALLE BILDER" oder "JEDES BILD".

ALLE BILDER:

Die Druckanweisungen werden auf alle Bilder angewendet.

JEDES BILD:

Die Druckanweisungen werden nur auf das angezeigte Bild angewendet.

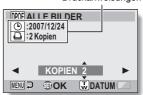


3 Drücken Sie die SET-Taste.

- Der Bildschirm für Datumsaufdruck/Kopienanzahl wird angezeigt.
- Wenn "JEDES BILD" gewählt wurde, drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das zu druckende Bild anzuzeigen.
- Die momentan aktivierten Druckanweisungen für das angezeigte Bild erscheinen. Sie können die SET-Taste nach links oder rechts drücken, um die Druckanweisungen für jedes Bild zu überprüfen.



Druckanweisungen



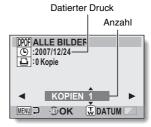
<Festgelegte
Druckanweisungen>

4 Legen Sie fest, ob das Datum auf dem Druck erscheinen soll, und geben Sie die Druckanzahl an. <Anzahl der Drucke eingeben>

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.
 - Die angezeigte Anzahl verändert sich
 - Rufen Sie die Anzahl der gewünschten Drucke auf.
- Drücken Sie die SET-Taste.
 Die Druckanzahl ist
 - Die Druckanzahl ist eingestellt.

<Datierte Drucke festlegen>

- Während der Bildschirm zur Einstellung der Druckanzahl angezeigt wird, drücken Sie den Zoomschalter.
- Drücken Sie die SET-Taste.



5 Drücken Sie die MENU-Taste.

- Die Druckanweisungen für die angeforderte Anzahl an Drucken und datierten Drucken werden gespeichert.
- Die Anzeige kehrt zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

TIPP

Die Meldung "Datum für Foto nicht eingestellt" wird angezeigt...

- Datiert Drucke sind erst für Fotos möglich, die nach Abschluss der Datums- und Uhrzeiteinstellung der Kamera aufgenommen wurden.
- Nach Anzeige der Meldung "Datum für Foto nicht eingestellt" schaltet die Kamera zum NORMAL-Modus Wiedergabemenü zurück.

DRUCKANWEISUNGEN

Indexdruck

Das Drucken von mehreren kleinen Bildern auf einem Blatt wird als "Indexdruck" bezeichnet. Dies ist praktisch für einen Überblick der aufgenommenen Bilder.

- 1 Rufen Sie den Druckanweisungsbildschirm auf (Seite 123).
- 2 Wählen Sie "INDEX".
- 3 Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.

OK:

Legt eine Indexdruckkopie fest. **BEENDEN:**

Beendet das Einstellverfahren und schaltet zum

Druckanweisungsbildschirm zurück.



- Wählen Sie "OK" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Damit ist die Indexdruckeinstellung abgeschlossen. Die Kamera schaltet zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

TIPP

Abbrechen der Indexdruckeinstellung

 Folgen Sie den Schritten 1 und 2, wählen Sie "LÖSCHEN" in Schritt 3 und drücken Sie die SET-Taste.

Alle Druckanweisungen löschen

Löschen Sie die Druckanweisungen für alle Bilder.

- 1 Rufen Sie den Druckanweisungsbildschirm auf (Seite 123).
- 2 Wählen Sie "ALLES LÖSCHEN".
- 3 Drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zur Bestätigung des Löschvorgangs wird angezeigt.

ABBRECHEN:

Druckanweisungen für alle Bilder werden gelöscht.

BEENDEN:

Brechen Sie den Löschvorgang ab und schalten Sie zum Bildschirm mit den Druckanweisungen zurück.



- 4 Wählen Sie "ABBRECHEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Alle Druckanweisungen werden gelöscht und die Kamera schaltet zum Druckanweisungsbildschirm zurück.

EINZELBILDDREHUNG

Die aufgezeichneten Einzelbilder lassen sich für die Betrachtung in die korrekte Richtung drehen.

- 1 Rufen Sie das zu drehende Einzelbild auf und rufen Sie dann das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49).
- Wählen Sie "DREHEN" und drücken Sie die SET-Taste. RECHTS:

Das Bild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht. LINKS:

Das Bild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.



- Wählen Sie "RECHTS" oder "LINKS" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Bei jedem Drücken der SET-Taste wird das Bild um weitere 90 Grad gedreht.

TIPP

 Ein Bild kann nicht gedreht werden, wenn der Bildschutzmodus aktiviert ist. Um das Bild zu drehen, muss zuvor der Bildschutzmodus aufgehoben werden (Seite 122).

REDUZIERUNG DER EINZELBILDGRÖSSE (ANPASSEN)

Ein aufgenommenes Bild kann auf ein kleinere Bildgröße reduziert und dann als separates Bild gespeichert werden.

- 1 Rufen Sie das Einzelbild auf, dessen Größe Sie ändern möchten, und rufen Sie dann das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49).
- Wählen Sie "ANPASSEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - <Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 vertikal zu horizontal>

2M (4:3): Die Größe wird auf 1600 × 1200 Bildpunkt

e geändert.

0.3M (4:3): Die Größe wird auf

 $640 \times 480 \; Bildpunkte$

geändert.

<Für Einzelbilder mit einem Seitenverhältnis von 16:9>

2M (16:9): Die Größe wird auf 1920 × 1080 Bildbunkt

e geändert.

0.9M (16:9): Die Größe wird auf

1280 × 720 Bildpunkte

geändert.



- Wählen Sie das neue Bildformat, und drücken Sie dann die SET-Taste.
- Wählen Sie "SICHERN", und drücken Sie dann die SET-Taste.
 Die Anpassung beginnt.

TIPP

Warum lässt sich die Bildgröße nicht anpassen?

 Ein Bild kann in seinen Abmessungen ausschließlich auf ein kleineres Maß oder ein Bild gleicher Größe verändert werden.

EXTRAHIEREN EINES BILDES AUS EINEM VIDEOCLIP

Sie können ein Bild (Motiv) eines Videoclips auswählen und dieses als Einzelbild speichern (die Originaldatei bleibt unverändert).

- 1 Geben Sie einen Videoclip wieder und halten Sie ihn an dem Punkt an, an dem Sie ein Bild kopieren und speichern möchten.
- 2 Rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49), wählen Sie "EINZELBILD EXTRAH." und drücken Sie die SET-Taste. 16:9:

Das gegenwärtig angezeigte Bild wird als Einzelbild mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 gespeichert. (Diese Auswahl ist nur für im HD-Modus aufgenommene Videoclips verfügbar.)

4:3:

Das gegenwärtig angezeigte Bild wird als Einzelbild mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 gespeichert.



- Wählen Sie "16:9" oder "4:3" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Es wird ein Bildschirm zur Bestätigung der Bildspeicherung angezeigt. **SICHERN:**

Speichert das gegenwärtig angezeigte Bild als Einzelbild.

BEENDEN:

Schaltet zum Bildschirm zur Bildextrahierung zurück.

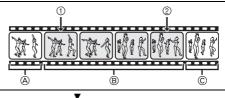
- 4 Wählen Sie "SICHERN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Das gegenwärtig angezeigte Bild wird als Einzelbild gespeichert.

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Sie können unerwünschte Teile des Videoclips wegschneiden und dann als neuen Videoclip speichern (Videoclip schneiden [extrahieren]). Sie können darüber hinaus Videoclips verbinden und als einen separaten Videoclip speichern ("zusammenfügen").

Verfahren zum Wegschneiden eines Teils des Videoclips (extrahieren)

Legen Sie die Bilder (①, ②) fest, an denen Sie den Videoclip schneiden wollen.



Extrahieren Sie den spezifizierten Teil.

[Zwei Möglichkeiten zum Schneiden des Videoclips]

- Löschen Sie Ausschnitt ®, und fügen Sie Ausschnitte @ und © zusammen.









(Sie können aber nach dem Speichern des neuen Videoclips bestimmen, ob der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird oder nicht.)

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Vorgehensweise beim Zusammenfügen von Videoclips

Legen Sie den Videoclip fest, der zuerst kommt.



▼

Legen Sie den Videoclip fest, den Sie hinzufügen (verbinden) möchten.



▼

Fügen Sie die Videoclips zusammen.

• Die Videoclips werden zusammengefügt.



 Die ursprünglichen Videoclips bleiben unverändert.
 (Sie können aber auch festlegen, dass nach dem Speichern des neuen

(Sie können aber auch festlegen, dass nach dem Speichern des neuen Videoclips die ursprünglichen Videoclips gelöscht werden.)



VORSICHT

Vorsicht beim Bearbeiten von Videoclips

- Wenn Videoclips bearbeitet werden, darf der REC/PLAY-Schalter nicht bewegt werden.
 Wenn Sie den REC/PLAY-Schalter beim Bearbeiten von Videoclips bewegen, kann der Bearbeitungsvorgang nicht ordnungsgemäß abgeschlossen werden und es besteht darüber hinaus die Gefahr, dass der ursprüngliche Videoclip gelöscht wird.
- Mit zunehmender Anzahl und Größe der Videoclips kann der verfügbare Speicherplatz auf der Karte aufgebraucht werden, so dass dann eine weitere Bearbeitung der Videoclips nicht mehr möglich ist. In diesem Fall müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen. Dies geschieht entweder durch das Löschen nicht mehr benötigter Dateien (Seite 88) oder durch die Wahl von "ÜBERSCHREIBEN" beim Speichern der bearbeiteten Videoclips (Seiten 136 und 138).

133 Deutsch

Schneiden von Videoclips (Extrahieren)

- 1 Rufen Sie den Videoclip auf, von dem Sie ein Segment extrahieren möchten.
- 2 Rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49), wählen Sie "VIDEO BEARBEITEN" und drücken Sie die SET-Taste.



- Wählen Sie "SCHNITT" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm für das Bildbeschneiden erscheint.



BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

4 Legen Sie den Startpunkt der Extraktion fest.

- Folgen Sie dem nachstehenden Verfahren, um das Bild zu bestimmen, bei dem die Extraktion des Videoclips beginnen soll.
- Spielen Sie den Videoclip ca. bis zur gewünschten Stelle ab, halten Sie den Videoclip an, geben Sie ihn dann Bild für Bild wieder, und halten Sie am Startpunkt der Extraktion an. Diese Stelle ist das erste Bild für den Extraktionsprozess.
- Wenn der Startpunkt des Videoclips mit dem Startpunkt für die Extraktion identisch ist, fahren Sie mit Schritt 6 fort.

<Verfahren>

Wiedergabe:

Stellen Sie die Wiedergabe auf Pause und drücken Sie die SET-Taste für etwa 2 Sekunden nach rechts für schnellen Vorlauf oder nach links für schnellen Rücklauf.

Pause:

Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste.

Beschleunigte Wiedergabe:

Drücken Sie während der Wiedergabe die SET-Taste entweder nach rechts oder links, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu verändern.

Einzelbild:

Drücken Sie nach dem Anhalten der Wiedergabe die SET-Taste nach rechts, um ein Bild weiter zu rücken, oder nach links, um ein Bild nach hinten zu rücken.

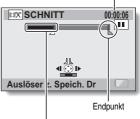
5 Drücken Sie die SET-Taste nach oben.

- Der Anfangspunkt der Videoclip-Extraktion ist eingestellt, und der Bildschirm zur Auswahl des Endpunkts wird angezeigt.
- Legen Sie den Endpunkt der Extraktion fest, indem Sie dem gleichen Verfahren folgen wie im Schritt 5.

<Wenn die ersten und letzten Teile verbunden werden>

- ① Drücken Sie die SET-Taste nach unten.
 - Bei jedem Drücken der SET-Taste kehren sich die zu löschenden und die zu speichernden Abschnitt um.
- ② Legen Sie den Endpunkt der Extraktion fest. Das Bild, das dem Endpunkt der Extraktion folgt, wird zum Startpunkt des zu verbindenden letzten Teils.

Ungefähre Wiedergabezeit



Der Teil, der gelöscht wird

6 Drücken Sie die []-Taste.

 Es erscheint ein Bildschirm, um den bearbeiteten Videoclip als neue (separate) Datei zu speichern, oder um den Original-Videoclip zu löschen und ihn mit dem

bearbeiteten Videoclip zu ersetzen. **NEU SPEICHERN:**

Der bearbeitete Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Der Original-Videoclip bleibt dabei unverändert.

ÜBERSCHREIBEN:

Der Original-Videoclip wird gelöscht. Es wird ausschließlich der bearbeitete Videoclip gespeichert.

CLIP ÜBERPRÜFEN:

Spielen Sie den bearbeiteten Videoclip vor dem Speichern ab.



Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- · Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum NORMAL-Modus Wiedergabemenü zurück.

TIPP

- Wenn der Original-Videoclip geschützt ist, wird er nicht gelöscht, auch wenn Sie "ÜBERSCHREIBEN" in Schritt 7 wählen und die SET-Taste drücken. Wenn Sie ihn löschen wollen, müssen Sie zuvor den Schutz aufheben (Seite 122).
- Wenn die Meldung "Karte voll" angezeigt wird, müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen, indem Sie nicht mehr benötigte Dateien löschen.

VORSICHT

Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung

- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft, müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt oder das Netz-/Ladeoerät angeschlossen wird.
- Für die Bearbeitung von langen Videoclips sollte ein Computer verwendet werden.

BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Zusammenfügen von zwei Videoclips

VORSICHT

- Videoclips, die in unterschiedlichen Betriebsarten aufgenommen wurden, lassen sich nicht zusammenfügen.
- 1 Rufen Sie das NORMAL-Modus Wiedergabemenü auf (Seite 49), wählen Sie "VIDEO BEARBEITE" und drücken Sie die SET-Taste.



- Wählen Sie "ZUSAMMENFÜGEN" und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Die 6-Bild-Wiedergabeanzeige für Videoclips erscheint.



- 3 Verschieben Sie den orangefarbenen Rahmen zu dem Videoclip, den Sie anfügen möchten, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Der angegebene Videoclip wird mit einer Nummer versehen.
 - Bis zu 9 Videoclins können. gewählt werden.
 - Um die Wahl aufzuheben und die Nummer vom Videoclip zu entfernen, wählen Sie den Videoclip und drücken Sie dann die SFT-Taste



Drücken Sie die [1]-Taste.

· Es wird ein Bildschirm angezeigt mit der Auswahl den angefügten Videoclip als neue (separate) Datei zu speichern oder die Original-Videoclips zu löschen und diese mit dem angefügten Videoclip zu ersetzen.

NEU SPEICHERN:

Der angefügte Videoclip wird als neue Datei gespeichert. Die Original-Videoclips bleiben dabei unverändert.

ÜBERSCHREIBEN:

Die Original-Videoclips werden gelöscht. Es wird ausschließlich der angefügte Videoclip gespeichert.

CLIP ÜBERPRÜFEN:

Spielen Sie den angefügten Videoclip vor dem Speichern ab.



BEARBEITEN VON VIDEOCLIPS

Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.

- · Die Bearbeitung beginnt.
- Nach abgeschlossener Bearbeitung schaltet die Kamera zum Wiedergabe-Einstellbildschirm zurück.

TIPP

- Wenn der Original-Videoclip geschützt ist, wird er nicht gelöscht, auch wenn Sie "ÜBERSCHREIBEN" in Schritt 5 wählen und die SET-Taste drücken. Wenn Sie ihn löschen wollen, müssen Sie zuvor den Schutz aufheben (Seite 122).
- Wenn die Meldung "Karte voll" angezeigt wird, müssen Sie etwas Speicherplatz auf der Karte freimachen, indem Sie nicht mehr benötigte Dateien löschen.

VORSICHT

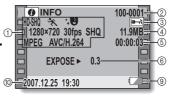
Warnhinweis zu der verbleibenden Batterieladung

- Das Bearbeiten von langen Videoclips kann wegen des großen
 Datenumfangs sehr viel Zeit in Anspruch nehmen. Um zu vermeiden, dass
 sich die Batterieladung bei der Bearbeitung eines Videoclips erschöpft,
 müssen Sie vor Beginn des Vorgangs sicherstellen, dass eine vollständig
 aufgeladene Batterie in die Kamera eingesetzt oder das Netz-/Ladegerät
 angeschlossen wird.
- Für die Bearbeitung von langen Videoclips sollte ein Computer verwendet werden.

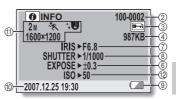
DATEIEIGENSCHAFTEN ANZEIGEN (INFORMATIONSBILDSCHIRM)

Auf dem Informationsbildschirm können Sie die Einstellungen bei der Aufnahme einer Datei mit der Kamera überprüfen.

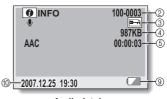
- 1 Rufen Sie die gewünschte Datei auf dem Kamerabildschirm auf.
- 2 Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens 1 Sekunde.
 - Der Informationsbildschirm wird angezeigt.
 - Bei erneutem Drücken der MENU-Taste wird der Informationsbildschirm ausgeblendet.
 - VideoclipModuseinstellungen
 - 2 Bild- oder Tonnummer
 - Schutzeinstellung
 - Dateigröße
 - ⑤ Aufnahme- oder Aufzeichnungszeit
 - Belichtungsausgleichung-Einstellung
 - (7) Blendenwert
 - ® Verschlusszeit
 - Batteriezustand
 - Datum und Uhrzeit der Aufnahme
 - ① Einzelbild-
 - Auflösungseinstellung
 - (2) ISO-Empfindlichkeit



<Videoclipdatei>



<Einzelbilddatei>



<Audiodatei>

AUFRUFEN DES OPTIONSEINSTELLMENÜS

Die Kameraeinstellungen werden im Optionseinstellmenü vorgenommen.

1 Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die MENU-Taste.



- 2 Wählen Sie eine Options-Registerkarte (1, 2 oder 3) und drücken Sie die SET-Taste.
 - Das Optionseinstellmenü wird angezeigt.



Aufrufen des Einstellbildschirms

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung auszuwählen, die Sie auswählen wollen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Einstellbildschirm für die gewählte Einstellung wird angezeigt.
 - Um zum Menübildschirm zurückzukehren, drücken Sie die MENU-Taste.



BILDSCHIRMANZEIGE

Legen Sie fest, welche Informationen auf dem Wiedergabebildschirm angezeigt werden sollen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie "INFO-ANZEIGE" und drücken Sie die SET-Taste.

ALLE ZEIGEN:

Das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit (für Videoclips) werden angezeigt.

DATUM&UHRZ.:

Anzeige des Aufnahmedatums. **ZÄHLER:**

Anzeige der Wiedergabezeit für Videoclips.

AUS:

Das Aufnahmedatum und die Wiedergabezeit werden nicht angezeigt.



- Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist die Bildschirmanzeigeeinstellung abgeschlossen.

WAHL DES STARTBILDSCHIRMS

Der Startbildschirm ist die Anzeige, die beim Einschalten der Kamera im Aufnahmemodus auf dem Bildschirm erscheint.

- 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).
- Wählen Sie "STARTANZEIGE"
 und drücken Sie die SET-Taste.
 DATUM&UHRZ.:

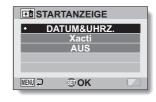
Datum und Uhrzeit der Kamera werden angezeigt.

Xacti:

Das Xacti-Logo wird angezeigt.

AUS:

Kein Startbildschirm.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Der gewählte Startbildschirm ist eingestellt.

AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE

In diesem Menu können Sie den Ton einstellen, der zur Bestätigung ertönen soll, wenn die Kamera ein- oder ausgeschaltet wird oder wenn die Funktionstasten ([] Taste, SET-Taste, MENU-Taste usw.) betätigt werden. Darüber hinaus können Sie die Lautstärke des Tons einstellen und den Audio Guide aktivieren oder deaktivieren.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie "AKUST. SIGNAL" und drücken Sie die SET-Taste.

- Wenn "ALLE AUS" gewählt ist und die SET-Taste gedrückt wird, werden alle Töne stumm geschaltet.
- Wenn die MENU-Taste gedrückt wird, schaltet die Kamera zum Optionsbildschirm zurück.

EIN/AUS:

Schaltet stumm oder aktiviert das Signal, das beim Ein- bzw. Ausschalten der Stromversorgung ertönt.

VERSCHLUSS:

Wählt ein Signal aus, das beim Drücken der [] -Taste oder bei Benutzung des Selbstauslösers ertönt.

TASTEN:

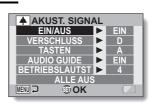
Wählt ein Signal aus, das beim Drücken der SET-Taste, MENU-Taste usw. ertönt.

AUDIO GUIDE:

Schaltet stumm oder aktiviert die akustische Kamera-

Bedienerführung. BETRIEBSLAUTST:

Stellt die Lautstärke der akustischen Bedienungssignale ein.



AKUSTISCHE BEDIENUNGSSIGNALE

3 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

 Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.

<Wenn "EIN/AUS" oder "AUDIO GUIDE" gewählt wird>

- Der entsprechende Bildschirm zum Aktivieren oder Deaktivieren der akustischen Signale wird angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

EIN: Schaltet den Ton ein. AUS: Schaltet den Ton aus.

<Wenn "VERSCHLUSS" oder "TASTEN" gewählt wird>

- Der Bildschirm zur Auswahl der akustischen Bedienungssignale erscheint.
- Wählen Sie eines der 8 verschiedenen Signale (A bis H).
- Um sich die gewählten akustischen Bedienungssignale testweise anzuhören, können Sie die SET-Taste nach rechts drücken.
- Wenn "AUS" gewählt ist, wird kein Ton erzeugt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

<Wenn "BETRIEBSLAUTST" gewählt ist>

- Der Bildschirm zur Auswahl der Lautstärke der akustischen Bedienungssignale wird angezeigt.
- Sie können eine Signallautstärke von 1 (Minimum) bis 7 (Maximum) wählen.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Lautstärke auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.

4 Drücken Sie die MENU-Taste.

 Damit ist Einstellung der akustischen Bedienungssignale abgeschlossen.

TIPP

 Wenn Sie beim Einschalten der Kamera die MENU-Taste gedrückt halten, erscheint sofort der Bildschirm, auf dem Sie die akustischen Bedienungssignale ein- oder ausschalten können (EIN/AUS). Diese Funktion erweist sich zu solchen Gelegenheiten und an solchen Orten als nützlich, an denen die akustischen Bedienungssignale nicht (also auch nicht beim Einschalten) ertönen sollen.

145 Deutsch

BILDANZEIGEEINSTELLUNG

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie "BILDANZEIGE" und drücken Sie die SET-Taste.

1 S:

Das aufgenommene Bild wird 1 Sekunde lang angezeigt.

2 S:

Das aufgenommene Bild wird 2 Sekunden lang angezeigt. **AUS:**

Das aufgenommene Bild wird nicht angezeigt.



- Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Damit ist die Einstellung der Bildanzeige abgeschlossen.

FESTLEGUNG EINES ORDNERS FÜR DATEISPEICHERUNG

Erstellen Sie einen Aufnahmeordner (einen Ordner, in dem die aufgenommenen Dateien gespeichert werden) oder wählen Sie einen aus.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

- Wählen Sie "ORDNER AUFN" und drücken Sie die SET-Taste <Neuen Ordner erstellen>
 - · Wählen Sie "NEW".
 - <Einen vorhandenen Ordner auswählen>
 - Wählen Sie die gewünschte Ordnernummer.



- 3 Drücken Sie die SET-Taste.
 - Damit ist die Einstellung zum Ordner erstellen/auswählen abgeschlossen.
 - Wenn Sie einen neuen Ordner erstellt haben, wird er automatisch als Aufnahmeordner festgelegt.

VORSICHT

Wenn ein vorhandener Ordner nicht gewählt oder ein neuer nicht erstellt werden kann...

 Ordner, die mit anderen Geräten erstellt wurden oder die bereits die Maximalzahl von Dateien enthalten, k\u00f6nnen nicht gew\u00e4hlt werden.

SET-TASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN

Ordnen Sie der SET-Taste Funktionen (Bedienungs-Schnelltastenfunktionen) zu, die abgerufen werden, indem Sie die Taste bei Anzeige des Aufnahmebildschirms nach oben, unten, links oder rechts drücken.

Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie "SCHNELLTASTEN" und drücken Sie die SET-Taste.

- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach oben gedrückt wird.
- Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach unten gedrückt wird.
- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach links gedrückt wird.
- : Zuordnung der Funktion, wenn die SET-Taste nach rechts gedrückt wird.

AUS AUS AUS EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN 🗓 OK Funktionen der SET-Taste

♦ SCHNELLTASTEN

EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN:

Die gebräuchlichsten Einstellungen werden automatisch zugeordnet.

- Wählen Sie die SET-Tastenbedienung, der Sie eine Funktion zuordnen möchten, und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Bildschirm, auf dem der Taste Funktionen zugeordnet werden können, wird angezeigt.

AUS: Der Taste ist keine Schnelltastenfunktion zugeordnet.

AFA AF SICHERN: Fokus fixieren (Seite 76).

♥ FOKUS: Fokusbereich einstellen (Seiten 72 und 107). (Diese Schnelltastenfunktion kann nur den Tasten (*) oder

zugeordnet werden.)

∮ BLITZ: Blitzmodus einstellen (Seiten 77 und 102). **☑** BELICHT. AUSGL.: Belichtung einstellen (Seite 119).

ISO ISO: ISO-Empfindlichkeit einstellen (Seite 111).

SELBSTAUSLÖSER: Selbstauslöser einstellen (Seite 103). M BELICHTUNG:

Den Belichtungswert für die Belichtung

einstellen (Seite 114).

SET-TASTEN-FUNKTIONEN ZUORDNEN

- 4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten.
 - Rufen Sie die Funktion auf, die Sie der Taste zuordnen möchten.



- 5 Drücken Sie die SET-Taste.
 - Die gewählte Funktion wird der Taste zugeordnet und die Kamera schaltet wieder zum Schnelltasten-Bildschirm zurück.
 - Um den anderen Tasten Funktionen zuzuordnen, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5.



<Wenn "EMPFOHLENE EINSTELLUNGEN" gewählt ist>

- 6 Drücken Sie die MENU-Taste.
 - Der Bildschirm zur Bestätigung der Schnelltasten-Einstellungen wird angezeigt und die Kamera schaltet zum
 - Optionseinstellmenü zurück.
 - Damit ist die Schnelltasten-Einstellung abgeschlossen.

<Zugeordnete

Schnelltastenfunktionen bestätigen>

 Drücken Sie auf dem Bildschirm in Schritt 2 die MENU-Taste und der Bildschirm zur Bestätigung der Schnelltasten-Einstellungen wird angezeigt.



RAUSCHUNTERDRÜCKUNG

Bildrauschen bei der Aufnahme von Videoclips oder Einzelbildern sowie Geräusche wie zum Beispiel Wind können mit der Rauschunterdrückungsfunktion minimiert werden

RAUSCHUNTERDR.

FILM-RAUSCHUNT ► AUS

FOTO-RAUSCHUNT ► AUS

WIND-RAUSCHUNT ► AUS

® OK

MENU 💭

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

2 Wählen Sie "RAUSCHUNTERDR." und drücken Sie die SET-Taste. FILM-RAUSCHUNT:

Funktion auf EIN/AUS stellen, um

Bildrauschen bei der

Videoclipaufnahme zu unterdrücken. **FOTO-RAUSCHUNT:**

Rauschunterdrückung auf EIN/AUS stellen, um Bildrauschen bei der Einzelbildaufnahme zu unterdrücken.

WIND-RAUSCHUNT:

Rauschunterdrückung auf EIN/AUS stellen, um Windgeräusche bei der Videoclip-/Audioaufnahme zu unterdrücken.

- Wählen Sie die gewünschte Funktion und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zur Auswahl von EIN oder AUS wird angezeigt.

EIN:

Rauschunterdrückung aktiviert.

AUS:

Rauschunterdrückung nicht aktiviert.

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die gewünschte Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Damit ist die Rauschunterdrückungseinstellung abgeschlossen.

TIPP

- Die Windrauschunterdrückung sollte ausgeschaltet bleiben, wenn sie nicht benötigt wird. Wird sie bei der Aufnahme eines Videoclips oder einer Audiodatei in ruhigen Umgebungen verwendet, klingt die Aufnahme unnatürlich.
- Die Einzelbild-Rauschunterdrückung ist wirksam, wenn die Verschlusszeit 1/4 Sekunde oder weniger beträgt.
- Wenn die Einzelbild-Rauschunterdrückung aktiviert ist, dauert der Bildverarbeitungsvorgang nach der Bildaufnahme in diesem Modus im Vergleich zu der normalen Aufnahme geringfügig länger.

BILDQUALITÄT ANPASSEN

Die Kamera kann direkt bei der Aufnahme die Bildqualität anpassen.

- 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).
- Wählen Sie "BILDEINSTELL." und drücken Sie die SET-Taste. NORMAL:

Aufnahmen erfolgen mit normaler Bildqualität.

LEBHAFT:

Die Farbsättigung wird erhöht. **WEICH:**

Die Schärfe wird für ein weicher gezeichnetes Bild verringert.

WEICH LEBHAFT:

Die Schärfe wird abgeschwächt und die Farbsättigung erhöht.



- 3 Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist die Bildqualitätseinstellung abgeschlossen.

FLACKERUNTERDRÜCKUNG

Mit Hilfe der Flackerunterdrückung kann das durch Leuchtstofflampen und ähnliche Beleuchtung hervorgerufene Flackern bei Aufnahmen von Videoclips verringert werden. Das Flackern wird durch das mit der Netzfrequenz mitschwingende Lampenlicht im Bildhintergrund verursacht.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie

"FLACKERUNTERDR." und
drücken Sie die SET-Taste.
FIN:

Schaltet die Flackerunterdrückung ein.

AUS:

Schaltet die Flackerunterdrückung aus.



Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

 Damit ist die Flackerunterdrückungseinstellung abgeschlossen.

TIPP

- Wird die Flackerunterdrückungseinstellung bei Außenaufnahmen an einem sehr hellen Tag verwendet, kann sich ein Lichthof (zerstreute Lichtkreise um die hellen Bildstellen) bilden.
- Die Belichtungssteuerung und die Flackerunterdrückungsfunktion k\u00f6nnen nicht gleichzeitig aktiviert werden.
- Wenn die Flackerunterdrückung auf "EIN" gestellt wird, ist die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 S festgelegt.

BILDSCHIRMHELLIGKEIT

Stellen Sie die Bildschirmhelligkeit der Kamera ein. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn das angezeigte Bild wegen der Umgebungsbeleuchtung schwer zu sehen ist.

- 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).
- 2 Wählen Sie "HELLIGKEIT" und drücken Sie die SET-Taste.
- 3 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um die Helligkeit einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Die Bildschirmhelligkeit ist eingestellt.



TIPP

 Die Anzeige in Schritt 2 kann auch vom Aufnahmebildschirm aus aufgerufen werden. Drücken Sie die MENU-Taste für mindestens
 1 Sekunde; die Helligkeitssteuerungsanzeige wird angezeigt und Sie können die Bildschirmhelligkeit einstellen.

DIE LAUTSTÄRKE EINES EXTERNEN MIKROFONS EINSTELLEN

Der Eingangspegel eines an die Kamera angeschlossenen Mikrofons kann eingestellt werden.

- 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).
- 2 Wählen Sie "EXT.MIC LAUTST." und drücken Sie die SET-Taste.
- Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um den Eingangspegel einzustellen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist der Eingangspegel des externen Mikrofons eingestellt.



BILDSCHIRMSPRACHE

Sie können Ihre Kamera so einstellen, dass die Befehle in einer von mehreren Sprachen angezeigt werden.

- 1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).
- Wählen Sie "SPRACHE" und drücken Sie die SET-Taste.

日本語: Japanisch ENGLISH: Englisch FRANCAIS: Französisch DEUTSCH: Deutsch ESPAÑOL: Spanisch ITALIANO: Italienisch NEDERLANDS: Niederländisch РУССКИЙ: Russisch PORTUGUÊS: Portugiesisch TÜRKÇE: Türkisch 하국(): Koreanisch

中文(简): Chinesisch (vereinfacht) 中文(繁): Chinesisch (traditionell)



- 3 Wählen Sie die gewünschte Sprache und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Die Spracheinstellung ist abgeschlossen.

TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

Bestimmen Sie den Typ des Videosignals, welches am USB/AV-COMPONENT/AV- oder HDMI-Anschluss ausgegeben wird.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

2 Wählen Sie "TV-AUSGABE-EINST." und drücken Sie die SET-Taste.

TV NORM:

Stellt den Typ für das TV-Signal ein, das über den COMPONENT/AV-Anschluss ausgegeben wird.

TV TYP:

Stellt das TV-Seitenverhältnis ein. **KOMPONENTE/HDMI:**

Stellt das Signal ein, das von COMPONENT/AV- und/oder HDMI-Anschluss ausgegeben wird.



TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.

 Der Bildschirm zur Änderung der Parameter für die gewählte Einstellung wird angezeigt.

<Wenn "TV NORM" gewählt wurde>
NTSC: Gibt NTSC-Videosignale aus.
PAL: Gibt PAL-Videosignale aus.

<Wenn "TV TYP" gewählt wurde>

4:3: Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn ein Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 4:3 angeschlossen ist.

16:9: Diese Einstellung ist zu verwenden, wenn ein Fernsehgerät mit einem Bildseitenverhältnis von 16:9 angeschlossen ist.

<Wenn "KOMPONENTE/HDMI" gewählt wurde>

1080i: Das Ausgangssignal wird auf 1080i eingestellt. **720p:** Das Ausgangssignal wird auf 720p eingestellt. **480p:** Das Ausgangssignal wird auf 480p eingestellt.

- 4 Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um den gewünschten Parameter zu wählen.
- 5 Drücken Sie die SET-Taste.
- 6 Drücken Sie die MENU-Taste.
 - Damit ist die TV-Ausgabeeinstellung abgeschlossen.

■ Beziehung zwischen "TV-TYP"-Einstellung und TV-Anzeige

Die nachfolgenden Tabellen zeigen das ausgegebene Videosignal, wenn die "TV TYP"-Einstellung verändert wird. Wir weisen jedoch darauf hin, dass einige Fernseher eine automatische Signalerkennung besitzen. Das Ausgangssignal entspricht eventuell nicht den Tabellenwerten, oder das Fernsehbild verändert sich überhaupt nicht.

"TV TYP"- Einstellung	Anzuschließen der TV Typ	Anzuzeigende Bilddatei	TV-Anzeige
4:3	4:3	Einzelbild (4:3)	
		Videoclip im SD-Modus	
		Videoclip im HD-Modus	

TV-AUSGABEEINSTELLUNGEN

"TV TYP"- Einstellung	Anzuschließen der TV Typ	Anzuzeigende Bilddatei	TV-Anzeige
16:9	16:9	Einzelbild (4:3)	
		Videoclip im SD-Modus	
		Videoclip im HD-Modus	

^{*} Die Einzelbildbeispiele gelten für Bilder, die im 16:9-Einzelbildmodus aufgenommen wurden.

VORSICHT

Wenn die Anzeige am Fernseher nicht korrekt ist...

 Wenn die Bilddarstellung am Fernseher nicht korrekt ist, können Sie entweder die "TV TYP"-Einstellung an der Kamera, oder die Bildschirmgrößeneinstellung am Fernseher verändern. Zur Veränderung der Bildschirmgrößeneinstellung Ihres Fernsehers siehe die zugehörige Bedienungsanleitung.

Wird das Seitenverhältnis des ausgegebenen Einzelbilds nicht auf 16:9 geändert?

 Bilder, die im 16:9-Einzelbildmodus aufgenommen wurden, werden mit dem Seitenverhältnis von 4:3 ausgegeben.

ENERGIESPARFUNKTION

Ihre Kamera verfügt über eine "Energiesparfunktion", die die Kamera nach Ablauf einer bestimmten Inaktivitätszeit automatisch ausschaltet. Die Energiesparfunktion hilft, Batterieladung zu sparen, wenn die Kamera nicht verwendet wird, und verhindert ein vollständiges Entladen der Batterie, falls Sie vergessen sollten, die Kamera auszuschalten. Sie können die Inaktivitätszeit (Bereitschaftszeit) bis zur Aktivierung der Energiesparfunktion festlegen.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141)

Wählen Sie "STROM SPAREN" und drücken Sie die SET-Taste. BATT:AUFNAHME:

Stellt die Bereitschaftszeit für die Aufnahmemodi ein, wenn die Batterie verwendet wird.

BATT:WIEDERG.:

Stellt die Bereitschaftszeit für die Wiedergabemodi ein, wenn die Batterie verwendet wird.

NETZT: AUFN/WG:

Stellt die Bereitschaftszeit für die Aufnahme- und Wiedergabemodi ein, wenn das Netz-/Ladegerät verwendet wird.

BLAUES LICHT:

Schalten Sie die blaue Ring-LED-Anzeige um die []/[]-Tasten FIN oder AUS



ENERGIESPARFUNKTION

- Wählen Sie die gewünschte Option und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Der Bildschirm zur Einstellung der Bereitschaftszeit wird angezeigt.
- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Bereitschaftszeit einzustellen.
 - <Wenn "BATT:AUFNAHME", "BATT:WIEDERG." oder "NETZT:AUFN/WG" in Schritt 3 gewählt wurde>

Nach oben:

Verlängert die Bereitschaftszeit.

Nach unten:

Verkürzt die Bereitschaftszeit.

<Wenn "BLAUES LICHT" in Schritt 3 gewählt wurde>

EIN:

Die Ring-LED leuchtet.

AUS:

Die Ring-LED leuchtet nicht.

- 5 Drücken Sie die SET-Taste.
- 6 Drücken Sie die MENU-Taste.
 - · Damit ist die Bereitschaftszeit eingestellt.

DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION

Wenn eine neu formatierte Karte verwendet wird, beginnt der Dateiname (die Bildnummer) der aufgenommenen Bilder automatisch bei 0001. Wird die Karte nach einiger Zeit erneut formatiert oder eine andere formatierte Karte benutzt, beginnen die Dateinamen erneut bei 0001. Dieser Vorgang wird durch die Dateinummern-Speicherfunktion gesteuert. Ist sie auf "AUS" gestellt, kann es vorkommen, dass mehrere Karten gleich nummerierte Bilder enthalten. Wird die Dateinummern-Speicherfunktion auf "EIN" gestellt, sorgt die Kamera selbst nach Neuformatieren oder Auswechseln der Karte für eine fortlaufende Nummerierung der Dateinamen.

<Dateinummern-Speicherfunktion "AUS">

	Dateiname (Bildnummer)
Karte A	0001, 0002 0012, 0013
	: Karte auswechseln

0001, 0002..... 0012, 0013

<Dateinummern-Speicherfunktion "EIN">

Karte B

	Dateiname (Bildnummer)	
Karte A	0001, 0002 0012, 0013	

Karte auswechseln

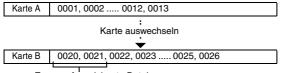


DATEINUMMERN-SPEICHERFUNKTION

 Wenn die Karte B bereits Dateien enthält und anstelle der Karte A eingesetzt wird, werden die Dateinamen wie folgt zugewiesen.
 Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) niedriger ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A: Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von dem letzten auf der Speicherkarte A aufgezeichneten Namen fort



Wenn die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte B (vor dem Auswechseln) höher ist als die höchste Dateinummer auf der Speicherkarte A: Der Dateiname des nachfolgenden Bilds setzt sich von dem letzten auf der Speicherkarte B aufgezeichneten Namen fort.



Zuvor aufgezeichnete Dateien

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

2 Wählen Sie "DATEI NR. WEITER" und drücken Sie die SET-Taste. EIN:

Die Dateinummern-

Speicherfunktion ist eingeschaltet. **AUS:**

Die Dateinummern-

Speicherfunktion ist ausgeschaltet.



- Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Damit ist die gewählte Dateinummern-Speicherfunktion eingestellt.

TIPP

 Solange die Dateinummern-Speicherfunktion auf "AUS" gestellt ist, werden fortlaufende Dateinamen zugewiesen. Es wird empfohlen, die Dateinummern-Speicherfunktion nach Beendigung einer Aufnahmeserie wieder auf "AUS" zu stellen.

FORMATIEREN EINER KARTE

Eine Karte muss in den folgenden Fällen mit dieser Kamera formatiert werden:

- Vor der ersten Inbetriebnahme (neu gekaufte Karte) oder
- Wenn die Karte mit einem Computer oder einer anderen Digitalkamera formatiert wurde.

Die Karte kann nicht formatiert werden, wenn der Verriegelungsschalter in die Stellung "LOCK" gestellt ist. Entriegeln Sie den Verriegelungsschalter, bevor Sie mit der Formatierung fortfahren.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

2 Wählen Sie "FORMAT" und drücken Sie die SET-Taste.

 Während des normalen Betriebs ist eine vollständige Formatierung nicht erforderlich. Tritt jedoch ein Kartenfehler nach einer Normalformatierung auf, kann das vorliegende Problem durch eine vollständige

durch eine vollständige Formatierung behoben werden.

FORMAT:

Eine normale Formatierung wird durchgeführt.

VOLLES FORMAT:

Die gesamte Karte wird gescannt und formatiert. (Bei unzureichender Batterieladung kann diese Einstellung nicht gewählt werden.)



- Wählen Sie die gewünschte Formatierungsoption und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - · Ein Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4 Wählen Sie "JA" und drücken Sie die SET-Taste.

- · Die Formatierung beginnt.
- Während der Formatierung erscheinen "Formatieren" und "nicht ausschalten" auf dem Bildschirm.

VORSICHT

Sicherheitshinweise zur Formatierung

 Während der Formatierung darf die Kamera weder ausgeschaltet noch die Karte entfernt werden.

Bei der Formatierung werden Daten gelöscht

 Wenn eine Karte formatiert wird, werden alle auf der Karte aufgezeichneten Daten gelöscht. Da in diesem Fall auch geschützte Daten (Seite 122) gelöscht werden, müssen Sie vor der Formatierung alle Daten, die Sie aufbewahren wollen, auf die Festplatte Ihres Computers oder auf einen anderen Datenträger kopieren.

Vorsicht beim Entsorgen der Karte oder bei der Weitergabe an Dritte (Wiederherstellen von Daten auf einer neu formatierten Karte)

- Wurde die Karte mithilfe der Kamera oder mithilfe eines Rechners neu formatiert oder wurden die auf der Karte befindlichen Daten gelöscht, so kann es sein, dass die Steuerdaten der Karte zwar vollständig geändert wurden, jedoch die auf der Karte befindlichen Daten nicht vollständig von der Karte gelöscht wurden.
- In einigen Fällen ist es möglich, die Daten mithilfe spezieller Software auf einer neu formatierten Karte wiederherzustellen. Wurde jedoch mit der Kamera eine vollständige Formatierung durchgeführt, ist die Wiederherstellung der Daten auch mit spezieller Software zur Datenwiederherstellung nicht mehr möglich.
- Wenn Sie eine Karte entsorgen, sollten Sie sie zunächst physisch zerstören. Wenn Sie die Karte an Dritte weitergeben, sollten Sie auf der Kamera eine vollständige Formatierung durchführen. Hierzu können Sie auch handelsübliche Software zum vollständigen Löschen von Kartendaten verwenden. Die Verantwortung für Daten obliegt dem Benutzer.

TIPP

Abbrechen der Formatierung

• Wählen Sie in Schritt 4 "NEIN" und drücken Sie die SET-Taste.

ZURÜCKSTELLEN DER KAMERAEINSTELLUNGEN

Setzt die Kamera auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

1 Rufen Sie das Optionseinstellmenü auf (Seite 141).

Wählen Sie "RESET" und drücken Sie die SET-Taste. ZURÜCKSTELL.:

Setzt die Einstellungen auf die werksseitigen Voreinstellungen zurück.

BEENDEN:

Ändert die Einstellungen nicht und schaltet zum Optionseinstellbildschirm zurück.



- Wählen Sie "ZURÜCKSTELL.", und drücken Sie danach die SET-Taste.
 - Die Kameraeinstellungen werden auf die werksseitigen Voreinstellungen zurückgestellt.

TIPP

 Beachten Sie, dass die folgenden Einstellungen nicht zurückgestellt werden:

Einstellung von Datum und Uhrzeit Einstellung der Sprache Einstellung der Fernsehnorm

ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN-SPEICHERKAPAZITÄT

Sie können prüfen, wie viele Bilder Sie noch aufnehmen können und wie viel Aufnahmezeit noch auf der Karte verfügbar ist. Eine Tabelle, die die maximale Anzahl von Bildern sowie die maximale Aufnahmezeit für bestimmte Karten auffuhrt, finden Sie unter "Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/Mögliche Aufzeichnungsdauer" auf Seite 216.

Überprüfen der verbleibenden Bildanzahl und Videoaufnahmedauer

- 1 Stellen Sie den REC/PLAY-Schalter auf REC und schalten Sie die Kamera ein.
 - Die verbleibende Anzahl der Bilder wird links oben auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Die verbleibende Videoaufnahmedauer wird rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Die verbleibende Bildanzahl und Videoaufnahmedauer h\u00e4ngen von der verwendeten Bildaufl\u00f6sung und der gew\u00e4hlten Komprimierung ab.



Für Audioaufnahmen

- 1 Schalten Sie die Kamera in den Audioaufnahmemodus (Seite 96).
 - Die verbleibende Audioaufnahmedauer wird angezeigt.



ÜBERPRÜFEN DER VERBLEIBENDEN KARTEN-SPEICHERKAPAZITÄT

TIPP

- Sobald die verbleibende Bildanzahl oder die Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, k\u00f6nnen Sie keine Bilder mehr aufnehmen. Zur Aufnahme weiterer Bilder m\u00fcssen Sie entweder eine neue Karte einsetzen oder die Bilder auf einem Computer speichern und dann die Daten von der Karte l\u00f6schen (Seite 88).
- Wenn die verbleibende Bildanzahl oder Videoaufnahmedauer den Wert "0" erreicht, lassen sich möglicherweise noch einige wenige Bilder erstellen, indem eine niedrigere Bildauflösungseinstellung (Seiten 71, 93 und 94) oder eine andere Bildqualitätseinstellung gewählt wird.

ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS

Wenn ein Akku benutzt wird, kann die verbleibende Batteriekapazität auf dem Bildschirm überprüft werden. Kontrollieren Sie diese Anzeige, bevor Sie mit der Aufnahme beginnen. Eine Übersicht über die gesamte verfügbare Batteriebetriebsdauer erhalten Sie auf Seite 215.

- 1 Rufen Sie das Aufnahmemenü oder das Wiedergabemenü auf (Seite 49).
 - Die verbleibende Ladekapazität des Akkus erscheint rechts unten auf dem Bildschirm.
 - auf dem Bildschirm.

 Bei niedriger
 Umgebungstemperatur kann
 aufgrund der
 Batterieeigenschaften das Symbol
 frühzeitig erscheinen und
 fehlerhafte Informationen über den
 Batteriezustand vermitteln.
 Außerdem kann die Anzeige des
 restlichen Ladezustands je nach
 Verwendung der Kamera und
 Umgebungsbedingungen
 (Temperatur usw.) variieren. Diese
 Anzeige gibt deshalb nur eine
 Einschätzung des restlichen

Ladezustands der Batterie wieder.



Anzeige des Batterieladezustands	Batterieladezustand		
Keine Anzeige oder	Voll aufgeladen.		
	Der Ladezustand ist niedrig.		
	In Kürze können keine Aufnahmen mehr aufgezeichnet oder wiedergegeben werden.		
	Blinkt dieses Symbol, wenn die []]-Taste oder []]-Taste gedrückt wird, können keine Bilder mehr aufgezeichnet werden. Laden Sie die Batterie auf.		

ÜBERPRÜFEN DES BATTERIELADEZUSTANDS

TIPP

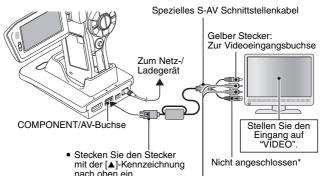
- Wenn Dateien vorhanden sind, können Sie den Batterieladezustand auch auf dem Informationsbildschirm überprüfen (Seite 140).
- Die Batteriebetriebsdauer kann auch bei Batterien des gleichen Typs unterschiedlich sein.
- Je nach Handhabung der Kamera (wie z.B. die Anzahl der Blitze, die Benutzung des Bildschirms usw.), oder je nach vorherrschender Umgebungstemperatur (Temperaturen unter 10 °C), variiert die Anzahl der auf der Speicherkarte zu sichernden Bilder bei voll aufgeladener Batterie sehr stark.
- Es wird empfohlen, Ersatzbatterien bereitzuhalten, wenn Sie wichtige Aufnahmen von z.B. einer Hochzeit oder auf Reisen machen, damit Sie keine Aufnahmegelegenheiten wegen entladener Batterien verpassen. Dies gilt auch für Aufnahmen bei niedrigen Temperaturen. (Beim Skifahren können Sie zum Beispiel die Batterien in Ihrer Tasche warm halten, bis sie verwendet werden.)

ANSCHLUSS AN EINE STANDARD-VIDEOEINGANGSBUCHSE

Über Bildausgabe: Das Bildausgabeziel ist vom Anschlusskabel abhängig.

		Aufnahmemodus		Wiedergabe-
Anschlusskabel	Bildausgabeziel	Aufnahme- bereitschaft	Aufnahme	modus
Spezielles S-AV- Schnittstellenkabel	Kamerabildschirm	NTSC: X PAL: O	0	×
	Fernsehgerät	NTSC: ○ PAL: ×	×	0
Spezielles Kompo-	Kamerabildschirm	×	0	×
nentenkabel	Fernsehgerät	0	×	0
HDMI-Kabel	Kamerabildschirm	×	0	×
	Fernsehgerät	0	×	0

O: Bilder werden ausgegeben X: Bilder werden nicht ausgegeben



Weißer Stecker: Zur Audio-

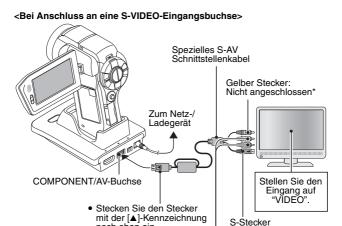
Eingangsbuchse (L)
Roter Stecker: Zur Audio-

Eingangsbuchse (R)

^{*} Wenn angeschlossen, wird kein ordnungsgemäßes Bild auf dem Fernsehbildschirm dargestellt.

VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT

Anschluss der S-VIDEO-Buchse



Weißer Stecker: Zur Audio-

Eingangsbuchse (L) Roter Stecker: Zur Audio-

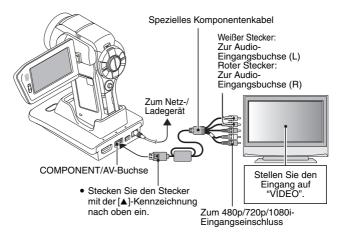
Eingangsbuchse (R)

nach oben ein

^{*}Wenn angeschlossen, wird kein ordnungsgemäßes Bild auf dem Fernsehbildschirm dargestellt.

Anschluss der 480p/720p/1080i Buchse

Wenn ihr Fernseher mit einem 480p/720p/1080i Eingangsanschluss ausgestattet ist, können Sie hochqualitative Videoausgangssignale von Ihrer Kamera erwarten.



HINWEIS

Wenn Ihr Fernseher keinen 480p/720p/1080i Videoeingang besitzt

werden die Bilder nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Kamera- und Fernseher-Menüanzeige

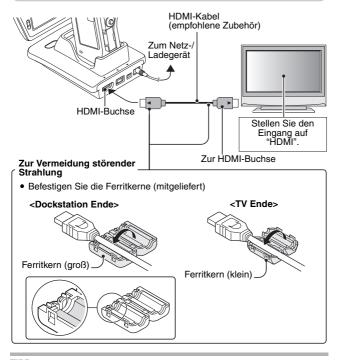
 Die Menüanzeige wird nur auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
 Bedienen Sie deshalb Ihre Kamera, während Sie auf den Bildschirm blicken.

Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder übereinstimmen und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an

VORZÜGE HOHER BILDQUALITÄT

Anschluss an die HDMI-Buchse



TIPP

 HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.



WIEDERGABE AUF EINEM FERNSEHGERÄT

- Stellen Sie nach dem Anschließen der Digitalkamera an das Fernsehgerät den TV-Eingang auf die Buchse, an der die Kamera angeschlossen ist.
- Wenn die Kamera am Fernseher angeschlossen ist, wird kein Bild auf dem Kamerabildschirm angezeigt.
- Das Wiedergabeverfahren ist mit dem Betrachten der Bilder auf dem Bildschirm der Kamera identisch.

Audiowiedergabe: siehe Seite 97

- Die Fernbedienung kann für die Wiedergabe verwendet werden (Seite 82).
- Der Wiedergabevorgang ist bei der Bildwiedergabe mit der Kamera und beim Abspielen der Audioaufnahmen identisch.
- Wenn sich die in der Dockstation befindliche Kamera im Ruhezustand befindet, drücken Sie die Betriebsmodus-Taste an der Dockstation oder die EIN-/AUS-Taste auf der Fernbedienung, um die Kamera einzuschalten.

VORSICHT

Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder übereinstimmen und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

TIPP

Hinweise zur Anzeige, wenn die "PAL" TV Norm ausgewählt ist (Seite 156) und das mitgelieferte S-AV Schnittstellenkabel verwendet wird, um die Kamera an den Fernseher anzuschließen

Während der Aufnahme: Das Bild wird nur auf dem Bildschirm der Kamera

angezeigt. Es wird nicht auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

Während der Wiedergabe: Das Bild wird nur auf dem Fernseher angezeigt.

Es wird nicht auf dem Bildschirm der Kamera

angezeigt.

Xacti Library

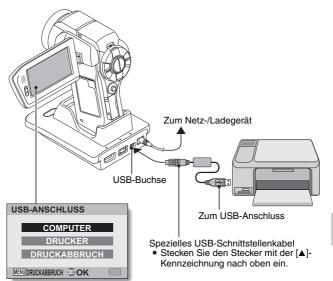
Mit der Xacti Library-Funktion können Sie die mit der Kamera aufgenommenen Dateien auf eine Festplatte mit viel Speicherplatz speichern, ohne einen Computer zu benutzen, und sie auf einem Fernsehgerät wiedergeben. Der Computer wird nicht benötigt. Sie können die Full High Definition-Bilder direkt auf dem Fernsehgerät ansehen. Zusätzlich können Sie auf Dateieinstellungen wie Kopieren und Löschen zugreifen und auch den Kalender zum Dateimanagement verwenden. Für ausführliche Informationen zur Verwendung von Xacti Library: siehe die Bedienungsanleitung der Xacti Library.



PictBridge-MODUS

Ihre Kamera unterstützt die PictBridge-Funktion. Durch direkten Anschluss der Kamera an einen Drucker (mit PictBridge-Funktion) kann der Bildschirm der Kamera benutzt werden, um Bilder auszuwählen und den Druckvorgang zu starten (PictBridge-Druck).

- Setzen Sie die Karte in die Kamera ein, schalten Sie die Kamera durch Öffnen der Bildschirmeinheit ein und schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Verwenden Sie die mitgelieferte Dockstation, um die Kamera und den Drucker zu verbinden.



PictBridge-MODUS

3 Wählen Sie "DRUCKER" und drücken Sie die SET-Taste.

4 Der PictBridge-Druckmodus wird aktiviert.

 Die Kamera schaltet in PictBridge-Druckmodus, worauf das Druckmodus-Menü erscheint.



VORSICHT

Kabel mit Vorsicht einstecken und trennen

- Achten Sie beim Verbinden der Kabel darauf, dass die Steckverbinder richtig orientiert sind und ihre Form zu den Buchsen an den Geräten passt. Führen Sie die Steckverbinder gerade ein. Wenn beim Anschluss eines Kabels übermäßige Gewalt angewendet wird, können die Anschlussstifte in der Buchse dauerhaft beschädigt werden.
- Wenden Sie beim Anschließen und Trennen von Kabeln keine übermäßige Kraft an.

Vorsicht beim Anschließen eines Druckers

- Wenn der Drucker im angeschlossenen Zustand ausgeschaltet wird, funktioniert die Kamera möglicherweise nicht mehr richtig. Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert, lösen Sie das USB-Schnittstellenkabel, schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie dann das Kabel wieder an.
- Beim PictBridge-Druckbetrieb ist das Ansprechverhalten der Kameratasten etwas langsamer.
- Wird die Kamera w\u00e4hrend des Druckvorgangs mit der Batterie betrieben, vergewissern Sie sich, dass die Batterie \u00fcber eine ausreichende Ladung verf\u00fcqt.

DRUCKEN

Bilderauswahl drucken

Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie ein Einzelbild auswählen und ausdrucken wollen.

- 1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 178).
- Wählen Sie das Einzelbildsymbol

 und drücken Sie dann die
 SET-Taste.
 - Der Druckauswahlbildschirm wird angezeigt.
- 3 Drücken Sie die SET-Taste nach links oder rechts, um das zu druckende Bild anzuzeigen.
 - Legen Sie das zu druckende Bild fest.



DRUCKEN

4 Geben Sie die Anzahl der Drucke ein.

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben, um "KOPIEN" auszuwählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Druckanzahl festzulegen.
- ③ Drücken Sie die SET-Taste.
 - "DRUCKEN" ist ausgewählt.



5 Drücken Sie die SET-Taste.

· Der Druckvorgang startet.

TIPP

Abbrechen des Druckvorgangs

- ① Drücken Sie während des Druckvorgangs die SET-Taste nach unten.
 - Der Bildschirm zur Bestätigung des Druckabbruchs wird angezeigt.
- ② Wählen Sie "ABBRECHEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Wenn Sie "BEENDEN" wählen und die SET-Taste drücken, wird der Druckvorgang fortgesetzt.

Alle Bilder drucken

Sie können alle auf der Karte gespeicherten Bilder ausdrucken.

- 1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 178).
- Wählen Sie das Symbol für den Ausdruck von allen Bildern ALL und drücken Sie dann die SETTaste.
 - Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.



- 3 Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Der Druckvorgang startet.

VORSICHT

Der Druckvorgang kann nicht gestartet werden, wenn sich auf der Karte mehr als 999 Einzelbilder befinden

 Löschen Sie nicht erforderliche Bilder, bevor Sie den Druckvorgang starten.

DRUCKEN

Indexdruck erstellen

Erstellen Sie einen Indexdruck von allen Bildern auf der Karte.

- 1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 178).
- Wählen Sie das Indexdrucksymbol ₩₩ und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Indexdruckbildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - · Der Druckvorgang startet.



Drucken von Bildern gemäß Druckanweisungen (gewünschte Bilder)

Vorgehensweise zum Drucken aller gewünschten Bilder.

- Schließen Sie die Druckanweisungen (Seite 123) und die Druckvorbereitungen (Seite 178) ab.
- Wählen Sie das DPOF-Symbol

 und drücken Sie dann die
 SET-Taste.
 - Der Bildschirm für das Drucken von allen Bildern wird angezeigt.
- Wählen Sie "DRUCKEN" und drücken Sie die SET-Taste.
 - Der Druckvorgang startet.
 - Der Druckvorgang startet ca.
 1 Minute nach dem Drücken der SET-Taste.



TIPP

 Wenn Sie die SET-Taste in Schritt 2 nach links oder rechts drücken, können Sie jedes Bildes betrachten und die dafür geltenden Druckanweisungen bestätigen.

VORSICHT

 Das Drucken gewünschter Bilder ist nicht möglich, wenn der verwendete Drucker die DPOF-Funktion Ihrer Kamera nicht unterstützt.

DRUCKEN

Ändern der Druckereinstellungen

Die Bilder werden entsprechend der mit der Kamera festgelegten Einstellungen wie Papiertyp, Format, Layout, Druckqualität usw. ausgedruckt.

1 Schließen Sie die Druckvorbereitungen ab (Seite 178).

Wählen Sie das

Druckereinstellsymbol 🔐 und drücken Sie dann die SET-Taste.

 Der Druckereinstellbildschirm wird angezeigt.

MEDIA:

Wählen Sie den Papiertyp für den Ausdruck.

PAPIERFORMAT:

Wählen Sie das Papierformat für den Ausdruck.

LAYOUT:

Wählen Sie die Anordnung der Bilder auf dem Papier.

QUALITÄT:

Wählen Sie die Druckqualität für die Bilder.

DATUM:

Das Aufnahmedatum wird ausgedruckt.



Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.

- Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um einen
 Druckereinstellparameter zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Der Bildschirm zum Einstellen des gewählten Parameters wird angezeigt.
- ② Drücken Sie die SET-Taste nach oben oder unten, um die Einstellung zu wählen, und drücken Sie dann die SET-Taste.
 - Damit ist der gewählte Parameter eingestellt und die Kamera schaltet zum Druckereinstellbildschirm zurück.
 - Wenn erforderlich, wiederholen Sie den Ablauf, um weitere Parameter einzustellen.
 Die verfügbaren
 - Die verfügbaren Einstellungen für die jeweiligen Parameter unterscheiden sich je nach verwendetem Drucker.

<Wenn "DRUCKERWERTE" gewählt ist>

 Die Bilder werden in Übereinstimmung mit den druckerseitigen Einstellungen ausgedruckt.

4 Drücken Sie die MENU-Taste.

Die Kamera schaltet zum Druckmodus-Menü zurück

TIPP

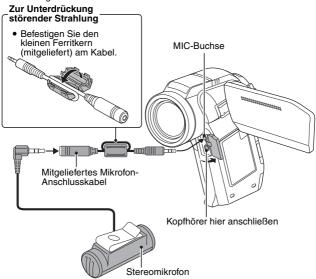
- Die Druckereinstellparameter unterscheiden sich je nach angeschlossenem Drucker.
- Um andere als die auf dem Druckereinstellbildschirm der Kamera angezeigten Druckerfunktionen zu verwenden, wählen Sie "DRUCKERWERTE".
- Wenn an der Kamera eine Funktion eingestellt wird, die auf dem Drucker nicht verfügbar ist, werden die Druckereinstellungen der Kamera automatisch auf "DRUCKERWERTE" geändert.



<Wenn "MEDIA" gewählt ist>

ANSCHLUSS EINES EXTERNEN MIKROFONS/KOPFHÖRERS

Es kann ein im Handel erhältliches Stereomikrofon oder ein Kopfhörer an die Kamera angeschlossen werden.



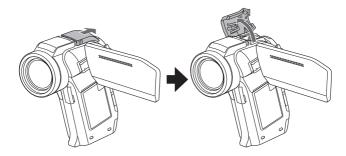
TIPP

- Sie können den Eingangspegel des angeschlossenen Mikrofons einstellen (Seite 154).
- Wenn ein externes Mikrofon angeschlossen wird, so wird das in der Kamera integrierte Stereomikrofon deaktiviert.
- Wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist, wird die interne Lautsprecherausgabe auf AUS gestellt.
- Sie sollten die Kopfhörer nicht beim Auto- oder Motorradfahren, beim Fahrradfahren oder beim Gehen verwenden.

187 Deutsch

ZUBEHÖRSCHUH

Verschiedene Geräte—wie zum Beispiel ein externes Mikrofon, ein Zusatzblitzgerät, eine Videoleuchte usw.—können am Zubehörschuh oben an der Kamera befestigt werden. Erreichen Sie mit dem Zubehörschuh bei Aufnahmen eine bessere Bildqualität.



TIPP

Hinweise zu anschließbaren Geräten

- Nur ein Slave-Blitzlicht kann mit dem Zubehörschuh verwendet werden.
- Beachten Sie, dass der Zubehörschuh dieser Kamera kein Hot Shoe ist.
- Gewisse Geräte, wie zum Beispiel größere Blitzleuchten oder Videolampen, lassen sich unter Umständen nicht am Zubehörschuh anschließen

VORSICHT

Achten Sie darauf beim Anbringen von Geräten am Zubehörschuh der Kamera keine übermäßige Gewalt anzuwenden, da der Zubehörschuh oder der Adapter am Gerät beschädigt werden können.

Bei Fragen zur Kamerabedienung ist es möglich, dass Sie die Antwort in dieser Zusammenstellung von häufig gestellten Fragen finden.

	Frage	Antwort	Abhilfe
	Warum lässt sich die Kamera nicht einschalten?	Ungenügende Batterieleistung wegen zu niedriger Temperatur.	Die Kamera in die Tasche stecken, um sie vor der Verwendung zu erwärmen.
	Warum hat sich eine voll aufgeladene Batterie so schnell entladen?	Die Umgebungs- temperatur ist sehr niedrig.	Bewahren Sie die Batterie in einer Umgebung von 10 bis 40 °C auf.
Stromver- sorgung	Warum wird das Aufladen nicht beendet?	Die Batteriele- bensdauer wurde überschritten. Wechseln Sie die Batterie aus. Fall keine Abhilfe möglich ist, wend Sie sich an den Händler.	
	Warum erscheint das Symbol	Die verbleibende Batterieladung ist niedrig.	Verwenden Sie das mitgelieferte Netz-/ Ladegerät oder ersetzen Sie die Batterie durch eine vollständig aufgeladene Batterie.
Aufnahme	Warum blinkt die Multianzeige rot?	Eine aufgenom- mene Datei wird auf der Karte gespeichert.	Dies ist keine Störung. Warten Sie ab, bis die Multianzeige erlischt.
	Warum funktio- niert der Blitz nicht?	Die Kamera hat ermittelt, dass das Bild hell genug und der Blitz nicht erforderlich ist.	Dies ist keine Störung. Nehmen Sie das Bild auf: Die Kamera bestimmt automatisch, ob der Blitz erforderlich ist.

	Frage	Antwort	Abhilfe
	Bleiben die Einstellungen auch nach Ausschalten der Kamera erhalten?	+	Alle Einstellwerte, mit Ausnahme der Einstellungen für den Selbstauslöser und der Belichtungs- ausgleichung, blei- ben auch nach dem Ausschalten der Kamera im Spei- cher erhalten.
Aufnahme	Welche Auflösung sollte verwendet werden?		Stellen Sie die Auflösung entsprechend dem vorgesehenen Verwendungszweck ein: 8M, 4MH, 4MS: Geeignet für Ausdrucke im Letter-Format oder größer sowie für Ausdrucke von vergrößerten Bildausschnitten (Bildzuschnitt). 35M, 2M, 2M, MS: Geeignet für Ausdrucke in Standard-Fotoformaten (z.B. in Fotogeschäften). 15M, 03M: Geeignet für Fotos auf Webseiten oder zum Versenden als E-Mail-Anhang.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Aufnahme	Was ist der Unterschied zwischen Digitalzoom und optischem Zoom?		Bei Aufnahmen mit optischem Zoom wird das physikalische Objektiv verwendet und auf diese Weise sichergestellt, dass selbst die feinsten Bilddetails nicht verloren gehen. Bei Aufnahmen mit Digitalzoom wird der vom Bildsensor erfasste Bildausschnitt vergrößert, was möglicherweise grobkörnigere Bilder ergibt.
	Wie kann eine Fernaufnahme scharf eingestellt werden?	_	Beim Aufnahmevorgang die Motivwahlfunktion auf Landschaft ♣ setzen. Oder stellen Sie die Fokusbereichseinstellung auf manuellen Fokus ∭F und die Entfernung auf ∞.
	Der im Freien aufgezeichnete Videoclip ist vollständig weiß.	_	Schalten Sie die Flackerunterdrü- ckung aus.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Bild- schirm	Warum bleiben bei kaltem Wetter beim Bewegen des Bildes Spuren zurück? Warum sind im Bild rote, blaue und grüne Punkte oder schwarze	Zustand hängt von den Bildschir- meigenschaften ab.	Dies ist keine Störung. Auf dem Bildschirm erscheinende Punkte werden nicht in den Bildern aufgezeichnet.
	Warum ist die Aufnahme zu hell?	Der Aufnahmege- genstand war zu hell.	Versuchen Sie bei der Aufnahme einen hellen Aufnahmege- genstand zu kom- pensieren, z.B. durch Ändern des Aufnahmewinkels.
Wieder- gabe von Bildern	Warum ist das Bild unscharf?	Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.	Halten Sie die Kamera fest und drücken Sie die [
	Warum fehlt ein Teil des Bildes?	Das Bild wurde zu nah aufgenom- men.	Wenn ein Bild bei kurzer Entfernung aufgenommen werden soll, muss hierzu der Bildschirm benutzt werden.

	Frage	Antwort	Abhilfe
	Warum wird kein Bild (sondern ein ?) angezeigt?	Dies kann bei der Wiedergabe von Bildern auftreten, die mit einer anderen Digitalkamera aufgenommen wurden.	Betrachten Sie nur Bilder, die mit dieser Kamera auf eine Karte aufgezeichnet wurden.
Minda	Warum ist das vergrößerte Bild nicht klar?	Vergrößerte Bilder werden aufgrund der Kameraeigen- schaften weniger deutlich wiederge- geben.	Dies ist keine Störung.
Wieder- gabe von Bildern	Warum ist das aufgenommene Bild nicht klar?	Das Bild wurde mit Digitalzoom aufgenommen.	Dies ist keine Störung.
	Ist es möglich mit meinem Computer bearbeitete Bilder und Vertonungen wiederzugeben?		Eine genaue Wiedergabe von mit einem Computer bearbeiteten Dateien kann nicht garantiert werden.
	Warum ist ein Motorenlaufge- räusch während der Videoclipwie- dergabe zu hören?	Eine der mechanischen Funktionen der Kamera wurde bei der Aufnahme benutzt und mit aufgezeichnet.	Dies ist keine Störung.

	Frage	Antwort	Abhilfe
	Warum ist kein Ton zu hören?	Der Lautstärkereg- ler des Fernsehge- rätes ist auf den Minimalwert ein- gestellt.	Die Lautstärke am Fernsehgerät einstellen.
Anschluss an ein Fernsehge- rät	Worin besteht der Unterschied zwi- schen einem nor- malen Videosignal (Composite-Video- signal), einem S- Videosignal und einem Komponen- ten-/HDMI-Aus- gangssignal?		Normaler Video-Ausgang (Composite-Videosignal): Kombiniert das Y-Signal (Luminanz) und das Chrominanzsignal und gibt das Kombinationssignal aus. S-Video-Ausgangssignal: Gibt das Y-Signal und das Chrominanzsignal separat aus. Komponenten-/HDMI-Signal: Das Y-Signal, B/Y-Signal und das R/Y-Signal und
	Kann bei gleichzeitigem Anschluss des speziellen S-AV-Schnittstellenkabels und des Komponenten-Anschlusskabels ein Bildsignal erzeugt werden?	_	Bei gleichzeitigem Anschluss beider Kabel kann kein Bildsignal erzeugt werden. Schließen Sie nur eines der Kabel an.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Drucken	Warum erscheint während des PictBridge- Druckvorgangs eine Meldung?	Es liegt ein Problem mit dem Drucker vor.	Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Bedienungsan- leitung Ihres Dru- ckers.
Verschie- denes	Die Meldung "Video kann nicht bearbeitet werden" wird angezeigt.	Sie haben ver- sucht, Videoclips mit unterschiedli- chen Auflösun- gen oder Bildrate zusammenzufü- gen.	Verwenden Sie nur Videoclips mit glei- chen Auflösungen und Bildrate.
	Warum wird beim Aufladen der Batterie der Fernseh- oder Radioempfang gestört?	Das Netz-/Lade- gerät erzeugt elektromagneti- sche Wellen.	Verwenden Sie das Netz-/Ladegerät etwas weiter vom Fernsehgerät ent- fernt, wenn Sie die Batterie aufladen.
	Warum wird die Meldung "Karte voll" angezeigt?	Auf der Karte ist kein freier Speicherplatz vorhanden.	Löschen Sie nicht erforderliche Dateien oder verwenden Sie eine Karte mit größerem Speicherumfang.
	Warum wird die Meldung "Karte geschützt" angezeigt?	Der Schutzschalter der Karte befindet sich in verriegelter (geschützter) Position.	Stellen Sie den Schutzschalter in die entriegelte (ungeschützte) Position.
	Warum lässt sich die Kamera nicht bedienen?	Es liegt mögli- cherweise ein temporärer Feh- ler im internen Schaltkreis vor.	Nehmen Sie die Batterie aus der Kamera und trennen Sie das Netz-/ Ladegerät, warten Sie einige Minuten ab, setzen Sie die Batterie wieder ein und versuchen Sie es erneut.

	Frage	Antwort	Abhilfe
Verschie-	Aufnahme oder Wiedergabe sind nicht möglich.	Die Speicherkarte beinhaltet Dateien, die mit einem anderen Gerät als der Kamera gespeichert wurden.	Formatieren Sie die Speicherkarte, nachdem Sie Ihre Dateien auf einen anderen Datenträger kopiert haben.
	Kann ich meine Kamera auch im Ausland verwenden?		Wenn die Kamera an ein Fernsehgerät angeschlossen wird, können Sie den Videoausgang der Kamera zwischen NTSC und PAL umschalten. Wenden Sie sich bei Fragen zur Verwendung des Netz-/Ladegeräts und des Netzkabels im Ausland an den nächsten Händler.
denes	Warum wird die Meldung "Systemfehler" angezeigt?	In der Kamera oder auf der Karte ist eine Störung aufgetreten.	Führen Sie folgende Prüfungen durch: Nehmen Sie die Karte heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. Nehmen Sie die Batterie heraus und setzen Sie sie dann wieder ein. Setzen Sie sie dann wieder ein. Setzen Sie eine andere Karte ein. Wird nach den oben genannten Schritten immer noch "Systemfehler" angezeigt, müssen Sie die Kamera bei einem Händler instandsetzen lassen.

FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Kamera zur Reparatur abgeben, überprüfen Sie die folgende Tabelle auf eine mögliche Lösung für das vorliegende Problem.

Kamera

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
Stromver-	Keine Strom- versorgung.	Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen. Oder schließen Sie das Netz-/Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
sorgung		Die Batterie ist nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie die Batterie unter Beachtung der richtigen Polarität ein.	
	Die Kamera schaltet sich selbst aus.	Die Energie- sparfunktion ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera wieder ein.	41
Aufnahme	Es wird kein Bild aufgenom- men, wenn die [Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	Wenn die Ener- giesparfunktion aktiviert ist, muss die Kamera vor dem Aufneh- men einge- schaltet werden. Falls die Kamera ausge- schaltet wurde, muss die ON/ OFF-Taste betä- tigt werden, um sie einzuschal- ten.	41

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Es wird kein Bild aufgenom- men, wenn die]-Taste	Die maximale Bildanzahl bzw. die maximale	Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.	27
	oder die [🛅]- Taste gedrückt wird.	Videoclip- Aufnahmezeit wurde erreicht.	Löschen Sie nicht benötigte Bilder.	88
fu	Der Blitz funktioniert nicht.	Die Blitzunter- drückung ist aktiviert.	Stellen Sie den Blitz auf auto- matische Blitz- zuschaltung oder Zwangs- zuschaltung.	77, 102
Aufnahme		Die Blitz- Einheit ist nicht geöffnet.	Drücken Sie die 3-Taste, um die Blitz- Einheit zu öffnen.	l
Aumanme		Die Batterie ist leer.	Die Batterie aufladen oder durch eine neue Batterie ersetzen. Oder schließen Sie das Netz-/ Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
	Der Digital- zoom funktio- niert nicht.	Der Einzelbild- modus ist auf M gestellt. Der Digital- zoom ist auf "AUS" gestellt.	Stellen Sie den Einzelbildmo- dus auf [Am] oder weniger. Stellen Sie die Digitalzoomein- stellung auf "EIN".	94

FEHLERBEHEBUNG

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
Aufnahme	Ein akusti- sches Warnsig- nal (piep-piep- piep) ertönt, und es ist nicht möglich, ein Bild mit dem Selbstauslöser aufzunehmen.	Die Batterie ist leer.	Setzen Sie eine ausreichend geladene Batterie ein. Oder schließen Sie das Netz-/ Ladegerät (mitgeliefert) an.	33, 37
	Beim Ein- oder Auszoomen wird die Zoom- bewegung plötzlich gestoppt.	Der optische Zoom ist auf maximale Vergrößerung eingestellt.	Dies ist keine Störung. Den Zoomschalter Ioslassen und dann erneut drücken.	81
	Das aufgenom- mene Bild ist verrauscht.	Die ISO- Empfindlichkeit ist zu hoch.	Stellen Sie eine niedrigere ISO- Empfindlichkeit ein.	111
	Das Symbol erscheint. Der Aufnahmemodus wird dabei deaktiviert.	Die innere Temperatur der Kamera ist hoch.	Unterbrechen Sie die Aufnahme und warten Sie, bis sich die Kamera abgekühlt hat.	_
Bild- schirm	Es erscheint kein Wiederga- bebild.	Der REC/PLAY- Schalter ist nicht auf PLAY gestellt.	Stellen Sie den REC/PLAY- Schalter auf PLAY.	46

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Die Aufnahme ist zu dunkel.	Der Blitz wurde mit einem Finger oder anderen Gegenstand abgedeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass der Blitz nicht abgedeckt wird.	68
		Der Aufnah- megegen- stand war zu weit entfernt.	Nehmen Sie das Bild innerhalb der Blitzreichweite auf.	213
		Der Aufnah- megegen- stand befand sich im Gegen-	Verwenden Sie die Blitz- zwangszu- schaltung.	77, 102
Wieder- gabe von Bildern		licht.	Verwenden Sie die Belich- tungsausglei- chung- Funktion.	119
			Verwenden Sie den Belich- tungsmessmo- dus.	110
		Ungenügende Beleuchtung.	Stellen Sie die ISO- Empfindlichkeit ein.	111
	Die Bilder im Videoclip flackern.	Der Videoclip wurde unter Leuchtstoff- lampenlicht aufgezeichnet.	Aktivieren Sie die Flackerun- terdrückungs- funktion.	152

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Das Bild ist zu hell.	Die Blitz- zwangszu- schaltung wurde gewählt.	Wählen Sie einen anderen Blitzmodus.	77, 102
		Der Aufnahme- gegenstand war zu hell.	Verwenden Sie die Belichtungs- ausgleichung- Funktion.	119
		Die ISO- Empfindlichkeit ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die ISO- Empfindlichkeit auf AUTO.	111
Wieder- gabe von Bildern	Das Bild ist nicht scharf eingestellt.	Der Aufnahme- gegenstand ist zu nah an der Kamera. Die Fokusein- stellung ist nicht korrekt.	Nehmen Sie das Bild mit dem Aufnahme- gegenstand innerhalb des Fotografierbe- reichs auf. Wählen Sie die richtige Fokus- einstellung.	72, 109
		Die Kamera wurde beim Drücken der []-Taste bewegt. (Kamera nicht still gehalten) Der Fokus ist nicht richtig eingestellt.	Halten Sie die Kamera fest und drücken Sie die []-Taste halb durch, um die Fokusfesteinstellung vorzunehmen. Drücken Sie anschließend die []-Taste ganz durch, um das Bild aufzunehmen.	68, 75
		Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv.	_

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Die Bildfarben sind bei Innen- aufnahmen nicht korrekt.	Dies liegt an der Umge- bungsbeleuch- tung.	Nehmen Sie das Bild mit zwangszuge- schaltetem Blitz auf.	77, 104
		Der Weißab- gleich ist nicht richtig einge- stellt.	Stellen Sie den Weißabgleich richtig ein.	113
Wieder- gabe von Bildern	Ein Teil des Bildes fehlt.	Das Objektiv wurde durch den Tragerie- men oder einen Finger verdeckt.	Halten Sie die Kamera so, dass das Objektiv nicht abgedeckt wird.	68
	"Kein Bild" wird angezeigt.	Auf der Speicherkarte befinden sich keine Dateien.	Nach der Aufnahme von Bildern oder Ton die Dateien wiedergeben.	-
	Bei einer Audi- owiedergabe ist kein Ton zu hören.	Die Wiederga- belautstärke der Kamera ist zu niedrig ein- gestellt.	Die Wiederga- belautstärke einstellen.	87

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Die Bilder werden schwarzweiß	Die TV-Ausga- beeinstellung ist nicht korrekt.	Wählen Sie die richtige TV-Ausgabeeinstellung.	156
	angezeigt. Das Bild ist verzerrt.	Beide speziel- len Kabel (S-AV-Schnitt- stellenkabel und Komponenten- kabel) sind angeschlossen.	Stellen Sie den korrekten Anschluss her.	173
Anschluss an ein Fernseh- gerät	Kein Bild und kein Ton.	Die Kamera ist nicht richtig an das Fernsehge- rät angeschlos- sen.	Beachten Sie die Anweisun- gen für den Anschluss genau.	172 bis
		Der Fernseheingang ist nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie den Eingang am Fernsehgerät auf "VIDEO" oder "HDMI".	175
	Die Bildkante ist abgeschnitten.	Das ist eine Eigenschaft der Bildwiedergabe auf dem Fern- sehgerät.	Dies ist keine Störung.	ı
Bearbei- ten von Bildern	Ein Bild lässt sich nicht bearbeiten oder drehen.	Der Schutzmo- dus ist aktiviert.	Den Schutzmo- dus aufheben.	122

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Die Kamera ist in die Dockstation eingesetzt; die Batterie wird aber nicht aufgeladen.	Das Netz-/ Ladegerät ist nicht an der Dockstation angeschlossen.	Das Netzkabel des Netz-/Lade- geräts auf ord- nungsgemäßen Anschluss prüfen.	29
Ladevor- gang		Die Kamera ist nicht ordnungs- gemäß in die Dockstation ein- gesetzt.	Wenn die Kamera in die Dockstation eingesetzt wird, muss sie heruntergedrückt werden, um sicherzustellen, dass die Verbindung zwischen Kamera und Dockstation korrekt erfolgt ist.	29, 35
		Die Kamera ist eingeschaltet.	Schalten Sie die Kamera aus. Oder drücken Sie die Bedienungsmodus-Taste [﴿)] der Dockstation, um die Multianzeige rot aufleuchten zu lassen.	219
	Die Anzeige "Keine Karte" erscheint.	Es ist keine Karte eingesetzt.	Die Stromversor- gung ausschalten und eine Karte einsetzen.	27
Verschiede- nes	Die Anzeige "Bild geschützt" erscheint, und die Datei lässt sich nicht löschen.	Sie haben versucht, eine vor versehentlichem Löschen geschützte Datei zu löschen.	Setzen Sie die Dateischutzein- stellung auf ENT- SICHERN.	122

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenz- seite
	Es ist keine akustische Bedienerfüh- rung (Audio- Guide) zu hören.	Die Audio Guide- Einstellung ist auf "AUS" gestellt.	Stellen Sie die Audio Guide- Einstellung auf "EIN".	144
Verschie- denes	Die Aufzeich- nungskapazität ist niedriger als die im Abschnitt "Mögliche Bil- danzahl/Mögli- che Aufnahme- dauer/Mögliche Aufzeichnungs- dauer" (Seite 216) angegebene Kapazität.	Die Aufzeich- nungskapazität ist niedriger als der für die Karte angegebene Wert.	Je nach Karte ist die Kapazität möglicherweise niedriger als der angegebene Wert. Beachten Sie bitte die Anleitung, die sich im Lieferumfang der Karte befindet.	ı
	Die Batterie sieht geschwollen aus.	Normale Veränderung, die bei Gebrauch der Batterie aufritt. Sogar bei normalem korrekten Gebrauch von Li-Ion-Batterien haben diese Batterien die Tendenz, mit zunehmenden Lade- und Entladevorgängen anzuschwellen, wenn sie das Ende ihrer Lebensdauer erreichen.	Kein Sicher- heitsrisiko. Wenn die Batte- rie sich zum Bei- spiel schnell entlädt, hat sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Wech- seln Sie die Bat- terie durch eine neue aus.	l

Dockstation

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzs eite
	Die Fernbedie- nung scheint nicht zu funkti- onieren.	Die Fernbedie- nung ist auf das Fernseh- gerät (und nicht auf den Fernbedie- nungssensor der Kamera) gerichtet.	Richten Sie die Fernbedie- nung auf den Fernbedie- nungssensor der Kamera (innerhalb eines horizon- talen Winkels von ungefähr 15 Grad rechts und links vom Fernbedie- nungssensor).	
Fernbe- dienung		Zwischen der Fernbedie- nung und dem Fernbedie- nungssensor der Kamera befindet sich ein Hindernis.	Das Hindernis entfernen oder verschieben.	30, 31
		Die Batterie in der Fernbedie- nung ist erschöpft.	Die Batterie auswechseln.	
		Die Batterie in der Fernbedie- nung ist falsch eingesetzt.	Darauf achten, dass die Pole (+) und (-) übereinstim- men.	

	Störung	Ursache	Abhilfe	Referenzs eite
Fernbe-	Die Fernbedie- nung scheint nicht zu funkti- onieren.	Die Fernbedie- nung ist zu weit vom Fern- bedienungs- sensor der Kamera ent- fernt.	Die Fernbedie- nung in einem Bereich von bis zu 7 Meter von der Dockstation verwenden.	30, 31
dienung		Die Fernsteue- rungscodes der Fernbedie- nung und der Dockstation stimmen nicht überein.	Den Fernsteu- erungscode ändern.	32

Hinweise zu Motivwahlfunktion und Filtern

Motivwahl

Einstellung	Bemerkungen	
Sport		
Portrait		
Landschaft	Fokusbereich: 👿 kann nicht gewählt werden.	
Nachtaufnahmen- Portrait <u>≜</u> *		
Schnee & Strand		
Feuerwerk	Fokusbereich: Auf festgelegt. Blitz: Auf festgelegt.	
Dunkel*	Fokusbereich: kann nicht gewählt werden. Blitz: Auf festgelegt. Einzelbild-Rauschunterdrückung: Auf "AUS" festgelegt.	

^{*} Wenn ein Videoclip bei schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen wird, senkt sich die Verschlusszeit automatisch auf 1/15 S, um ein genügend helles Bild zu erzeugen. Wenn die Flackerunterdrückung jedoch auf "EIN" gestellt wird, ist die Verschlusszeit während der Videoclipaufnahme auf 1/100 S oder 1/120 S festgelegt.

Filter

Einstellung	Bemerkungen	
Kosmetik	Fokusbereich: 🕟 kann nicht gewählt werden.	
Monochrom	Einzelbildmodus: 8M kann nicht gewählt werden.	
Sepia #	Fokusbereich: 👽 kann nicht gewählt werden.	

Hinweise zu Motivwahlfunktion und Fokusbereichseinstellungen

- Die Motivwahlfunktion ändert sich auf WM, wenn der Fokusbereich auf
 gesetzt wird.
- Auch wenn Sie den Fokusbereich auf (M) oder (MF) stellen, wird dieser auf (M) geändert, wenn die Motivwahlfunktion auf eine andere als die (M)-Einstellung gesetzt ist.

Kamera

Тур	Digitalfilmkamera (Aufnahme und Wiedergabe)		
Dateiformat der Aufnahmen	Einzelbilder: JPEG-Format (DCF, DPOF, Exif 2.2 kompatibel) Hinweis: DCF (Design Rule for Camera File System) ist ein von der JEITA (Japan Electronics and Information Technology Industries Association) entwickelter Standard für Digitalkamera-Bilddateien, der eine gemeinsame Nutzung von gespeicherten Bildern auf Wechseldatenträgern ermöglicht, auch wenn diese mit verschiedenen Fotokameras aufgenommen wurden. Es kann jedoch nicht gewährleistet werden, dass alle Geräte dem DCF-Standard entsprechen. Videoclips: Entspricht dem ISO-Standard MPEG-4 AVC/ H.264* Audio: MPEG-4 Audio (AAC-Komprimierung) 48 kHz Sampling-Frequenz, 16 Bit-Stereoformat		
Speichermedium	SD-Speicherkarte (entspricht einer SDHC- Speicherkarte mit bis zu 8 GB)		
Effektive Anzahl der Bildpunkte für Bildsensor/Kamera	CMOS-Sensor Einzelbilder: Ca. 4 Millionen Bildpunkte Filme (HD-Modus): Ca. 3,56 Millionen Bildpunkte Filme (SD-Modus): Ca. 2,18 Millionen Bildpunkte		

^{*} Videoclipdateien, die mit den Modellen VPC-CA65 und VPC-CG65 aufgenommen wurden, haben dasselbe H.264 Format wie dieses Modell. Diese Dateien k\u00f6nnen allerdings nicht wiedergegeben werden, da sie wegen gewissen Unterschieden, wie zum Beispiel bei der Datenkomprimierungsmethode, nicht kompatibel sind.

Einzelbild-Aufnah- memodus (Aufnahmeauflö- sung)	Bildpunkte	12 Bildpunkte (ca. 4 Millionen a, geringe Komprimierung) 12 Bildpunkte (ca. 4 Millionen a, normale Komprimierung) 08 Bildpunkte (ca. 3,5 Millionen a, Seitenverhältnis 16:9) 80 Bildpunkte (ca. 2 Millionen a, Seitenverhältnis 16:9) 00 Bildpunkte (ca. 2 Millionen	
Videoclip-Aufnah- memodus (Aufnah- meauflösung)	HD-Modus HD-Modus 1920 × 1080 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde 1980 × 720 Bildpunkte, 60 Bilder pro Sekunde 1980 × 720 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde 1980 × 720 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde 1980 × 1280 × 840 Bildpunkte, 30 Bilder pro Sekunde 1980 × 240 Bildpunkte, 30 Bildern pro Sekunde 1980 × 240 Bildpunkte, 30 Bildern pro Sekunde 1980 × 240 Bildpunkte, 30 Bildpunkte,		
Weißabgleich	Vollautomatisch	es TTL, manuelle Einstellung möglich	
Objektiv	Optischer Zoom 10×	Einzelbildaufnahmen: f = 6,3 mm bis 63,0 mm (35-mm-Filmkamera, entspricht 38 bis 380 mm) Videoclip-Aufnahmen: f = 6,3 mm bis 63,0 mm (35-mm-Filmkamera, entspricht 49,7 bis 497 mm) Autofokus, 8 Gruppen, 11 Elemente (einschließlich drei mit fünf asphärischen Oberflächen) Galvanometer-Blende Interner ND-Filter	
Blende		(Weitwinkel) bis 2,5 (Tele) (Weitwinkel) bis 11 (Tele)	

211 Deutsch

Belichtungssteue- rung	Programmierbares AE/Verschlusszeitvorrang bei AE/Blendenvorrang bei AE/manuelle Belichtungssteuerung Belichtungsausgleichung ist verfügbar am Aufnahme-Einstellbildschirm (0 ± 1,8 EV in Schritten von 0,3 EV), Einstellbildschirm	
Lichtmessung	Mehrbereichsmessung, mittenbetonte Messung, Spotmessung	
Bereich	Gesamtmodus: 10 cm bis unendlich (Weitwinkel) 1 m bis unendlich (Tele) Normalmodus: 80 cm bis unendlich Supermakromodus: 1 cm bis 1 m (nur Weitwinkel)	
Digitalzoom	Aufnahme: 1× bis ca. 10× Wiedergabe: 1× bis 58× (je nach Auflösung)	
Verschlusszeit	Einzelbild-Aufnahmemodus: 1/2 bis 1/1.000 S (Maximal etwa 4 Sekunden bei Einstellung der Motivwahlfunktion auf Dunkel [26]) (Mit Blitzlicht: 1/30 bis 1/1.000 S) Serienbild-Aufnahmemodus: 1/15 bis 1/1.000 S (ohne Blitzlicht) Videoclip-Aufnahmemodus: 1/30 bis 1/10.000 S (1/15 S maximal: bei Einstellung der Motivwahlfunktion auf Dunkel [26])	
Empfindlichkeit	Einzelbild-Aufnahme (Standard-Augabe- Empfindlichkeit*)/Videoclip-Aufnahmemodus: Auto (Videoclip-Aufnahmen: ISO 50 bis 800; Einzelbildaufnahmen: ISO 50 bis 200)/ISO 50, ISO 100, ISO 200, ISO 400, ISO 800, ISO 1600 und ISO 3200 (umschaltbar auf dem Aufnahme- Einstellbildschirm) * Empfindlichkeit gemessen in Übereinstimmung mit dem ISO-Standard (ISO 12232:2006). * Maximale ISO-Empfindlichkeit bis zu entsprechenden 1600, wenn Motivwahlfunktion auf [@] gesetzt ist. * Mit ISO 1600 im Videoclip-Aufnahmemodus aufgenommen, auch wenn die ISO- Empfindlichkeitseinstellung [200] ist.	

Minimale Beleuchtung des Gegenstands	9 lux (1/30 S im AUTO-Modus der Motivwahlfunktion) 3 lux (1/15 S im HOCHEMPFINDLICHKEITS- oder Dunkel-Modus)		
Bildstabilisator	Film: Elektronisch Einzelbild: Elektronische Mehrfach-Kalkulation		
Bildschirm		arb-TFT-LCD in Niedrigtemperatur- führung (transparent), dpunkte	
Blitzreichweite	GN = 6,2 Ca. 20 cm bis 6,0 m (Weitwinkel) Ca. 1,0 cm bis 5,0 m (Tele)		
Blitzfunktionen	Automatische Blitzzuschaltung, Blitzzwangszuschaltung, Blitz ausgeschaltet, Reduktion roter Augen		
Fokus	TTL-Typ-AF (Einzelbild-Aufnahmemodus: 9-Punkt- Sucher/Spotfokus; Videoclip-Aufnahmemodus: kontinuierlicher Fokus), manueller Fokus (22 Stufen)		
Selbstauslöser	Ca. 2 Sekunden Verzögerung, 10 Sekunden Verzögerung		
Umgebungsbedin- gungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), -20 bis 60 °C (Lagerung)	
	Luftfeuchtig- keit	30 bis 90 % (Betrieb, keine Kondensation) 10 bis 90 % (Lagerung, keine Kondensation)	
Stromversorgung	Batterie (mitgeliefert)	Li-Ion-Batterie (DB-L50) ×1	
	Netz-/ Ladegerät (mitgeliefert)	VAR-G8	
Leistungsaufnahme		4,2 W (wenn die Li-Ion-Batterie für die Aufnahme verwendet wird)	
Abmessungen (ohne vorstehende Teile)		90 (B) × 112,6 (H) × 54,5 (T) mm (maximale Abmessungen) Volumen: Ca. 272 cc	
Gewicht		Ca. 268 g (nur Kamera [ohne Batterie und Speicherkarte])	

Kamera-Anschlüsse

[COMPONENT/	Gruppent	Gruppenbuchse		
AV]-Buchse (480p/1080i/ 720p-Ausgang)*	Audio- aus- gang	265 mVeff (–9 dBs), 12 kΩ oder weniger, Stereo		
	Video- aus- gang	1,0 Vs-s, 75 Ω asymmetrisch, Synchronsignal auf negativ, Composite Video NTSC-TV-Farbsystem/PAL-TV-Farbsystem (umschaltbar auf dem Optionsbildschirm)		
	S-Vide- oaus- gang	Y-Signal: 1,0 Vs-s, 75 Ω, asymmetrisch, negative Synchronisation C-Signal: 0,286 Vs-s, 75 Ω, asymmetrisch NTSC-TV-Farbsystem/PAL-TV-Farbsystem (umschaltbar auf dem Optionsbildschirm)		
	Y-Signal: Synchron	/1080i/720p-Videoausgang 1,0 Vs-s/75 Ω asymmetrisch, dreiphasige iisierung Pr-Signale: 0,7 Vs-s/75 Ω asymmetrisch		
[HDMI]-Buchse*	Videoausgang Gesamtanzahl der Abtastzeilen (effektive Anzahl der Abtastzeilen): 750p (720p)/1125i (1080i)/525p (480p) Audioausgang: L-PCM 48 kHz Sampling			
[USB]-Buchse*	USB 2.0 Highspeed			
[MIC]-Buchse (Mikrofonein- gang)	Stereo-Mini-Anschlussbuchse (ø2,5 mm) (wird durch das mitgelieferte Mikrofon-Anschlusskabel zu einer ø3,5 mm Stereo-Minibuchse), 2 kΩ Empfindlichkeit: weniger als –42 dB (für einsteckbares Mikrofon mit Zusatzbatterie)			
Kopfhörer- Buchse	Ø3,5-mm-Mini-Anschlussbuchse (Stereo Kopfhörer-Buchse, Widerstand 16 Ω bis 32 Ω $)$			
	Audio- aus- gang	310 mVeff (–8 dBs), 47 kΩ, Stereo		
DC IN-Buchse (externe Gleich- stromversor- gung)	DC 5 V (ausschließlich zur Verwendung mit dem mitgelieferten Netzgerät [VAR-G8])			

^{*} über die Dockstation

Batterielebensdauer

Aufnahme	Einzelbild- Aufnahmemodus	Ca. 340 Bilder: CIPA-Standard (wenn eine 512 MB- SD-Speicherkarte von Hagiwara Sys-Com verwendet wird)
	Videoclip- Aufnahmemodus	Ca. 120 Minuten: Aufnahme im IMM Modus
Wiedergabe		Ca. 275 Minuten: Bildschirm eingeschaltet, kontinuierliche Wiedergabe

- Bis eine voll aufgeladene Batterie bei einer Umgebungstemperatur von 25 °C vollständig entladen ist.
- Die Betriebszeit h\u00e4ngt vom Zustand der Batterie und den Einsatzbedingungen ab. Besonders dann, wenn die Kamera bei Umgebungstemperaturen von weniger als 10 °C verwendet wird, verk\u00fcrzt sich die Batteriebstriebszeit betr\u00e4chtlich.

Mögliche Bildanzahl/Mögliche Aufnahmedauer/ Mögliche Aufzeichnungsdauer

Die Tabelle zeigt die mögliche Anzahl von Aufnahmen und die möglichen Aufnahmezeiten für im Handel erhältliche SD-Speicherkarten (2 GB, 4 GB, 8 GB).

Aufnahme-/	Auflösungs-		SD-Speicherkarte	
Aufzeich- nungsmodus	einstellung	2 GB	4 GB	8 GB
	8м	756 Bilder	1.510 Bilder	3.030 Bilder
	4 _M -H	1.010 Bilder	2.030 Bilder	4.080 Bilder
	4m-S	1.510 Bilder	3.020 Bilder	6.070 Bilder
Finzelbild-	3.5 _M	1.670 Bilder	3.350 Bilder	6.730 Bilder
modus	<u>2</u> M	2.810 Bilder	5.640 Bilder	11.310 Bilder
moduo	2 M	2.950 Bilder	5.900 Bilder	11.850 Bilder
	0.9 _M	6.200 Bilder	12.410 Bilder	24.900 Bilder
	0.3м	15.500 Bilder	31.020 Bilder	62.250 Bilder
		1.510 Bilder	3.020 Bilder	6.070 Bilder
	Full-HD HD-HR	21 Min. 21 Sek.	42 Min. 44 Sek.	1 Std. 25 Min.
Videoclip- modus	HD-SHQ	28 Min. 11 Sek.	56 Min. 25 Sek.	1 Std. 53 Min.
	TV-HR	41 Min. 26 Sek.	1 Std. 22 Min.	2 Std. 46 Min.
	TV-SHQ	1 Std. 18 Min.	2 Std. 36 Min.	5 Std. 14 Min.
	W 6SHQ	4 Std. 19 Min.	8 Std. 38 Min.	17 Std. 21 Min.
Audio- Aufnahme- modus	_	32 Std. 25 Min.	64 Std. 53 Min.	130 Std. 12 Min.

- Bis zu 13 Stunden kontinuierliche Audioaufnahmen sind möglich.
- Bei der Verwendung einer 8 GB-Karte für eine Videoclipaufnahme wird die Aufnahme beendet, wenn die Größe der momentan aufgenommenen Datei ca.
 4 GB erreicht.
- Die oben genannten Werte gelten, wenn eine SD-Speicherkarte von Sandisk verwendet wird.
- Selbst bei Karten mit gleicher Kapazität variiert die Datenmenge, die tatsächlich gespeichert werden kann, und zwar je nach Kartenhersteller, Fertigung usw.
- Die kontinuierliche Aufnahmedauer für jeden Videoclip variiert je nach Kartenkapazität, Umgebungsbedingungen (Temperatur und Aufnahmebedingungen usw.).

Dockstation

Teilenummer		PDS-HD1000
Stromversorgung		DC 5 V
Nennausgang		DC 5 V
Umgebungsbe- dingungen	Temperatur	0 bis 40 °C (Aufladen), -20 bis 60 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtig- keit	20 bis 80 % (keine Kondensation)
Abmessungen		105,5 (B) × 44,4 (H) × 80,5 (T) mm
Gewicht		Ca. 86 g

Fernbedienung

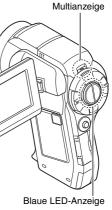
Teilenummer	BRC-C3
Stromversorgung	Lithiumbatterie (CR2025)
Abmessungen	35 (B) × 56,6 (H) × 6,5 (T) mm
Gewicht	Ca. 11 g (einschließlich Batterie)

Zur Multianzeige und blauen LED-Anzeige

Multianzeige

Je nach Kamerabetrieb leuchtet oder blinkt die Multianzeige der Kamera oder sie bleibt aus.

Farbe	Status der Multianzeige		Kamerastatus	
Grün	Leuchtet		An einen Computer oder Drucker angeschlossen	
	Blinkt		Energiespar- modus aktiv	
Orange	Leuchtet		An ein Fern- sehgerät ange- schlossen	
	Leu	uchtet	Ladevorgang	
Rot		Lang- sam	Bei Aufnah- men mit Selbst- auslöser	
	Blinkt	Schnell	Zugriff auf Karte	
	Billikt	Sehr schnell	Batterie-Lade- fehler oder Anstieg der Innentempera- tur	



Blaue LED-Anzeige

Die blaue LED-Anzeige leuchtet bei gewissen Bedienungsschritten auf, wie zum Beispiel wenn die Kamera ein- oder ausgeschaltet wird (EIN bzw. AUS), beim Abspeichern von Videoclip- oder Einzelbilder-Daten, während einer Videoclip-Wiedergabe usw.

Mitgeliefertes Netz-/Ladegerät

Teilenummer		VAR-G8	
Spannungsquelle		AC 100 V bis 240 V, 50/60 Hz	
Nennausgang		DC 5 V, 2,0 A	
Umgebungs-	Temperatur	0 bis 40 °C (Betrieb), –20 bis 60 °C (Lagerung)	
bedingungen	Luftfeuchtig- keit	20 bis 80 % (keine Kondensation)	
Abmessungen	1	49,5 (B) × 25,5 (H) × 68,3 (T) mm	
Gewicht (ohne Netzkabel)		Ca. 169 g	
Nennbelas- tung des Netzkabels	VPC- HD1000	AC 125 V, 7 A	
	VPC- HD1000EX	AC 250 V, 2,5 A	
	VPC- HD1000GX	Länderabhängig	

Bei Verwendung des Netz-/Ladegeräts im Ausland muss möglicherweise das Netzkabel den örtlichen Bestimmungen angepasst werden. Wenden Sie sich für Einzelheiten bitte an Ihren Händler.

Mitgelieferte Li-Ion-Batterie

Modellnummer		DB-L50
Spannung		3,7 V
Kapazität		1.900 mAh
Umgebungs- bedingun- gen	Temperatur	0 bis 40 °C (während der Benutzung, beim Laden) -10 bis 30 °C (Lagerung)
	Luftfeuchtig- keit	10 bis 90 % (keine Kondensation)
Abmessungen		53,1 (B) × 11,4 (H) × 35,3 (T) mm
Gewicht		Ca. 41 g

Sonstiges

Mac OS, QuickTime, iPod und iTunes sind Marken der Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Microsoft und Windows sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Intel und Pentium sind eingetragene Marken der Intel Corporation (USA). In diesem Handbuch werden die Betriebssysteme Microsoft[®] Windows[®] 2000, Microsoft[®] Windows[®] XP und Microsoft[®] Windows[®] Vista als "Windows" bezeichnet.

SDHC ist eine Marke.



HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC.



Alle anderen Firmen- und Produktbezeichnungen sind eingetragene Marken oder Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

VORSICHT

- Das Kopieren dieser Bedienungsanleitung, auch auszugsweise, ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht gestattet.
- Alle Bilder und Zeichnungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind, dienen lediglich Erläuterungszwecken und weichen möglicherweise geringfügig vom aktuellen Produkt ab. Darüber hinaus sind Änderungen der aktuellen technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
 Deshalb können sich technische Daten von den in dieser Anleitung beschriebenen unterscheiden.

Bevor Sie wichtige Bilder aufnehmen, sollten Sie zuerst ein Probebild aufnehmen, um zu überprüfen, ob die Kamera richtig eingestellt und einsatzbereit ist

- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für irgendwelche Probleme, die sich durch den Gebrauch dieses Produkts ergeben.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf nicht ordnungsgemäßen Gebrauch der Kamera, Nichteinhaltung der in dieser Bedienungsanleitung gegebenen Anweisungen oder unsachgemäße Reparaturen bzw. Änderungen, die durch andere als vom Hersteller beauftragte Servicetechniker vorgenommen wurden, zurückzuführen sind.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Schäden, die auf den Gebrauch von anderen Zubehörteilen oder Verbrauchsmaterialien für die Kamera als die ausdrücklich von Sanyo Electric spezifizierten zurückzuführen sind
- Als Vorsichtsmaßnahme für den Fall, dass es Probleme mit der Festplatte gibt und Sie nicht mehr auf die gespeicherten Dateien zugreifen können, sollten Sie regelmäßig Sicherungskopien von Dateien auf der Festplatte, die Sie für die Xacti Library-Funktion verwenden, erstellen, zum Beispiel auf einer DVD. Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für den Verlust von Dateien/Daten, der auf den Ausfall Ihrer Festplatte zurückzuführen ist.
- Sanyo Electric übernimmt keine Haftung für Verluste oder entgangenen Gewinn, der auf Datenverlust aufgrund von Störungen der Kamera oder Reparaturversuchen der vorliegenden Störung zurückzuführen sind.
- Die Bildqualität dieser Kamera ist nicht vergleichbar mit der Bildqualität einer Kamera mit herkömmlichem Film.

TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN

Das Erstellen von ansprechenden Aufnahmen bei schwierigen Licht- und Umgebungsverhältnissen ist einfacher, als Sie sich vielleicht vorstellen. Wenn Sie einige wenige Punkte berücksichtigen und die richtigen Einstellungen wählen, können Sie Fotos erstellen, die Sie mit Stolz vorführen und weitergeben können.

Wenn Bilder trotz Verwendung des Autofokus unscharf sind

Ihre Kamera verfügt über eine Autofokusfunktion. Wenn Sie ein Bild bei aktiviertem Autofokus aufnehmen, nimmt die Kamera die Einstellungen automatisch vor und sorgt dafür, dass das Bild scharf eingestellt ist. Erhalten Sie unscharfe Bilder trotz aktiviertem Autofokus, kann eine der folgenden Ursachen vorliegen.

■ Wie der Autofokus funktioniert

Die Autofokus-Funktion wird aktiviert, wenn die []-Taste langsam halb durchgedrückt wird. Drücken Sie die []-Taste geringfügig hinein und verfolgen Sie den Bildschirm. Die Zielmarke erscheint auf dem Bildschirm und zeigt an, dass die Autofokus-Funktion aktiviert wurde. Drücken Sie nun die []-Taste langsam ganz durch, um die Aufnahme zu machen. Diese Zweistufenmethode stellt sicher, dass Ihre Fotos perfekt fokussiert werden.

■ Gründe für unscharfe Bilder

- ① Die []-Taste wurde gleich in einem Zug ganz durchgedrückt.
- Der Aufnahmegegenstand hat sich nach Scharfstellung des Bildes bewegt.
 Auch wenn sich die Kamera einmal auf den Aufnahmegegenstand scharf
 - Auch wenn sich die Kamera einmal auf den Aufnahmegegenstand schaft eingestellt hat, kann das Bild unschaff werden, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Gegenstand ändert.
- 3 Die Fokuseinstellung ist nicht auf die richtige Entfernung gestellt.
 - Wenn Sie eine Nahaufnahme mit der auf normalem Fokusmodus eingestellten Kamera machen oder wenn Sie einen Gegenstand in normaler Entfernung mit der auf Supermakromodus (Supernahaufnahme) eingestellten Kamera aufnehmen (Seiten 72 und 109), wird das Bild unscharf aufgezeichnet.

■ Vermeiden von unscharfen Bildern

- ① Überprüfen Sie, ob die Kamera auf einen für den Aufnahmegegenstand geeigneten Fokusmodus eingestellt ist.
- Halten Sie die Kamera richtig und drücken Sie die [] -Taste halb durch.
 Warten Sie, bis die Zielmarke auf dem Bildschirm erscheint, halten Sie die
- Kamera ruhig, und drücken Sie die [🗖]-Taste ganz hinein.

Bei Befolgung dieser Schritte für ein vorsichtiges, aber festes Betätigen der D-Taste wird sichergestellt, dass Sie scharf eingestellte Bilder erhalten.

TIPPS ZUR AUFNAHME VON BILDERN

Fotografieren eines sich bewegenden Gegenstands

Situation: Sie möchten eine Aufnahme eines sich bewegenden Kindes oder Haustiers machen. Der Autofokus ist aktiviert, aber weil sich der Aufnahmegegenstand bewegt, wird das Bild möglicherweise unscharf aufgezeichnet. Insbesondere dann, wenn sich die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ändert, ist es schwierig, den Fokus auf den Gegenstand festzustellen. Nachstehend erhalten Sie einige Hinweise, wie Bilder von sich bewegenden Gegenständen erfolgreich erfasst werden können.

■ Gründe für unscharfe Bilder

Wenn die []]-Taste vorsichtig bis zur Hälfte gedrückt wird, schaltet sich der Autofokus der Kamera ein und ermittelt die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand. Wenn sich der scharf eingestellte Gegenstand nun bewegt, bevor das Bild aufgenommen wird, wird das Bild möglicherweise unscharf. Dies kommt häufig vor, wenn Sie einen Gegenstand scharf eingestellt haben und dann auf den richtigen Moment zur Bildaufnahme warten. Andererseits kann sich ein unscharfes Bild ergeben, wenn Sie die []-Taste in einem Zug ganz drücken, um beispielsweise ein interessantes Motiv schnell zu erfassen, und die erforderliche Zeit zur Aktivierung des Fokus nicht abwarten.

Vermeiden von unscharfen Bildern (Verwenden des manuellen Fokus [Seite 108])

Außer dem Autofokus verfügt Ihre Kamera auch über einen manuellen Fokus. Im Autofokusmodus wird die Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand automatisch bestimmt, sobald Sie die [] -Taste halb drücken. Dagegen können Sie im manuellen Fokusmodus die Schärfe manuell einstellen, indem Sie selbst vor der Bildaufnahme die richtige Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand festlegen.

■ Fotografieren eines sich bewegenden Gegenstands

- ① Stellen Sie den Fokusmodus der Kamera auf manuellen Fokus. Stellen Sie den Fokus auf die genaue Entfernung zwischen Kamera und Aufnahmegegenstand ein.
- ② Befindet sich der Gegenstand im eingestellten Fokusabstand, drücken Sie die []-Taste vorsichtig ganz durch.

<Vorteile bei Verwendung des manuellen Fokus>

- Bilder lassen sich schneller erfassen, ohne abzuwarten, bis sich der Autofokus aktiviert.
- Weil Sie selbst den Fokusabstand bestimmen, wird der Fokus möglicherweise genauer eingestellt.

<Effektive Verwendung des manuellen Fokus>

- Wenn Sie einen sich bewegenden Gegenstand fotografieren, drücken Sie die [] Taste unmittelbar bevor der Aufnahmegegenstand den eingestellten Fokusabstand erreicht. Der Verschluss öffnet sich dann exakt zu dem Zeitpunkt, zu dem sich der Aufnahmegegenstand im korrekten Fokusabstand befindet.
- Verwenden Sie den manuellen Fokus, wenn sich ein Objekt zwischen der Kamera und dem gewünschten Aufnahmegegenstand befindet, um unscharfe Bilder zu vermeiden.

Aufnahme von Portraits (Portraitmodus (1901)

Wichtige Punkte:

- Wählen Sie einen Hintergrund, der nicht von der fotografierten Person ablenkt.
- Positionieren Sie die Kamera so nah wie möglich an der zu fotografierenden Person.
- Beachten Sie die Lichtverhältnisse und wie diese Ihr Motiv beeinflussen.

HINWEIS

- Wirkt der Bildhintergrund zu unruhig, ist dies für die Darstellung Ihres Motivs nicht von Vorteil. Stellen Sie sich näher zum Motiv oder vergrößern Sie das Motiv auf dem Bildschirm, sodass ein vorhandener Hintergrund nicht zu stark ins Auge fällt.
- Bei Portraitaufnahmen handelt es sich beim Motiv bzw. bei der Person um die zentrale Figur; verwenden Sie deshalb die verfügbaren Möglichkeiten, um das Motiv auf Ihren Aufnahmen hervorzuheben.
- Wenn das Licht von hinten auf die Person fällt (z.B. bei einer Hintergrundbeleuchtung), wird das Gesicht zu dunkel erscheinen. Sie können zum Beispiel durch die Verwendung des Blitzlichts oder Änderung der Belichtungsausgleichung-Einstellung eine qualitativ bessere Aufnahme erhalten.

Fotografieren von sich bewegenden Gegenständen (Sportmodus 🖎)

Wichtige Punkte:

- Stimmen Sie die Bewegung der Kamera und des Motivs aufeinander ab.
- Stellen Sie den Zoom auf die Weitwinkeleinstellung.
- Seien Sie beim Drücken der []-Taste nicht zu zögerlich, da Sie anderenfalls die Aktion verpassen.

HINWEIS

- Beachten Sie die folgenden Tipps, damit Sie keine
 Aufnahmegelegenheiten verpassen: Stellen Sie sicher, dass Sie die
 Kamera korrekt halten. Halten Sie das Objektiv stets auf das Motiv
 gerichtet, indem Sie die Kamera mitbewegen und auf die richtige
 Aufnahmegelegenheit warten. Bewegen Sie den ganzen Körper-und nicht
 nur Ihre Arme-mit der Kamera während der Aufnahme mit.
- Unscharfe Bilder sind wahrscheinlicher, wenn der Zoom auf Tele-Einstellung statt auf Weitwinkel-Einstellung gesetzt wird. Stellen Sie den Zoom so weit wie möglich auf die Weitwinkel-Einstellung ein.
- Üben Sie, die []-Taste schnell und gleichmäßig zu drücken, sobald sich die gewünschte Aufnahmeszene ergibt.

TIPPS 7UR AUFNAHME VON BII DERN

Nachtaufnahme (Nachtaufnahmen-Portraitmodus **≗***)

Wichtige Punkte:

- Vermeiden Sie Kameraverwacklungen.
- Erhöhen Sie die ISO-Empfindlichkeit.

HINWEIS

- Die Kamera-Verschlusszeiten sind bei Nachtaufnahmen wesentlich länger. deshalb ist die Wahrscheinlichkeit, dass Ihre Aufnahmen unscharf werden. wesentlich größer. Verwenden Sie bei den Aufnahmen ein Stativ.
- Sie können den Aufnahmegegenstand mit einem Nachtmotiv im Hintergrund mit Hilfe des Blitzes aufhellen. Gehen Sie aber in diesem Fall nicht zu nah an den Aufnahmegegenstand heran, weil sonst der Gegenstand bzw. das Gesicht der Person zu hell wiedergegeben wird.
- Achten Sie darauf, dass sich weder Kamera noch Aufnahmegegenstand für ca. 2 Sekunden nach Auslösen des Blitzes bewegen.

Naturaufnahmen (Landschaftsmodus 🛋)



Wichtige Punkte:

- Machen Sie die Aufnahmen mit hoher Auflösung.
- Bei Aufnahmen mit Zoom verwenden Sie den optischen Zoom.
- Achten Sie auf die Bildkomposition.

HINWFIS

- Bei Aufnahmen mit Weitwinkel-Einstellung oder wenn Sie beabsichtigen, das Foto zu vergrößern, gilt die folgende Regel: Je höher die Auflösung. desto besser die Wiedergabe.
- Wenn Sie in eine weit entfernte Szene einzoomen, ist es besser, den optischen Zoom zu verwenden. Die Verwendung des Digitalzooms ergibt grobkörnigere Bilder. Halten Sie die Kamera mit beiden Händen fest und drücken Sie die Ellbogen fest an den Körper, um die Kamera möglichst stabil zu halten. Wenn Sie darauf achten, die Kamera zu stabilisieren. erhöhen Sie die Wahrscheinlichkeit einer scharfen Aufnahme.
- Beachten Sie stets die Bildkomposition, achten Sie auf die Perspektive und darauf, wie die Platzierung der einzelnen Obiekte das gesamte Motiv heeinflusst

